



KUNST HAND WERK 1

AUKTION 130
7. SEPTEMBER 2023

AUKTION 130 | AUCTION 130

KUNSTHANDWERK 1

7. SEPTEMBER 2023 | 10.00 UHR

WORKS OF ART 1

7 SEPTEMBER 2023 | 10.00 AM CET

Ihre Auktionsexpert:innen | Your auction experts:



Olga Syngaivska, M.A.
Jugendstil | Glas | Keramik
Porzellan
Art Nouveau | Glass | Ceramic
Porcelain



Frank Hargesheimer, M.A.
Jugendstil (Wiener
Werkstätten)
Art Nouveau (Wiener Werk-
stätten)



Kathrin Fischer, M.A.
Kunsthandwerk | Dosen
Miniaturen | Uhren
Works of Art | Boxes
Miniatures | Clocks



Susanne Hargesheimer, M.A.
Silber
European Silver



Geza Lévi M.A., B.A.
Möbel
Furniture



Dietmar Hillmann
Teppiche
Carpets

Vorbesichtigung

29. August – 4. September

Montag – Freitag von 10.00 – 18.30 Uhr

Samstag | Sonntag von 10.00 – 17.00 Uhr

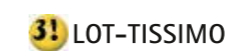
Exhibition Time

29 August – 4 September

Monday – Friday 10 am – 6.30 pm CET

Saturday | Sunday 10 am – 5 pm CET

LIVE BIETEN:
LIVE BIDDING:



AUKTION 130

VERSTEIGERUNGSFOLGE

6. SEPTEMBER 2023	LOTNUMMERN	UHRZEIT
SCHMUCK & UHREN	1-809	ab ca. 10:00
7. SEPTEMBER 2023		
JUGENDSTIL	850-976	ca. 10:00 – ca. 12:00
GLAS	1000-1030	ca. 12:00 – ca. 12:15
KERAMIK & STEINGUT	1050-1068	ca. 12:15 – ca. 12:30
PORZELLAN	1080-1423	ca. 12:30 – ca. 15:30
PAUSE		
ASIATISCHE KUNST	1430-1431	ca. 16:30 – ca. 16:35
DOSEN & MINIATUREN	1435-1455	ca. 16:35 – ca. 17:00
SILBER	1456-1752	ca. 17:00 – ca. 19:30
UHREN	1800-1861	ca. 19:30 – ca. 20:30
KUNSTHANDWERK	1870-1948	ab ca. 20:30
8. SEPTEMBER 2023		
MÖBEL	1950-2052	ca. 10:00 – ca. 11:30
TEPPICHE	2090-2151	ca. 11:30 – ca. 13:00
PAUSE		
GEMÄLDE DES 19. JAHRHUNDERTS	2500-2986	ca. 13:30 – ca. 18:30
HISTORISCHE MUSIKINSTRUMENTE	3100-3245	ab ca. 18:30
9. SEPTEMBER 2023		
SKULPTUREN	3300-3421	ca. 10:00 – ca. 12:00
BRONZEPLASTIKEN	3440-3680	ca. 12:00 – ca. 15:00
PAUSE		
GEMÄLDE ALTER MEISTER	3700-3897	ca. 15:30 – ca. 17:30
GRAFIKEN & BÜCHER	3990-4064	ab ca. 17:30

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Zeiten der Versteigerungsfolge nicht garantiert werden können und unverbindlich bleiben. Pro Stunde werden ca. 100 Positionen aufgerufen.



850

850 | ÉMILE GALLÉ
1846 Nancy - 1904 ebenda
VASE MIT ORCHIDEEN
Frankreich, Nancy, 1906/1914
Farbloses Glas, innen opalisierend, rosa und gelbe Pulvereinschmelzungen, bersteinfarbener Überfang, Ätzdekor. H. 31 cm. Auf Wandung bez. ‚Gallé‘ (hochgeätzt). Auf eingezogenem Rundfuß ovale Vase, beidseitig geflacht. Weit ausgesetzter Lippenrand.
€ 2.200,-



851

851 | ÉMILE GALLÉ
1846 Nancy - 1904 ebenda
GROSSE VASE MIT FARN
Frankreich, Nancy, um 1904/1906
Farbloses Glas, grüner Überfang, rosa Unterfang, Ätzdekor. H. 50 cm. Auf Wandung bez. ‚Gallé‘ mit Stern (hochgeätzt). Sehr min. Gebrauchsspuren.
€ 2.000,-



852

852 | ÉMILE GALLÉ
1846 Nancy - 1904 ebenda
LAMPE MIT WEINTRAUBEN
Frankreich, Nancy, um 1920
Farbloses Glas, bernsteinfarbener Überfang, rosafarbener Unterfang, Ätzdekor, elektrifiziert (nicht geprüft). H. 49,5 cm. Am Schaft bez. ‚Gallé‘ (hochgeätzt). Rundfuß mit kleinem kugeligem Nodus. Darauf balusterförmiger Schaft. Gebrauchsspuren, Lampenschirm besch.
€ 300,-



853

853 | DAUM FRÈRES & CIE
KELCHVASE MIT PFLAUMEN
Frankreich, Nancy, um 1900/1905
Farbloses Glas, dunkelbrauner Überfang, gelbe, orangefarbene und braune Pulvereinschlüsse, Ätzdekor. H. 27,8 cm. Am Fuß bez. ‚Daum Nancy‘ un Lothringer Kreuz (geschnitten). Konischer Rundfuß mit Nodus. Darauf kelchförmiger Korpus. Umlaufend dekoriert mit Pflaumenzweigen und -früchten
€ 2.000,-



854

854 | ÉMILE GALLÉ

1846 Nancy - 1904 ebenda

GROSSE VASE MIT FLORALEM DEKOR

Frankreich, Nancy, um 1920

Farbloses Glas, rosafarbener Unterfang, grüner und brauner Überfang, Ätzdekor. H. 43,5 cm. Auf Wandung bez. ‚Gallé‘ (hochgeätzt). Auf Rundfuß keulenförmiger Korpus.

€ 1.800,-

855 | ÉMILE GALLÉ

1846 Nancy - 1904 ebenda

KLEINE VASE MIT FLORALEM DEKOR

Frankreich, Nancy, um 1906/14

Farbloses Glas, rosafarbener Unterfang, violetter Überfang, Ätzdekor. H. 14,7 cm. Auf Wandung bez. ‚Gallé‘ (hochgeätzt). Konische Form mit ausgesetzter Mündung.

€ 180,-

856 | ÉMILE GALLÉ

1846 Nancy - 1904 ebenda

KLEINE VASE MIT HORTENSIEN

Frankreich, Nancy, um 1904/06

Farbloses Glas, weißer, violetter und grüner Überfang, aprikosenfarbener Unterfang, Ätzdekor. H. 17 cm. Auf Wandung bez. ‚Gallé‘ mit Stern (hochgeätzt). Kugeliger Korpus, beidseitig stark abgeflacht. Langgezogener Hals mit ausgesetzter Mündung. Min. Gebrauchsspuren, Rand part. min. beschliffen.

€ 180,-

857 | ÉMILE GALLÉ

1846 Nancy - 1904 ebenda

SCHALE MIT HORTENSIEN

Frankreich, Nancy, um 1900/04

Farbloses Glas, weißer, violetter und grüner Überfang, lachsfarbener Unterfang, Ätzdekor. H. 8,5 cm, D. 19 cm. Auf Wandung bez. ‚Gallé‘ (hochgeätzt). Runde Grundform, Wandung vierpassig profiliert. Außen und innen geätzte Hortensien. Am Rand sehr min. best.

€ 600,-



855



856



857



858

858 | ÉMILE GALLÉ

1846 Nancy - 1904 ebenda

DECKELDOSE MIT HORTENSIEN

Frankreich, Nancy, um 1910/1920

Farbloses Glas, weißer, violetter und grüner Überfang, aprikosenfarbener Unterfang, Ätzdekor. H. 6,7 cm, D. 13 cm. Auf Wandung bez. ‚Gallé‘ (hochgeätzt). Runde Form, gebauchter Korpus. Leicht gewölbter Deckel. Ein feiner Riss.

€ 500,-

859 | ÉMILE GALLÉ

1846 Nancy - 1904 ebenda

DECKELDOSE MIT APFELBLÜTEN

Frankreich, Nancy, um 1920

Farbloses Glas, gelber Unterfang, bersteinfarbener Überfang, Ätzdekor. H. 7 cm, D. 16,5 cm. Auf Deckel und Dose bez. ‚Gallé‘ (hochgeätzt). Runde bauchige Dose. Leicht gewölbter Deckel. Deckel best.

€ 600,-

860 | ÉMILE GALLÉ

1846 Nancy - 1904 ebenda

VASE MIT APFELBLÜTEN

Frankreich, Nancy, um 1920/1925

Farbloses Glas, gelber Unterfang, violetter Überfang, Ätzdekor. H. 18 cm. Auf Wandung bez. ‚Gallé‘ (hochgeätzt). Vierkantvase, sich nach oben verjüngend. Weit ausgestellte Mündung. Am Rand sehr min. best.

€ 650,-

861 | ÉMILE GALLÉ

1846 Nancy - 1904 ebenda

VASE MIT ANEMONEN

Frankreich, Nancy, um 1919/20

Farbloses Glas, gelber Unterfang, blauer und violetter Überfang, Ätzdekor. H. 19,6 cm. Auf Wandung bez. ‚Gallé‘ (hochgeätzt). Balusterförmiger Korpus. Umlaufend dekoriert mit geätzten Anemonenblüten und -blättern. Sehr min. Gebrauchsspuren.

€ 600,-



859



860



861



862

862 | ÉMILE GALLÉ

1846 Nancy - 1904 ebenda

KLEINE HENKELVASE MIT GLYZINIEN

Frankreich, Nancy, um 1906/14

Farbloses Glas, dunkelvioletter Überfang, Ätzdekor. H. 13 cm. Seitlich auf Wandung bez. ‚Gallé‘ (hochgeätzt). Kugeliger Korpus, beidseitig geflacht. Über kurzem Hals breite Öffnung. Seitliche applizierte Henkel. Sehr min. Gebrauchsspuren.

€ 600,-



863

863 | ÉMILE GALLÉ

1846 Nancy - 1904 ebenda

KLEINE VASE ‚PAYSAGE LACUSTRE‘

Frankreich, Nancy, um 1910/1920

Farbloses Glas, grüner Unterfang, bernsteinfarbener Überfang, Ätzdekor. H. 9 cm. Auf Wandung bez. ‚Gallé‘ (hochgeätzt). Auf rundem Stand kugeliger Korpus mit kurzem geradem Hals. Umlaufend dekoriert mit Seelandschaft und Baumkulisse.

€ 400,-



864

864 | CHARLES SCHNEIDER

1881 Château-Thierry - 1953 Épinay-sur-Seine

FUSSSCHALE MIT LANDSCHAFT

Frankreich, Verreries Schneider, um 1920/1925

Farbloses Glas, grüne, orange und gelbe Pulvereinschlüsse, brauner Überfang, Ätzdekor. H. 11,5 cm, D. 15, cm. Am Fuß bez. ‚Le Verre Français‘. Umlaufend dekoriert mit stilisierter toskanischer Landschaft.

€ 800,-



865

865 | LEGRAS & CIE**DREIPASSIGE VASE MIT FLUSSLANDSCHAFT**

Frankreich, Verreries de St. Denis, Legras & Cie, um 1900

Farbloses Glas, Ätzdekor, farbige Emailmalerei. H. 9,5 cm. Auf Wandung hochgeätzte Signatur ‚Legras‘.

€ 200,-

866 | ÉMILE GALLÉ

1846 Nancy - 1904 ebenda

VASE MIT BLATTZWEIGEN

Frankreich, Nancy, um 1898/1900

Farbloses Glas, orangefarbene Fadeneinschmelzung, dunkelvioletter Überfang, Ätzdekor. H. 40,5 cm. Auf Wandung bez. ‚Gallé‘ (graviert). Auf rundem Stand balusterförmiger Korpus mit vierfach gekniffener Mündung. Wandung umlaufend dekoriert mit Blattzweigen. Seitliche Applik aus marmoriertem Glas in Pilz-Form. Umlaufender Sprung.

€ 1.200,-

867 | MULLER FRÈRES**STANGELVASE MIT FLORALEM DEKOR**

Frankreich, Croismare, 1900/14

Farbloses Glas, hellgrüner Überfang, orangefarbener Unterfang, Aätzdekor, Goldstaffage. H. 39,5 cm. Im Boden bez. ‚Muller Croismare‘. Min. Gebrauchsspuren.

€ 1.600,-



866



867



868

868 | VASE MIT VEILCHEN

Böhmen, Klostermühle, Loetz Witwe, um 1925

Farbloses Glas, rosa Unterfang, blaue Überfang, Ätzdekor. H. 15,3 cm. Auf Wandung hochgeätzte Signatur ‚Ca. Loetz‘. Auf wülstigem Stand bauchiger Korpus mit eingezogenem Hals und ausgestelltem Lippenrand. Unebene Mündung, part. beschliffen.

€ 260,-

869 | JUGENDSTIL-TISCHLAMPE

Frankreich, Cristalleries Rethondes, um 1900

Farbloses Glas, orangefarbene und blaue Pulvereinschmelzungen, Metallmontierung, elektrifiziert (nicht geprüft). H. 45,5 cm. Auf Lampenschirm Ätzsignatur ‚Rethondes‘. Schalenförmiger Lampenschirm.

€ 240,-



869



870



872



873



871

870 | GROSSE SCHALE MIT WEINREBE-DEKOR

Böhmen, Klostermühle, Lötzwitwe, um 1920

Farbloses Glas, rosafarbene Pulvereinschmelzungen, purpurfarbener Überfang, Ätzdekor. D. 30 cm. Wandung bez. „Richard“ (hochgeätzt). Auf wulstigem Hohlfuß runde Schale. Wandung umlaufend dekoriert mit Weinlaub und Trauben. Min. Gebrauchsspuren.

€ 140,-

871 | TISCHLAMPE UND LAMPENFUSS

Frankreich, Le Verre Francais und Degué, um 1910/1920

Farbloses Glas, gelbe, orange und blaue Pulvereinschmelzungen, teilweise Messingmontierung, elektrifiziert (nicht geprüft). H. 19 und 30,5 cm. Bez. „Le Verre Francais“ bzw. „Degue“. Gebrauchsspuren, Montierung wohl sekundär.

€ 300,-

872 | LEGRAS & CIE**VIERTEILIGES JUGENDSTIL-KONVOLUT**

Frankreich, Verreries de St. Denis, Legras et Cie, um 1900

Farbloses Glas, part. Ätzdekor, farbige Emailmalerei. L. bis 12 cm (Schale), H. bis 10,5 cm (Vase). Jeweils bez. „Legras“, bzw. „Leg“. 1 vierpassige Schale, 1 Deckdose, 2 kugelige Vasen mit eingedrückter Mündung. Eine Vase min. retuschiert.

€ 200,-

873 | MULLER FRÈRES**JUGENDSTIL-TISCHLAMPE**

Frankreich, Lunéville, um 1920

Farbloses mattiertes Glas mit gelben, orangen und blauen Pulvereinschmelzungen, Metallmontierung braun patiniert, elektrifiziert (nicht geprüft). H. 41 cm. Auf Lampenschirm Ätzsignatur „Muller Fres Luneville“. Auf drei Kugeln dreieckige Platte mit bogenartiger Halterung, umschlungen von vollplastischen Blättern, Ranken und stilisierter Blüte. Glockenförmiger Lampenschirm mit dreifach gekniffenem Rand. Min. Gebrauchsspuren.

€ 300,-



874

874 | ROBERT PFEFFER (NACH)

1885 - 1954

FIGÜRLICHE TISCHLAMPE ‚LYS‘

Frankreich, Paris, um 1910

Farbloses Glas mit hell- und dunkelrosa Pulvereinschmelzungen, Régule, patiniert, elektrifiziert (nicht geprüft). H. 51 cm. Am Sockel hinten bez. „Peff...“ sowie Stempel. Auf rundem getrepptem Sockel Figur einer stehenden Frau, eine stilisierte Blume haltend. Besch.

€ 150,-

875 | VASE MIT ZITRONENBAUM UND ROSEN

Anfang 20. Jh.

Farbloses Glas, grüner Unterfang, opakes Überfang, geätzt, polychrome Emailmalerei, Goldstaffage. H. 18 cm. Im Boden schwarzer Schriftzug „1744“, „12“ und „F. 1904“. Auf rundem Stand kugeligem Korpus mit eingezogenem Hals. Umlaufend dekoriert mit Zitronenbaum und Rosenbusch vor einer Landschaft. Sehr min. Gebrauchsspuren.

€ 280,-

876 | GABRIEL ARGY-ROUSSEAU

1885 Meslay-le-Vidame/Eure et Loire - 1953 Paris

VASE MIT SCHNEEBEEREN

Frankreich, Paris, 1920er

Pâte de verre in Violett, Blau, Grün und Weiß, formgeschmolzen. H. 10 cm. Auf Wandung bez. „G. Argy-Rousseau“ (vertieft). Auf Wandung stark reliefierte Schneebeeren. Stark besch.

€ 600,-

877 | JUGENDSTIL-VASE MIT VEGETABLEM DEKOR

Frankreich, um 1900

Farbloses Glas, vergoldeter Ätzdekor. H. 22 cm. Balusterförmiger Korpus mit abgerundeter Schulter und zylindrischem Hals. Flächendeckend dekoriert mit Blättern und Ranken im japanischen Stil. Am Rand sehr min. best.

€ 120,-



875



876



877



878



879



882



883

878 | PAAR VASEN MIT VOGEL-DEKOR

Frankreich, Ende 19. Jh.

Schwarzes Glas, Emailmalerei in Weiß und Blau, Messingmontierung. H. 29 cm. Auf Kugel- bzw. Schleifenfüßen hoher, aus einer Messingdraht geformter Sockel. Darauf beidseitig abgeflachte Vasen. Schauseitig dekoriert mit Vogeldarstellungen auf Brombeerenast bzw. Jungferne sitzend, ausgeführt in blau-weißer Emailmalerei. Eine Vase am Rand besch., part. min. best., part. min. geschliffen, eine Montierung gelockert.

€ 280,-

879 | ROGER GUÉRIN

1896 - 1954

JUGENDSTIL-DECKELDOSE MIT METALLMONTIERUNG

Frankreich, um 1915

Steinzeug, Laufglasur, lüstriert, Eisenmontierung. H. 16 cm. Im Boden Ritzsignatur, Modellnr. ,72' (eingeritzt), Montierung gestempelt mit ,15958'. Bauchiger oktogonaler Korpus mit flachem Deckel. Vierfache Metallmontierung in Form von drei stilisierten Ginko-Blättern, von einem Volutenfuß ausgehend. Riss im Deckel.

€ 200,-

880 | AUGUSTE JULES ALPHONSE JOUANT

1863 Paris - 1921

JUGENDSTIL-VASE

Frankreich, um 1900

Zinkguss, patiniert. H. 21,5 cm. Bez. ,Jouant'. Dreipassiger bauchiger Korpus mit langgezogenem Hals. Auf Wandung reliefierte Seedarstellung mit Fischen und Blättern. Seitlicher Henkel als vollplastischer Frauenakt, eine plastisch gearbeitete, blattförmige Mündung haltend.

€ 200,-



880

881 | GROSSE JUGENDSTIL-JARDINIÈRE MIT GLASEINSATZ

Frankreich, L'ALFENIDE / CHRISTOFLE, bez. 1908

Gallia Metal, grünes Glas. L. 48,2 cm. Punziert mit Herstellersignet, ,GALLIA mETAL' und Modellnummer ,4478'. Mit Ligaturmonogramm ,KK', bezeichnet ,XX 1908'. Min. rest. SH

€ 360,-



881

882 | JUGENDSTIL-VASE, PHÄNOMEN'

Böhmen, Klostermühle, Loetz Witwe, um 1900

Farbloses Glas, blauer Unterfang, Silberblau umspinnen, wellenförmig verzogen. H. 14,5 cm. Auf wülstigem Stand balusterförmiger Korpus mit kurzem geradem Hals und ausgestellter Mündung. Sehr min. Gebrauchsspuren.

€ 2.000,-

884 | VIER JUGENDSTIL-VASEN

Frankreich und Böhmen, 20. Jh.

Glas, verschiedene Techniken. H. 9,5 - 17,2 cm. Einmal bez. ,Bendor' (hochgeätzt). Frankreich, Verrerie Bendor: 1 Überfangvase mit floralem Ätzdekor. Böhmen: 1 Vase aus violetterem Glas mit galvanischer Kupferauflage, 1 Vase mit grünem Fadenaufgabe, 1 balusterförmige ,Astglas'-Vase. Eine Vase rest. und best., min. Gebrauchsspuren.

€ 180,-

885 | DREI JUGENDSTIL-SCHALEN

Böhmen, Lötz Witwe und Wilhelm Kralik, um 1900

Grünes bzw. weißes Glas, teilweise grüne Glasauflagen, teilweise Zinnmontierung. H. bis 11 cm, D. bis 20,5 cm. Einmal bez. ,Loetz'. Part. min. best.

€ 260,-



884



885



886

886 | JUGENDSTIL-VASE

Böhmen, Wilhelm Kralik Sohn, um 1900/1910
Schwarzes Glas, irisiert, mit umlaufender Fadenauflage. H. 25,5 cm. Konische Vase mit engem Hals und viermal gedrückter Mündung. Boden mit ausgekugelter Abriss. Sehr min. Gebrauchsspuren.
€ 200,-



887

887 | JUGENDSTIL-VASE MIT METALLMONTIERUNG

Deutsch, Köln, Orivit AG, um 1910
Blaues Glas, weißer Unterfang, Metallmontierung. H. 28,5 cm. Prägestempel, Modellnr. ,3590'. Metallmontierung mit durchbrochenem floralem Dekor auf Wandung. Rest., part. Verluste der Montierung.
€ 300,-



888

888 | JUGENDSTIL-KARAFFE MIT SILBERMONTIERUNG

Um 1910
Farbloses Glas, geschliffen, Silber. H. 32 cm. Punziert, Modellnr. ,39389'. Bauchiger Glaskorpus mit Kerbschliffdekor. Silbermontierung mit floralem Reliefdekor. Geschwungener Henkel. Knauf in Form einer Blütenknospe. Auf Schauseite monogrammiert mit ,TS'. Glas part. min. best., Deckel schließt nicht bündig.
€ 300,-

889 | IKORA-SCHALE

Deutsch, WMF, 1940/50er
Farbloses Glas, hellblaue und goldene Pulvereinschmelzungen. H. 7,5 cm, D. 28 cm. Runde Schale mit umgeschlagenem Rand. Am Stand min. best.
€ 150,-



889

890 | RENATE FRUNZKE-VERONELLI**VASE MIT KRISTALLGLASUR**

Deutsch, Leonberg-Eltingen, Renate Frunzke-Veronelli, 1970er
Keramik, beigefarbener Scherben, ockerfargene Glasur, kobaltblaue Kristalloxydation. H. 35,5 cm. Im Boden Ritzsignatur ,Veronelli' und ,800'. Zylindrische Form mit sich stark verjüngendem Hals. Am Stand min. rest.
€ 120,-

891 | ALFRED KUSCHE

Karlsruhe 1884 - 1984

VASE MIT FLORALEM DEKOR

Deutsch, Karlsruhe, Großherzogliche Majolika-Manufaktur, 19010
Keramik, rötlicher Scherben, grüne Glasur, Schlickermalerei. H. 28,5 cm. Manufakturmarke sowie ,Baden' (eingepresst), Modellnr. ,2286', Presszeichen. Ovoider Korpus, dunkelgrün glasiert. Schulterbereich umlaufend dekoriert mit stilisierten Sonnenblumen, ausgeführt in schwarzer, grüner und gelber Schlickermalerei. Min. best., min. Gebrauchsspuren.
€ 50,-

892 | GROSSE ORNAMENTIERTE**SCHATULLE**

Deutsch, Schwäbisch Gmünd, Erhard und Söhne, um 1900

Wurzelholz furnier, Messing. 13,5 x 33 x 33 cm (ohne Knauf gemessen). Herstellerzeichen am rechten Scharnierbeschlag. Auf spitz zulaufenden Füßen quadratischer Korpus mit Dreiviertelsäulen an den Kanten. Scharnierter, ehemals abschließbarer Deckel mit profiliertem Rand und aufgelegten Filigrandrähten in Messing mit fein ausgeführtem stilisiert floralem Muster sowie kugeligem Knauf. Innen bordeauxrote Samtausstattung. Part. best.; Schloss und ein Scharnier besch.; Schlüssel fehlt. KF
€ 180,-

893 | LOUIS COMFORT TIFFANY

1848 New York - 1933 ebenda

SCHALE MIT WEINRANKEN-DEKOR

USA, New York, um 1900
Favrile-Glas. D. 26 cm, H. 8 cm. ,L.C. Tiffany Favrite' und ,1925' (graviert), ,16613' (in Diamantriss). Tiefe Schale mit breiter Fahne.
€ 600,-



890



891



892



893



894



895



896



897

894 | VIER VASEN, DECKELDOSE UND JARDINIÈRE

Niederlande, Gouda, u.a. Regina sowie Zuid-Holland, um 1900
Keramik, polychrom bemalt, glasiert. L. bis 17,5 cm (Jardiniere), H. 6 - 25 cm. Verschiedene Manufakturmarken. Jeweils flächendeckende floraler bzw. vegetabilen Dekor. Ein feiner Riss, Deckel rest., einmal min. best.
€ 140,-

895 | FÜNF VASEN UND KLEINE KARAFFE

Niederlande, Gouda, Plateelbakkerij Zuid-Holland, um 1900
Keramik, polychrom bemalt, glasiert. H. 7,5 - 30 cm. Jeweils Manufakturmarke, part. Modellnr. Jeweils flächendeckender floraler Dekor. Ein Henkel rest.
€ 180,-

896 | ZWEI VASEN UND KRUG

Holland, Fa. Jb Vet & Co, Purmerend und Arnhem'sche Fayencefabrik, um 1910
Keramik, polychrom glasiert und bemalt, feines Craquelé. H. 15 - 33 cm. Verschiedene Manufakturmarken, part. Modellnr. 1 große Henkelvase, 1 kleine bauchige Vase und 1 Henkelkrug. Ein Henkel min. rest.
€ 200,-

897 | DECKELDOSE UND DREI VASEN

Holland, Tegel- en Fayencefabrik Amphora Oegstgeest sowie Gouda Plateelbakkerij Zuid-Holland, um 1910
Keramik, polychrom bemalt, glasiert. H. bis 22 cm, D. 14 cm (Deckeldose). Verschiedene Manufakturmarken, part. Modellnr. 1 runde Deckeldose, 2 Henkelvasen, 1 bauchige Vase. Deckel rest., Dose am Rand best., eine Vase mit min. Riss, eine Vase sehr min. best.
€ 200,-

898 | GROSSE JUGENDSTIL-JARDINIÈRE

Dänemark, Kopenhagen, Carl Mohr, 1921
Silber, getrieben. L. 39,5 cm, 1788 g. Auf der Fußunterseite punziert mit Garantimark, Feingehalt ,830S', Beschaumeisterzeichen für Christian F. Heise und Meistermarke. SH
€ 1.000,-

899 | ZWEITEILIGES VORLEGE-BESTECK ,ORNAMENTAL'

Dänemark, Kopenhagen, Georg Jensen, 1915 (Entwurf), 1915-1925 (Ausführung)
Silber. L. 15,5 cm, 74 g. Punziert ,G.I. 830 S', ,GI' sowie Feingehalt ,830' und Modellnummer ,42'. SH
€ 200,-



898



899

900 | VASE MIT SILBERAUFLAGE

Italien, 1. Hälfte 20. Jh.
Grünes Glas, Silberauflage. H. 18,5 cm. Auf Korpus Ätzstempel ,La argenteria originale Italia' sowie Aufkleber ,Argento 925 garantito'. Üppiger Silberauflagen-Dekor mit Blattranken und Blumengebinden. Silberrand sekundär, part. Verluste der Auflage.
€ 200,-



900

901 | JUGENDSTIL-VASE MIT DAMENBILDNIS

Frankreich, Limoges, Wiliam Guérin & Cie., um 1900
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 31,5 cm. Unterglasurgrüner Manufakturstempel, Ritznummer. Bildfeld einmal signiert (berieben). Auf vier Füßen ovaler Korpus. Schauseitig ein Damenporträt, verso eine herbstliche Landschaft mit Hirschen. Seitliche Handhaben in Ring-Form. Part. min. ber.
€ 100,-



901

902 | ZWÖLF KLEINE UND EIN GROSSER JUGENDSTIL-LÖFFEL

Bremen, Koch & Bergfeld, 1898-1899
Silber, teils vergoldet. L. 13,7 cm / 21,5 cm, 375 g. Punziert mit Halbmond, Krone, Herstellersignet und Feingehalt ,800'. Besteckmuster ,Neuer Stil, Nr. 24500'. Auf einer tradizionellen spitzen Stielform ist eine Lilie angebracht, deren Wurzeln am Laffenansatz beginnen und sich mit Stiel, Blättern und der Blüte über den gesamten Besteckstiel ausbreitet. Min. Oberflächenkratzer. SH
€ 260,-

903 | JUGENDSTIL-BODENVASE MIT PUTTI UND NYMPHE

Wohl Belgien, um 1900
Zinn, matelliert. H. 68 cm. Balusterförmige, hohle Vase mit seitlichen Henkeln und Einsatz. Schauseitig dekoriert mit vollplastischen Figuren von Nympe und Putti, zwischen einem applizierten Blumenast fliegend. Min. Gebrauchsspuren.
€ 800,-



902



903



904

904 | DREI PORZELLAN-FIGUREN

Deutsch und Dänemark, 20. Jh.

Porzellan, polychrom gefasst. H. bis 13 cm. Verschiedene Manufakturmarken. Royal Copenhagen: Faun mit Ziege (Modell ,1012', Entwurf von Christian Thomsen). Heubach Lichte: Boxer (Entwurf von Oskar Pflug). Unbekannte Manufaktur: Hasenfamilie (Modell ,2043').

€ 120,-

905 | VIER KINDERFIGUREN

Dänemark, Royal Copenhagen und Bing & Grøndahl, 20. Jh.

Porzellan, polychrom gefasst. H. 10 - 21 cm. Verschiedene Manufakturmarken, Pressnummern, Malerzeichen. Royal Copenhagen: 1 Figur ,Junge mit störrischem Kalb' (Entwurf von Christian Thomsen, Modell ,772'), 1 Figur ,Gänselesel' (Entwurf von Christian Thomsen, Modell ,528'). Bing & Grøndahl: 1 Figur ,Lesende Kinder' (Entwurf von Ingeborg Plockross Irminger, Modell ,1567'), 1 Figur ,Mädchen mit zwei Kälbchen' (Entwurf Axel Locher, Modell ,2270').

€ 160,-



905

906 | DREI FIGURENGRUPPEN

Deutsch, Hutschenreuther, 20. Jh.

Porzellan, polychrom gefasst. H. 25 - 32 cm. Unterglasurblauer Manufakturstempel, Press- und Pinselnummern. Karl Tutter (1883-1969): ,Jagdgruppe mit Hirsch und Hund', ,Zwei Fohlen'. Carl Werner (1895-1980): ,Reitende Amazone'. Part. rest., part. min. best., Risse.

€ 300,-

907 | CARL WERNER

1895 - 1980

FALKNER MIT ZWEI HUNDEN

Deutsch, Selb, Hutschenreuther, 1. Hälfte 20. Jh.

Porzellan, polychrom gefasst, dezente Goldstaffage. H. 34 cm. Grüner Manufakturstempel. Rückseitig am Sockel bez. ,C. Werner'. Linker Arm rest., Falke fehlend.

€ 120,-



906



906



907



908

908 | GUSTAV ADOLF BREDOW

1875 Krefeld - 1950 Stuttgart

LIEGENDE FRAU

Deutsch, Rosenthal, 1935 (Entwurf 1934)

Biskuitporzellan, part. glasiert. L. 38,5 cm, H. 23,5 cm. Unterglasurgrüner Manufakturstempel, Modellnr. ,1268/1', altes Manufakturetikett. Hinten am Sockel bez. ,Bredow'. Am Fuß ein min. Haarriss.

€ 350,-



910

910 | OTTO JARL

1856 Uppsala - 1915 Dornbach/ Wien

EISBÄR, KLEIN

Deutsch, Meissen, 1951 (Entwurf 1903)

Weißporzellan, glasiert. H. 10,5 cm, L. c. 22,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Weißzeichen, Pressnummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,T 182'. 1. Wahl. An einer Pfote min. best.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Künstler - Figuren, Bd. I, Erlangen, 2010, S. 347.

€ 150,-



909

909 | HUGO MEISEL

1887 Lichte - 1967 Rudolstadt

CHINESE, LIEGEND MIT PFEIFE

Deutsch, Schwarzburger Werkstätte für Porzellankunst, 1926-1949 (Entwurf 1922)

Weißporzellan, glasiert. H. 28 cm. Prägemarka mit Fuchs sowie Pressstempel, Pressnummer, Modellnr. ,U 418'. Hinten bez. ,H. Meisel 22' Ein min. Brandriss, part. sehr min. Brandflecke.

€ 800,-



911

911 | ZWEI MEISSENER FIGUREN

Deutsch, Meissen, 1924-1934

Weißporzellan, glasiert. H. bis 17,5 cm. Unterglasurblaue Pfeiffer-Marke, Weißzeichen, Press- und Modellnr. 1 ,Ziegenbock' aus dem Tafelaufsatz ,Reineke Fuchs' von Max Esser (Modell ,H 252'). 1 ,Amor mit Roller' von Ludwig Nick (Modell ,A 1220'). 1./2. Wahl. Amor rest., Hörner besch.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Künstler - Figuren, Bd. I, Erlangen, 2010, S. 540, 600.

€ 100,-



912

912 | MAX ESSER

1885 Barth - 1945 Berlin

TIGERMASKE

Deutsch, Meissen, 1924-1934 (Entwurf 1924)

Böttgersteinzeug, teilweise poliert. H. c. 37,5 cm L. c. 50 cm. Eingeprägte Pfeiffer-Marke (zweimal) sowie ‚Böttgersteinzeug‘, Modellnr. ‚A 1099‘, ‚L 245‘. Seitlich bez. ‚M. Esser 1924‘. Aus einer limitierten Auflage: ‚Von 55 Ausformungen Nummer 7‘ (eingeprägt). 1. Wahl.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Künstler - Figuren, Bd. I, Erlangen, 2010, S. 565.

€ 4.500,-

913 | WALTER SCHOTT

1861 Ilsenburg - 1938 Berlin

KUGELSPIELERIN, KLEIN

Deutsch, Meissen, 1. Viertel 20. Jh. (Entwurf 1903)

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 29 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Pressnummer, Malernummer (unter Filzgleiter), Modellnr. ‚Q 180B‘. 2. Wahl. Blattwerk sehr min. best., Gewand min. best., min. alte Kleberreste auf rechter Hand und Kugel, auf rechter Schulter ein Brandriss, auf linkem Bein ein Brandfleck.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Künstler - Figuren, Bd. I, Erlangen, 2010, S. 152.

€ 700,-

914 | RESI SCHRÖDER-LECHNER

1910 Braunau am Inn - 2000 Gohfeld

MIEBACHERIN UND TIROLER SCHÜTZ

Deutsch, Nymphenburg, 20. Jh. (Entwurf 1937)

Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 20 und 24 cm. Unterglasurgrüner Manufakturstempel, im Boden und am Sockel eingepresstes Rautenschild, Pressnummer, Modellnr. ‚832‘ und ‚381‘, einmal Pinselnummer. Jägerfigur rest. und sehr min. best.

€ 260,-



915



915

915 | PAUL SCHLEY

1854 Berlin - 1942 ebd.

PAAR WANDRELIEFS MIT PUTTI

Deutsch, KPM Berlin, Anfang 20. Jh.

Porzellan, in Pastelltönen staffiert, Goldstaffage. H. c. 51 cm. Blaue Zeptermarke, roter Reichsapfel mit KPM, Presszeichen, Modellnr. ‚6540‘ und ‚6541‘. Jeweils auf rocailleierter Grundform plastische Darstellung eines Knaben in Vorder- bzw. Rückenansicht zwischen Akanthusblättern. 2. Wahl. Part. min. rest.

€ 3.500,-

916 | PAAR TELLER MIT FRÜCHTEMALEREI

Deutsch, KPM Berlin, 1913

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 22 cm. Unterglasurblaue Zeptermarke, roter Reichsapfel mit KPM, Jubiläumsmarke, Jahreszeichen, Beizeichen, Malerzeichen. 1. Wahl.

€ 120,-



913



914



916



917

917 | ADOLF AMBERG

1874 Hanau - 1913 Berlin

CHINESIN MIT PAPAGEI

Deutsch, KPM Berlin, 1965 (Entwurf 1909)

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 26,5 cm. Unterglasurblaue Zepthermarke, roter Reichsapfel mit KPM, Malerzeichen, Jahresbuchstabe, eingepresstes Beizeichen. Am Sockel bez. ‚Amberg‘. Die Figur stammt aus dem sogenannten Hochzeitszug, einem vierteiligen figürlichen Tafelaufsatz, entworfen von Adolf Amberg anlässlich der Hochzeit des Kronprinzen Friedrich Wilhelm mit Cecilie von Mecklenburg-Schwerin. 1. Wahl. Rechte Hand besch. (Reste vorhanden).

€ 150,-

918 | ADOLF AMBERG

1874 Hanau - 1913 Berlin

ÄGYPTERIN MIT REH

Deutsch, KPM Berlin, 1922 (Entwurf 1909)

Weißporzellan, glasiert. H. 26 cm. Unterglasurblaue Zepthermarke, darunter ein Schleifstrich, Presszeichen, Jahresbuchstabe, Modellnr. ‚9445‘. Am Sockel bez. ‚Amberg‘. Auf ovalem Sockel Figur einer Ägypterin, ein Reh aus einer Schale fütternd. Die Figur stammt aus dem sogenannten Hochzeitszug, einem vierteiligen figürlichen Tafelaufsatz, entworfen von Adolf Amberg anlässlich der Hochzeit des Kronprinzen Friedrich Wilhelm mit Cecilie von Mecklenburg-Schwerin. 2. Wahl. Part. rest., ein Ohr best.

€ 100,-

919 | ADOLF AMBERG

1874 Hanau - 1913 Berlin

PERSERIN MIT TAMBURIN

Deutsch, KPM Berlin, 1. Hälfte 20. Jh. (Entwurf 1909)

Weißporzellan, glasiert. H. 26 cm. Unterglasurblaue Zepthermarke, darunter ein Schleifstrich, Jahresbuchstabe (undeutlich), eingepresste Buchstabe, Modellnr. ‚9220‘. Am Sockel bez. ‚Amberg‘. Auf ovalem Sockel Figur einer Perserin in einer Tanzpose, ein Tamburin schlagend. Die Figur stammt aus dem sogenannten Hochzeitszug, einem vierteiligen figürlichen Tafelaufsatz, entworfen von Adolf Amberg anlässlich der Hochzeit des Kronprinzen Friedrich Wilhelm mit Cecilie von Mecklenburg-Schwerin. 2. Wahl. Am Sockel rest.

€ 120,-

920 | ADOLF AMBERG

1874 Hanau - 1913 Berlin

BRÄUTIGAM ALS RÖMISCHER KRIGER ZU PFERDE

Deutsch, KPM Berlin, 1919 (Entwurf 1909)

Weißporzellan, glasiert. H. 40 cm. Unterglasurblaue Zepthermarke, darunter ein Schleifstrich, Presszeichen, Modellnr. ‚9423‘. Am Sockel bez. ‚Amberg‘. Die Figur stammt aus dem sogenannten Hochzeitszug, einem vierteiligen figürlichen Tafelaufsatz, entworfen von Adolf Amberg anlässlich der Hochzeit des Kronprinzen Friedrich Wilhelm mit Cecilie von Mecklenburg-Schwerin. 2. Wahl.

€ 200,-



918



919



920



921

921 | ADOLF AMBERG

1874 Hanau - 1913 Berlin

CHINESIN MIT PAPAGEI

Deutsch, KPM Berlin, 20. Jh. (Entwurf 1909)

Weißporzellan, glasiert. H. 27 cm. Unterglasurblaue Zepthermarke. Auf ovalem Sockel Figur einer schreitenden Chinesin, einen Papagei auf linker Hand haltend. Die Figur stammt aus dem sogenannten Hochzeitszug, einem vierteiligen figürlichen Tafelaufsatz, entworfen von Adolf Amberg anlässlich der Hochzeit des Kronprinzen Friedrich Wilhelm mit Cecilie von Mecklenburg-Schwerin. 1. Wahl.

€ 120,-

922 | ADOLF AMBERG

1874 Hanau - 1913 Berlin

ASSYRER MIT HUND

Deutsch, KPM Berlin, 1911 (Entwurf 1909)

Weißporzellan, glasiert. H. 29,5 cm. Unterglasurblaue Zepthermarke, Jahreszeichen L für 1911, eingepresstes ‚A‘, Modellnr. ‚9614‘. Am Sockel bez. ‚Amberg‘. Die Figur stammt aus dem sogenannten Hochzeitszug, einem vierteiligen figürlichen Tafelaufsatz, entworfen von Adolf Amberg anlässlich der Hochzeit des Kronprinzen Friedrich Wilhelm mit Cecilie von Mecklenburg-Schwerin. 1. Wahl.

€ 900,-

923 | ADOLF AMBERG

1874 Hanau - 1913 Berlin

GOTE MIT HUND

Deutsch, KPM Berlin, 20. Jh. (Entwurf 1909)

Weißporzellan, glasiert. H. 29 cm. Unterglasurblaue Zepthermarke. Am Sockel bez. ‚Amberg‘. Auf ovalem Sockel Figur eines Gotes mit einem Schild, zu seinem Windhund nach unten schauend. Die Figur stammt aus dem sogenannten Hochzeitszug, einem vierteiligen figürlichen Tafelaufsatz, entworfen von Adolf Amberg anlässlich der Hochzeit des Kronprinzen Friedrich Wilhelm mit Cecilie von Mecklenburg-Schwerin. 1. Wahl. Rest., großflächige Übermalungen.

€ 100,-



922



923



924

924 | BÜSTE VON LUDWIG VAN BEETHOVEN
 Österreich, Wien, Goldscheider'sche Porzellanmanufaktur und Majolikafabrik, Ende 19. Jh.
 Keramik, farbig gefasst. H. 38 cm. Reliefierter Manufakturstempel sowie ‚Fabrique en Autriche‘ mit Doppeladler (eingepresst), Modellnr. ,1028/143/3‘, ‚G‘ (eingepresst). Part. min. best.
 € 150,-

925 | JOSEF LORENZL
 1892 Wien - 1950 ebenda
GROSSE FIGÜRLICHE LAMPE ‚CARMEN‘
 Österreich, Goldscheider'sche Porzellanmanufaktur und Majolikafabrik, 1923-1941

Keramik, heller Scherben, polychrom gefasst, elektrifiziert (nicht geprüft). H. 72 cm. Unterglasurschwarzer Manufakturstempel, ‚XXIII‘ sowie ‚F.‘ in Schwarz, Prägenummer ‚5088/75/11‘. Am Sockel Künstlersignatur (undeutlich). Auf rundem Sockel eine stehende Spanierin mit Fächer. Standring hinten min. rest.
 Literatur: Dechant, Robert E.; Goldscheider, Philipp: Goldscheider. Firmengeschichte und Werkverzeichnis. Arnoldsche Art Publishers, 2007, S. 399.
 € 800,-

926 | JOSEF LORENZL
 1892 Wien - 1950 ebenda
GROSSE FIGÜRLICHE LAMPE ‚AIDA‘
 Österreich, Goldscheider'sche Porzellanmanufaktur und Majolikafabrik, 1922-1941

Keramik, heller Scherben, polychrom gefasst, elektrifiziert (nicht geprüft). H. 60 cm. Unterglasurschwarzer Manufakturstempel sowie ‚Made in Austria‘, Pinselzeichen, ‚XII‘ in Schwarz, Prägenummer ‚5281/145/10‘. Am Sockel Künstlersignatur (undeutlich). Auf ovalem getrepptem Sockel stehende Odaliske. Schaft hinten sehr min. ber.
 Literatur: Dechant, Robert E.; Goldscheider, Philipp: Goldscheider. Firmengeschichte und Werkverzeichnis. Arnoldsche Art Publishers, 2007, S. 404f.
 € 2.000,-

927 | STEPHAN DAKON
 Wien 1904 - 1997
GROSSE FIGUR ‚STARBENDER SCHWAN‘
 Österreich, Wien, Goldscheider'sche Porzellanmanufaktur und Majolikafabrik, 1. Hälfte 20. Jh. (Entwurf 1935)

Keramik, heller Scherben, polychrom gefasst. H. 22 cm, L. 43 cm. Schwarzer Manufakturstempel sowie ‚Made in Germany‘, ‚AN‘ in Schwarz, Modellnummer ‚7426/318/2‘ und ‚G‘ (eingepresst). Am Sockel retouchiert.
 € 900,-



925



926



927



928

928 | JUGENDSTIL-SPIEGEL
 Böhmen, Royal Dux, um 1900/1910
 Keramik, heller Scherben, polychrom gefasst. H. 59 cm. Manufakturmarke, Pressnummer 1098. Schalenförmiger Sockel. Links Figur einer Frau nach Weintrauben reichend. Sehr min. best., rückseitig an Öse best.
 € 500,-

929 | GROSSE JUGENDSTIL-VASE ‚CAMPI-NA‘
 Böhmen, Turn Teplitz, Amphora-Werke Riessner, Stellmacher & Kessel, 1. Hälfte 20. Jh.

Keramik, heller Scherben, bunt glasiert. H. 49 cm. Im Boden Prägemark, Modellnr. (undeutlich gestempelt). Zylindrische Form mit leicht eingezogenem Hals. Wandung dekoriert mit zwei reliefierten und polychrom glasierten Blumenfriesen, einem breiten oben und einem schmalen unten. Min. Gebrauchsspuren.
 € 390,-

930 | STANGENVASE MIT BLÄTTERDEKOR
 Österreich, wohl Wiener Werkstätte, Anfang 20. Jh.
 Farbloses Glas, Schwarzlotmalerei, grüne Emailmalerei. H. 36,5 cm. Ansteigender Rundfuß, profilierter Korpus, leicht ausgestellte Mündung. Flächendeckend dekoriert mit stilisierten Blättern und Ranken.
 € 350,-

931 | MICHAEL POWOLNY (WOHL)
 1871 Judenburg - 1954 Wien
ZWEI VASEN
 Böhmen, Klostermühle, Loetz Witwe, 1920er
 Farbloses Glas, orangefarbener Überfang mit blauem bzw. weißem Rand, farbige Nodi. H. 20,7 und 25 cm. Jeweils auf eingezogenem Rundfuß mit Nodus trichter- bzw. kelchförmiger Korpus. Min. Gebrauchsspuren.
 € 600,-



929



930



931



932



933



934



935



936

932 | MICHAEL POWOLNY
1871 Judenburg - 1954 Wien

WANDSPIEGEL MIT BLUEMNAGIRLANDEN UND PUTTI
Österreich, Ausführung Gmundner Keramik, um 1910

Keramik, sandfarbener Scherben, polychrom staffiert, glasiert. 23x30 cm. Pressmarke der Wiener Keramik und Gmundner Keramik, eingepresste Modellnr. ,297' mit ,/1' in Schwarz gepinselt. Ovale Form. Part. min. Abplatzungen der Glasur.

€ 600,-

933 | JOSEF FRANZ MARIA HOFFMANN (IN DER ART DES)
15. Dezember 1870 Pírnitz (Mähren) - 7. Mai 1956 Wien

JUGENDSTILBROSCHÉ IN DER ART DER WIENER WERKSTÄTTEN

Silber, Opalcabochons. 6,5 x 2,9 cm. Rückseitig punziert mit Silbergehalt ,800' / 1000. FH
Provenienz: Europäische Privatsammlung.

€ 1.500,-

934 | STEPHAN DAKON
Wien 1904 - 1997

SITZENDER FRAUENAKT
Österreich, Keramos, Wiener Kunst-Keramik und Porzellanmanufaktur AG, 1920-1949

Keramik, heller Scherben, weiß glasiert. H. 28 cm. Manufakturstempel, eingepresstes ,D', Modellnr. ,2042'. Sehr min. Absplitterung der Glasur an einem Finger.

€ 180,-

935 | WERKSTÄTTEN HAGENAUER (WIEN)
KNIENDER AFRIKANER MIT SPEER
um 1950

Ebenholz, geschnitzt und poliert, Speer und Halsringe aus Messing und Kupfer. H. 26, B. 16, T. 6,5 cm, Gew. ca. 0,48 kg. Am Boden gemarkt ,WHW' im Kreis, ,Hagenauer Wien, Handmade, Made in Austria'. Min. ber.GL

€ 1.000,-

936 | WILLY (WILLIBALD) RUSS
1888 Schönfeld - 1974 Merkershausen

ALLEGORIE DES FRÜHLINGS
Österreich, Wien, Werkstätten Karau, 1920er

Keramik, rötlicher Scherben, grünliche Glasur. H. 24,5 cm. Im Boden eingepresster Manufakturstempel sowie ,Made in Austria', ,2' (eingepresst), Modellnr. ,479/2' (ingeritzt). Am Sockel hinten und im Boden bez. ,Willy Russ'. Auf ovalem Sockel laufender Mädchenakt mit Füllhorn als Allegorie des Frühlings.

€ 120,-



937



938



939

937 | MAX LAEUGER
1864 Lörrach - 1952 ebd.

STEHENDER FRAUENAKT
Deutsch, 1920er

Steinzeug, farbig glasiert. H. 51,5 cm. Im Boden bez. ,M.L.' (in Schriftzug und eingepresst), Modellnr. ,4560', weitere Markierungen. Große Frauenfigur, vor einem anmutenden Naturhintergrund stehend. Min. Gebrauchsspuren.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 1.200,-

938 | MÄNNERFIGUR
Anfang 20. Jh.

Keramik, ockerfarbener Scherben, polychrome Laufglasur. H. 24 cm. Auf unregelmäßigem Sockel stehender Männerakt. Dahinter Baumstamm als Stütze.

€ 1.80,-

940 | SILBERSCHMIED DER EXPRESSIVEN MODERNEN IM UMKREIS DER WIENER WERKSTÄTTEN

SATZ VON SECHS KAFFEE- UND MOKKALÖFFELN (WAHRSCHEINLICH UNIKATE)

Silber, gegossen, gelötet, jeder Löffel individuell mit expressiv-geometrischem Dekor gestaltet. Kaffeelöffel: 11,5 cm, Mokkalöffel: 9,5 cm. Jeder Löffel punziert mit: Krone Halbmond, Feingehalt ,800' / 1000 sowie ungedeuter Meistermarke: ,C..'. FH

Provenienz: Provenienz: Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 1.500,-



940



941

941 | BURG GIEBICHENSTEIN (UMKREIS)**KLEINE TEEKANNE**

1.H. 20. Jh.

Ziegelroter Scherben m. dunkelbrauner Laufglasur, Korpus halbkugelig, angeformte Tülle, Bügel angesetzt. H. 7,5 cm, D. 11,5 cm. Glasur herstellungsbed. m. winzigen Fehlstellen. HPH

€ 100,-

942 | MARCELLUS AUBRY

1909 in Châtelet – 1982

GROSSE KANNE

Belgien, 1940/1950

Steinzeug, braun bzw. dunkelbraun glasiert. H. 14,5 cm, L. 28,5cm. Eingeprägte Marke ‚MA‘. Bauchiger, gedrückter Korpus mit ausgeprägtem Ausguss und großem Ohrenhenkel. Gewölbter Deckel mit Kugelknäuf.

€ 100,-

943 | CHARLES SCHNEIDER

1881 Château-Thierry - 1953 Épinay-sur-Seine

KLEINE ART-DÉCO SCHALE

Frankreich, Épinay-sur-Seine, 1920/1930

Farbloses und weinrotes Glas, Ätzzdekor. D. 11,5 cm. Im Boden Ätzzsignatur. An einer Stelle minimalst best.

€ 240,-

944 | ZWEI BECHER, DECKELDOSE UND SEKT-KÜHLER

Deutsch, Sächsische Glasfabrik August Walther & Söhne, nach 1935

Violettes Pressglas, vergoldeter Figurenfries. H. 8-20,5 cm. Jeweils umlaufend dekoriert mit vergoldetem Fries mit antikisierenden Motiven in der Art von Karlsbad Moser. Part. min. ber.

€ 120,-



942



943



944



945

945 | VASE ‚DANCE DE FLORE‘

Belgien, Cristallerie Val Saint Lambert, 20. Jh.

Farbloses Kristallglas, geschliffen, blauer Überfang, Ätzzfries, Goldstaffage. H. 25,5 cm. Im Boden Ritzsignatur. Facettierter Korpus. Mittig umlaufender Ätzzfries mit tanzender und musizierender Figurenstaffage.

€ 200,-

946 | GROSSE VASE MIT KRANICH

Deutsch, Rosenthal, 1938

Porzella, blauer und schwarzer Aufglasurdekor, Goldstaffage. H. 43 cm. Unterglasurgrüner Manufakturstempel. Baluster-Form mit ausgesetzter Mündung. Schauseitig dekoriert mit Darstellung eines stilisierten Kranichs zwischen Blumen.

€ 400,-

947 | DAUM FRÈRES & CIE**VASE MIT VOGELDEKOR**

Frankreich, Nancy, 1920er

Farbloses Glas, geätzt, Schwarzlotmalerei. H. 30,5 cm. Am Stand schwarzer Schriftzug ‚Daum Nancy. France‘ und Lothringer Kreuz. Zylindrische Form, sich nach oben leicht erweiternd, mit abgerundeter Schulter und weit ausgesetzter Mündung. Rauher eisglasartig geätzter Grund. Schauseitig Darstellung eines auf blühendem Ast sitzenden Vogels.

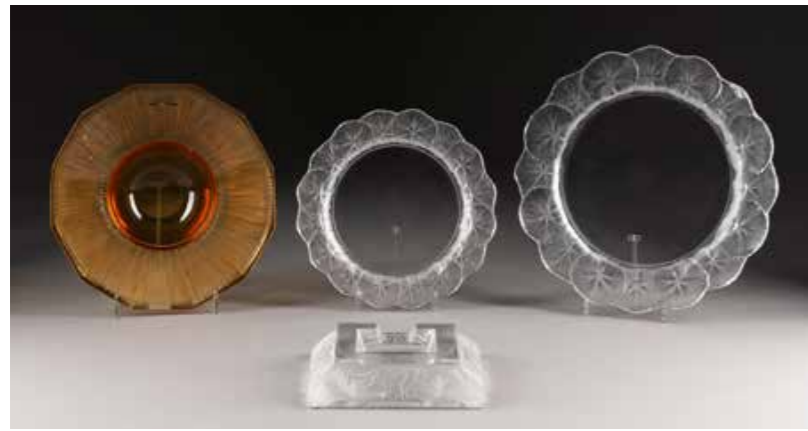
€ 1.200,-



946



947



948

948 | RENÉ LALIQUE
1860 Ay/Champagne - 1945 Paris
VIER GLASOBJEKTE
Frankreich, nach 1945

Farbloses bzw. gelbes Glas, teilweise satiniert. D. bis 27,5 cm (). Jeweils bez. ‚Lalique R France‘, einmal ‚10355‘, einmal Manfakturaufkleber. 1 Aschenbecher ‚Jungle‘, 1 Schale, 2 Teller ‚Honfleur‘ (verschiedene Größen). Aschenbecher an den Ecken sehr min. best., ein Teller min best. mit min. Riss.

€ 200,-

949 | RENÉ LALIQUE
1860 Ay/Champagne - 1945 Paris
DREI BECHER ‚MARGUERITES‘
Frankreich, nach 1945

Farbloses Kristallglas, part. satiniert. H. 12,7 cm. Jeweils bez. ‚Lalique France‘. Zylindrische Form, sich nach oben leicht erweiternd.

€ 100,-

950 | RENÉ LALIQUE
1860 Ay/Champagne - 1945 Paris
ZWEI VASEN UND SCHÄLCHEN
Frankreich, nach 1945

Farbloses Glas, teilweise mattiert. D. 10,5 cm, H. 13,5 und 15 cm. Jeweils bez. ‚Lalique R France‘ (graviert). 1 Vase ‚Ermenonville‘, 1 Vase ‚Elisabeth‘, 1 Schälchen ‚Gao‘. Sehr min. Gebrauchsspuren.

€ 150,-

951 | RENÉ LALIQUE
1860 Ay/Champagne - 1945 Paris
ZWEI VASEN UND ZWEI SCHALEN
Frankreich, nach 1945

Farbloses Pressglas, part. satiniert. H. bis 20,5 cm, D. bis 16,5 cm. Zweimal bez. ‚Lalique R France‘ mit Manfakturaufkleber. 1 Vase ‚Dampierre‘, 1 Vase ‚Courchevel‘, 1 Schale ‚Honfleur‘ (unsigniert), 1 Schale mit Rosendekor (unsigniert). Eine Vase min. best.

€ 300,-



949



950



951



952

952 | RENÉ LALIQUE
1860 Ay/Champagne - 1945 Paris
ZWEI VASEN
Frankreich, nach 1945

Farbloses Glas, teilweise mattiert, geschliffen. H. 15,5 und 20 cm. Jeweils bez. ‚Lalique France‘ (graviert). 1 Vase ‚Royat‘, 1 Vase mit Fuß auf Voluten. Sehr min. Gebrauchsspuren.

€ 200,-

953 | RENÉ LALIQUE
1860 Ay/Champagne - 1945 Paris
DREI GLASOBJEKTE
Frankreich, nach 1945

Farbloses Glas, part. satiniert. H. bis 12 cm, L. bis 19,5 cm. Jeweils bez. ‚Lalique France‘, einmal Manfakturaufkleber. 1 Vase ‚Chene‘, 1 Schälchen und 1 Deckeldose ‚Honfleur‘.

€ 100,-

954 | RENÉ LALIQUE
1860 Ay/Champagne - 1945 Paris
RUNDE DECKELDOSE ‚CACTUS‘
Frankreich, nach 1945

Farbloses Kristallglas, part. satiniert. D. 10,5 cm. Im Boden bez. ‚Lalique France‘, Manfakturaufkleber.

€ 150,-

955 | RENÉ LALIQUE
1860 Ay/Champagne - 1945 Paris
ZWEI FLAKONS
Frankreich, nach 1945

Farbloses Kristallglas, part. satiniert. H. 9,5 und 14,5 cm. Im Boden bez. ‚Lalique‘ bzw. ‚Lalique France‘, einmal alter Manfakturaufkleber. 1 Flakon ‚Deux Marguerites‘, 1 Flakon ‚Martine‘.

€ 150,-



953



954



955



956

956 | RENÉ LALIQUE

1860 Ay/Champagne - 1945 Paris

SATZ VON 56 GLÄSERN ,SAINT HUBERT'

Frankreich, nach 1945

Farbloses Kristallglas, in Form gepresst, part. satiniert. H. 9,8 - 16,2 cm. Jeweils im Boden bez. ,Lalique R France'. 13 Schnapsgläser, 11 Flöten, 11 Wassergläser, 10 Rotweingläser, 11 Weißweingläser.

€ 450,-

957 | RENÉ LALIQUE

1860 Ay/Champagne - 1945 Paris

VASE ,SAINT EMILION'

Frankreich, nach 1945

Farbloses Pressglas, mattiert. H. 25,5 cm. Am Boden bez. ,Lalique France'. Wülstiger Stand. Trichter-Form. Auf Wandung vier applizierte plastische Vogelpaare im Weinlaub. Einmal besch. an einer unauffälliger Stelle, min. Gebrauchsspuren.

€ 300,-



957

958 | FOLGE VON SECHS GLASPLATTEN ,APFELERTE

1920/1930er

Dickwandiges farbloses Glas, matt geschliffen. 105,5x51 cm, 47x51 cm. Darstellung eines jungen Mannes, Äpfel pflückend, aufgeteilt auf drei rechteckigen und drei quadratisch geschnittenen Glasplatten. Im Randbereich part. best. bzw. besch. '

€ 2.000,-



958

959 | VIER GLASPLATTEN

1920/1930er

Dickwandiges farbloses Glas, matt geschliffen. 105,5x51 cm, 47x51 cm. Darstellung eines jungen Mannes, Äpfel pflückend, aufgeteilt auf drei rechteckigen und drei quadratisch beschnittenen Glasplatten. Im Randbereich part. best. bzw. besch.

€ 1.500,-



959



960

960 | SAMMLUNG VON 80 GLÄSERN MIT FIGURENSTAFFAGE UND GENRESZENEN

Anton Witt & Walter Nitschke, Karbitz/Dresden, 1930er
 Farbloses Kristallglas, Gravurdekor. H. 6,5 - 14,5 cm. Bowlengläser mit römischen Zahlen nummeriert. 13 Likörgläser, 15 Süßweingläser, 24 Weißweingläser, 17 Bowlengläser, 9 Rotwein- und 2 Weißweingläser auf hohem Stiel. Ein Glas rest., ein Glas mit Riss part. sehr minimal best.

Provenienz: Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 800,-



961

961 | VASE UND ZWEI FUSSSCHALEN

Deutsch, Karbitz/Dresden, Anton Witt & Walter Nitschke, 1930er
 Farbloses Kristallglas, Gravurdekor. H. bis 13 cm, D. bis 22,7 cm. Einmal monogr. „AWN“. 1 kleine Vase ‚Exotische Vögel‘, 1 ‚Jagende Tiere‘, 1 ‚Liebespaar mit Adler, Hirsch und Jungtieren‘.

Provenienz: Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 200,-



962

962 | ZWEI VASEN

Deutsch, Karbitz/Dresden, Anton Witt & Walter Nitschke, 1930er
 Farbloses Kristallglas, Gravurdekor. H. 21 und 25 cm. Einmal bez. „AWN“ mit Jahreszahl in Diamantriss. Vase ‚Dame mit Blumen‘: auf Scheibenfuß und kurzem Schaft bauchige Vase, schauseitig dekoriert mit Darstellung einer sitzenden Frau, eine Blumenschale haltend. Vase ‚Drei schwebende Mädchen‘: auf gewölbtem Fuß mit wulstigem Nodus kelchförmige Vase, Wandung umlaufend dekoriert mit Tänzerinnen. Eine Vase best.

Provenienz: Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 300,-



963

963 | SCHÜSSEL UND 18 SCHALEN

Deutsch, Karbitz/Dresden, Anton Witt & Walter Nitschke, 1920/1930er
 Farbloses Kristallglas, Gravurdekor. D. bis 21 cm. Einmal monogr. „AWN“. 1 Schale ‚Geburt Christi‘, 1 Schale ‚Weihnachten 1927‘, 16 Schalen ‚Obsternte‘ (verschieden Motive), 1 Schüssel ‚Bauern und Tiere‘. Part. min. best. bzw. best.

Provenienz: Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 260,-



964

964 | SAMMLUNG VON ACHT MURANO-GLASOBJEKTEN WALTER NITSCHKE, AUSFÜHRUNG IN MURANO FÜR CAPPELLINI, 1920/1930ER

Buntes Glas, Gravurdekor. H. 6,6 - 25,5 cm. Einmal bez. „AWN“ und datiert ‚1929‘ (in Diamantriss), einmal Ätznatur. 1 kleiner Deckelpokal, 1 großer Deckelpokal, 2 Kugelvasen, 1 Henkelschale, 1 zylindrische Deckeldose, 2 kleine Deckeldosen mit Blätter-Knäufen. Ein Deckel rest.

Provenienz: Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 800,-

965 | FUSSSCHALE ‚FISCHFANG‘

Deutsch, Karbitz/Dresden, Anton Witt & Walter Nitschke, 1932

Dickwandiges farbloses Glas, matt geschliffen und geschnitten. H. 13 cm, D. 12,8 cm. Auf Wandung bez. „AWN“ mit Jahreszahl in Diamantriss. Auf wulstigem Fuß mit Nodus bauchiger Korpus mit ausgestelltem Lippenrand. Auf Wandung Darstellung von Fischern und Fischerinnen beim Fischfang.

Provenienz: Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 180,-



965



BEDEUTENDE ARBEITEN
DER
WIENER WERKSTÄTTEN
AUS DER
SAMMLUNG FRITZ NIESCHER

DAGOBERT PECHE

Dagobert Peche wurde am 3. April 1887 in St. Michael im Lungau geboren. Er verbrachte seine Kindheit in Oberndorf bei Salzburg. Seine Studienjahre begann der Künstler 1906 an der Technischen Hochschule in Wien bei Max von Ferstel, Karl König und Leopold Simony, bevor er 1908 an die Akademie der bildenden Künste in Wien wechselte. Dort erfuhr er starke Einflüsse durch den Architekten Friedrich Ohmann. Es folgte 1910 eine Reise nach Großbritannien. Dort ist er möglicherweise mit Arbeiten des Grafikers Aubrey Beardsley in Kontakt gekommen, da die darauffolgenden Jahre und der frühe Stil starke Einflüsse der reinen Schwarz-Weiß-Technik des Künstlers zeigen.

1911 wurde Peche mit der Goldenen Medaille und weiteren drei Preisen ausgezeichnet, 1912 folgte der Prix de Rome. Durch den Verleger Alexander Koch (1860-1939) aus Darmstadt ergab sich für Peche die Gelegenheit zu Veröffentlichungen in der Zeitschrift „Kunst und Dekoration“. Hier erwies sich Peche als der Ornamentiker, der immer die geeignete Form fand und dem erstarrten Kunsthandwerk seiner Zeit neues Leben einflößte. Seine schöpferische Phantasie, die Zierform über Zweckform stellte, belebte alle kunstgewerblichen Teilgebiete und fand für jedes Material und jede Technik neue Möglichkeiten dekorativer Gestaltung. Neben der Tapetenindustrie, dem Stoffdruck und der Stickerei entstanden auch in anderen Bereichen, z.B. Entwürfe für Möbel, Glas, Schmuck, Spielzeug und andere Gebrauchsgegenstände.

Bei dem Architekten Otto Wagner kam Dagobert Peche in Kontakt mit Josef Hoffmann. Kurze Zeit später entstanden ersten Arbeiten für die Wiener Werkstätte. Nach Ausbruch des Ersten Weltkriegs 1914, wurde Peche im Frühjahr 1915 offiziell künstlerischer Leiter der Wiener Werkstätte. 1916 zum Kriegsdienst eingezogen, 1917 aufgrund einer Erkrankung wieder entlassen. Noch im selben Jahr übernahm der Künstler die Züricher Filiale der Wiener Werkstätte, die er bis 1919 leitete. Dort trat mit mehr Rhythmus und Bewegung ein Stilwandel ein, es kam zu einer Bereicherung des Blumen- und Blätterdekors, zu einer Verbindung von Körper und Pflanze (Daphne-Motiv), beeinflusst von Rokoko (Peche-Sternchen) und chinesischen Pinselzeichnungen. Im Spätjahr desselben Jahres kehrte Peche nach Wien zurück. Ein Jahr später, 1920, entstand seine ikonenhafte Darstellung der ‚Schmuckdose mit Fabeltier‘. Peche beteiligte sich erfolgreich an den Kunstausstellungen der Jahre 1920 und 1921. Für den ab 11. September 1921 erstmals in den Hofstallungen abgehaltenen Teil der Wiener internationalen Messe gestaltet Peche den Ausstellungsstand der Wiener Werkstätten. Am 16. April 1923 verstarb Dagobert Peche an einem bösartigen Tumor. Nach Peches Tod schrieb Hoffmann: „Dagobert Peche war das größte Ziergenie, das Österreich seit dem Barock hervorgebracht hat.“

1920 entstand eine von Peches bedeutendsten kunsthandwerklichen Silberarbeiten, die hier angebotene seltene Silberdose mit Fabelwesen, die als eine Ikone der frühen expressiven Silberarbeiten der Wiener Werkstätten im März 1921 von K. Winkler-Winkenau in der Deutschen Kunst- und Dekoration wie folgt kommentiert wurde: „... In den zehn Jahren, durch welche wir seine Entwicklung folgen, hat er sich stark gewandelt - aus dem Verehrer des Rokoko wurde ein Expressionist ... Charakteristisch für seinen jetzigen Stil ist das Scharfe, Kantige, Gratige. Die Flächen stoßen hart aneinander; wir fühlen das Bestreben, sie möglichst lebendig zu gestalten, was oft zu starken Kontrasten von Hell und Dunkel führt. - Peche liebt feingliedrige, zarte, manchmal schwächliche Motive, welche von einer starken Aktivität erfüllt sind, dabei meidet er ängstlich jede Gerade. Dieses Streben konnte man schon früher bei ihm beobachten; aber während damals alles auf Grazie, Eurythmien und Harmonie gerichtet war, fühlen wir jetzt eine beabsichtigte Herbheit und Sprödigkeit.“



Von den neuen Arbeiten des Künstlers scheinen mir die Schmuckstücke und einige der Silbergefäße am besten gelungen sein. Sie wirken in der Erfindung, in der Behandlung und Verwendung des Metalls und der Steine anziehend, originell, fesselnd.

Peches Talent bewährt sich am besten bei Gegenständen kleinen Formates, wo das Feine, Zierliche, Gebrechliche gut zur Geltung kommen kann. Seine Vorliebe gilt dem Außerordentlichen, Festlichen, Auffallenden.

Das Metropolitan Museum in New York besitzt eines der wenigen Exemplare der Silberdose mit Fabelwesen. Die Arbeit wird als ‚Jewel Box‘ dort wie folgt beschrieben:

„Although the Wiener Werkstätte, founded in 1903, is perhaps best known for the strict and vigorous geometry of its earliest designs, a playful, ornamental spirit characterizes the work produced there after the start of World War I. Peche, who worked as a designer at the Wiener Werkstätte between 1915 and 1923 (becoming a co-director in 1917), was a driving force behind the development of a more exuberant and decorative aesthetic, derived in part from Baroque and Rococo influences and in part from folk art, which was typical of objects it produced in the 1920s. This jewel casket is a tour de force of artistic showmanship masquerading under a functional designation; indeed, the coffer would outshine any jewel it might contain. The domed box itself (raised on four bulb feet, each of which opens to reveal additional storage cavities) is dominated by the extravagant handle in the form of a flower-bedecked deer standing among grapevines.“

DIE SAMMLUNG FRITZ NIESCHER

Seit den frühen 1920er Jahren trug der Chemnitzer Fabrikant und Unternehmer Fritz Niescher (1889-1974) eine bedeutende Kunstsammlung von Werken der klassischen Moderne zusammen. Neben Werken von Ernst Barlach, Otto Dix, Lyonel Feininger, Paul Gauguin, Ludwig Gies, George Grosz, Carl Hofer, Paul Klee, Oskar Kokoschka, Georg Kolbe, Aristide Maillol, Otto Mueller, Emil Nolde, Richard Scheibe, Karl Schmidt-Rottluff und Renée Sintenis erwarb Niescher auch eine umfassende Anzahl an Kunstgegenständen der Wiener Werkstätten, darunter bedeutende Arbeiten von Dagobert Peche und Josef Hoffmann. Alle Objekte dokumentierte Niescher in Sammlungslisten, die einen guten Überblick über seine Sammlungstätigkeit zeigen.

Besonders bemerkenswert war Nieschers Hingabe zur Förderung aufstrebender Künstler. Er erkannte das Potenzial junger Talente und erwarb ihre Werke frühzeitig, wodurch er nicht nur seine Sammlung erweiterte, sondern auch die Karrieren dieser Künstler vorantrieb. Fritz Niescher pflegte insbesondere zu Otto Dix eine besonders enge Beziehung.

„Bereits in den 1920er Jahren hatte er Arbeiten von Dix in Ausstellungen gesehen und erwarb 1932 die erste Zeichnung von ihm. Im August 1933 besuchte Niescher den Künstler in seinem Dresdner Atelier. Aus dieser Begegnung erwuchs eine lebenslange freundschaftliche Beziehung und Begeisterung für das Werk des Künstlers. Auch in der schweren Zeit, als die Nationalsozialisten Dix seiner Professur an der Dresdener Kunstakademie entzogen, ihn als „Entarteten Künstler“ diffamierten und ihm Ausstellungsverbote auferlegten, stand Niescher dem Maler bei. Er erteilte Dix Porträtaufträge und erwarb von ihm Gemälde, Druckgraphiken und Zeichnungen, insbesondere Silberstiftzeichnungen. Damit sicherte er einen nicht unwesentlichen Teil des Lebensunterhaltes der Familie Dix. Fast bis zu seinem Lebensende erwarb Fritz Niescher zahlreiche Werke des Künstlers.“

Ein weiterer Sammlungsschwerpunkt betraf das Werk des Güstrower Bildhauers und Grafikers Ernst Barlach. Bereits in den 1920er Jahren begeisterte er sich für „Handzeichnungen Ernst Barlachs, doch war es nicht einfach, dessen Blätter zu erwerben, da der Künstler Zeichnungen nur ungern verkaufte. 1929 gelang Niescher erstmals der Ankauf einer Zeichnung von Barlach. Während der 1930er und 1940er Jahre erwarb der Sammler, der Barlach 1935 persönlich kennengelernt hatte, zahlreiche Zeichnungen und Druckgraphiken des Künstlers. Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs baute Niescher seine Barlach-Sammlung gezielt weiter aus.“

Rund 500 Kunstwerke von über 30 Künstlern des Expressionismus und der Neuen Sachlichkeit erwarb Niescher für seine Sammlung bis zu seinem Tod: „Ein facettenreiches Kaleidoskop der Moderne mit Blick für Qualität und Interesse an den künstlerischen Strömungen der Gegenwart.“

Seit 2021 präsentiert die Kunstsammlung Gera ausgewählte Werke aus Nieschers Privatsammlung, die als Dauerleihgabe für zehn Jahre in Gera beherbergt werden darf.

Zitiert nach: Perlen der Moderne - Highlights aus der Sammlung Niescher unter: <https://www.gera.de/tourismus-freizeit-kultur/museen/kunstsammlung-gera/-orangerie/ausstellungsarchiv/perlen-der-moderne-highlights-aus-der-sammlung-niescher>.



966

966 | DAGOBERT PECHÉ

1887 Sankt Michael im Lungau - 1923 Mödling

GROSSE SILBERTAZZA MIT OVAOIDER KUPPA UND AUSCHWINGENDEN STANDFÜSSEN DER WIENER WERKSTÄTTEN

Silber, marteliert, kanneliert. Höhe 10 cm, D. 13,8 cm, B. 12 cm. Unter dem Stand punziert mit Künstlermonogramm, Marke der Wiener Werkstätten, Feingehaltsmarke ‚900‘, Rosenmarke, Dianakopf mit Feingehaltsangabe 2 (900/1000).

Provenienz: Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 2.000,-



Aus: Sammlungsinventar Wiener Werkstätten Niescher

A u f s t e l l u n g						
W i e n e r - W e r k s t ä t t e n						
H o f f m a n n , J o s e f						
Nr.	Größen in Zentimetern		Höhe	Breite	Tiefe	Sign.
30/14 -	1	Silberbecher, Stiel in der Mitte aufgeschmiedet	13,0	∅ 5,4		monogr.
28/13 -	2	Silberbecher, mit geschlungenem Stiel	11,5	∅ 6,2		"
29/ 5 -	3	Silberschalen 2 Stück	8,5	∅ 11,5		"
/ 6 -	4	Tafel-Aufsatz, Silber	∅ 18,0	18,3	31,0	"
30/27 -	5	Silberschälchen	3,5	∅ 7,0		"
P e c h e , D a g o b e r t						
30/10 -	6	Birne, Zierdose, Silber vergoldet	13,0	11,0	8,0	"
/11 -	7	Apfel, " Silber	13,0	8,0	8,0	"
/13 -	8	Fabeltier, Silberdose, Tafel-Aufsatz	40,0	20,0	12,5	"
50/ 1 -	9	Silberschale	10,0	∅ 12,0 x	13,5	"
54/ 3 -	10	Besuchs-Tasche, Perl-Stickerei m. figürl. Motiven	11,0	20,0		"
49/ 2 -	11	Streichholz-Hülle, Silber, Emaille-Arbeit	6,0	4,0	2,3	"

Sammlungsinventar Wiener Werkstätten Niescher



967 | DAGOBERT PECHE

1887 Sankt Michael im Lungau - 1923 Mödling

SEHR SELTENE ZIERDOSE ,APFEL', 1923

Silber, getrieben, partiell ornamental punziert, innen vergoldet. Höhe 13 cm, Breite 11,5 cm. Seitlich unten punziert mit: Künstlermonogramm, Marke der Wiener Werkstätten, Feingehaltsmarke ,900', Dianakopf mit Feingehaltsangabe 2 (900/1000). Möglicherweise an den Stängelansätzen min. rest.

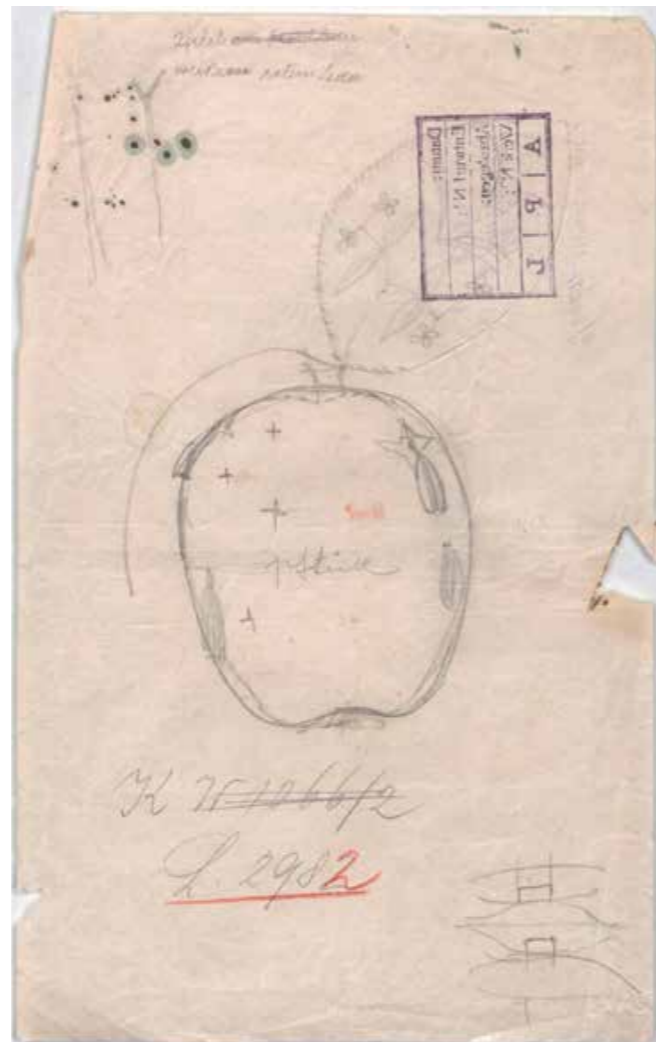
Interne Sammlungsnummer 30/11-7 (Apfel, Zierdose, Silber) in der Dokumentation über die Aufstellung von Arbeiten der Wiener-Werkstätten der Sammlung Niescher (beigefügtes Dokument). Vgl. auch MAK Fotografie. Titel Dose, datiert 1923. Inventarnummer WWF 96-217-4. Weiterhin Entwurf. Titel Apfel, Dose (Originaltitel). Entwurf vor 1920, Bleistiftv Papier. MAK Inventarnummer: KI 12791-10.

Provenienz: Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Privatasammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 1.200,-



P e c h e , Dagobert Zierdose Apfel Silber
Sign.: Monogr. Höhe 13 cm Breite 8 cm



Aus: Sammlungsinventar Wiener Werkstätten Niescher



968 | DAGOBERT PECHE

1887 Sankt Michael im Lungau - 1923 Mödling

SEHR SELTENE ZIERDOSE ‚BIRNE‘ DER WIENER WERKSTÄTTEN, 1923

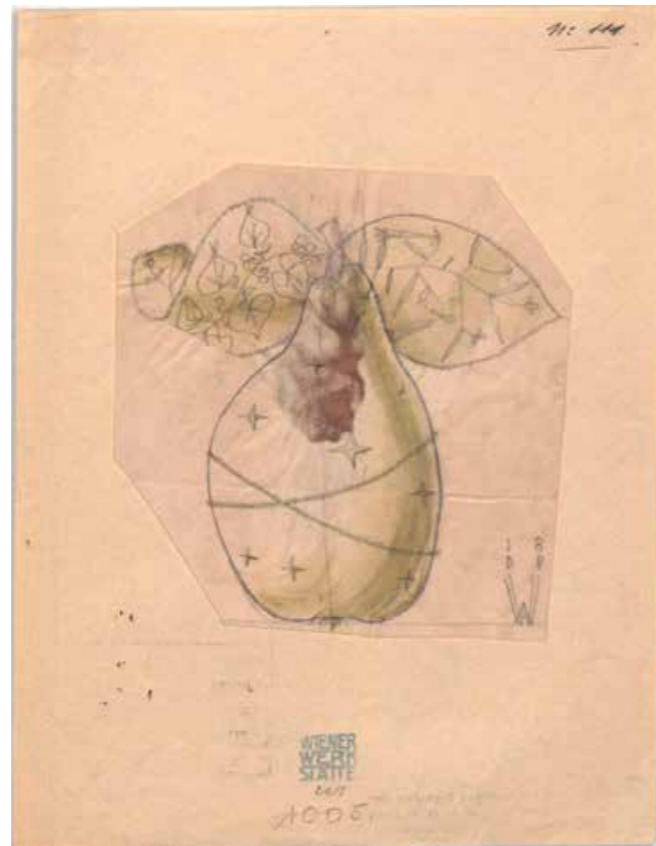
Silber, getrieben, innen vergoldet. Höhe 14 cm, Breite 12 cm. Künstlermonogramm, Marke der Wiener Werkstätten, Feingehaltsmarke ‚900‘, Rosenmarke (Schutzmarke der Wiener Werkstätten), Dianakopf mit Feingehaltsangabe 2 (900/1000). Am einem Blattansatz min. rest.

Interne Sammlungsnummer 30/10-13 (Birne, Zierdose, Silber vergoldet ...) in der Dokumentation über die Aufstellung von Arbeiten der Wiener Werkstätten der Sammlung Niescher (beigefügtes Dokument).

Vgl. weiterhin: MAK, Fotografie, Titel Birne (WWF 96-217-3), datiert 1923. Weiterhin Entwurf, Titel Birne (Originaltitel), Entwurf von 1918, Gouache. MAK Inventarnummer: KI 12659-32

Provenienz: *Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Prvitasammlung Dr. Müller, Westfalen.*

€ 1.800,-



P e c h e , Dagobert Zierdose Birne Silber vergoldet
Sign.: Monogr. Höhe 13 cm Breite 11 cm

Aus: Sammlungsinventar Wiener Werkstätten Niescher





969 | DAGOBERT PECHE

1887 Sankt Michael im Lungau - 1923 Mödling

**HOCHBEDEUTENDE UND ÜBERAUS SELTENE SILBERDOSE
'FABELTIER' DER WIENER WERKSTÄTTEN, 1920**

Silber, getrieben, innen vergoldet, wohl Koralle (Augen). Höhe: 41 cm, Breite: 19,5 cm, Tiefe: 12,5 cm. Unterseite des Bodens mit geprägter Künstlermarke Dagobert Peche, Marke der Wiener Werkstätte, Made in Austria, Feingehaltsmarke ,900' sowie den Dianakopf mit Feingehaltsangabe 2 (900/1000). Minimalste und unbedeutende kleinere Verbiegungen. Interne Sammlungsnummer 30/13-8 (Fabeltier, Silberdose, Tafelaufsatz ...) in der Dokumentation über die Aufstellung von Arbeiten der Wiener Werkstätten der Sammlung Niescher (beigefügtes Dokument). Vgl. auch Fotografien des MAK zu Vitrine auf der Kunstschau 1920 im Österreichischen Museum für Kunst und Industrie, Wien I, Wollzeile 45 (heute Weiskirchnerstraße 3) (Inventarnummern WWF 137-72-1 und 137-72-2). Weiterhin vgl. Fotografien MAK Inventarnummer KI 9119 und WWF 96-237-4

Literatur: Deutsche Kunst und Dekoration. NEUE ARBEITEN VON DAGOBERT PECHE. März 1921, S. XXIV, hier mit ganzseitiger Abbildung.

Die WIENER WERKSTÄTTE 1903-1928. Modernes Kunstgewerbe und sein Weg. Krystall-Verlag, Wien, 1929, hier mit ganzseitiger Abbildung.

Penelope Hunter-Stiebel. „The Decorative Arts of the Twentieth Century.“ Metropolitan Museum of Art Bulletin 37 (Winter 1979-1980), S. 14-15, Abb., datiert um 1920.

Penelope Hunter-Stiebel in „Twentieth Century Art.“ The Metropolitan Museum of Art: Notable Acquisitions, 1975-1979. New York, 1979, S. 77, Abb., datiert um 1920.

Varnedoe, Kirk: Wien 1900. Kunst, Architektur & Design. Köln, 1987, S. 104, Abb. Dort als Schmuckdose mit Datierung 1918.

R. Craig Miller. Modern Design in The Metropolitan Museum of Art 1890-1990. New York, 1990, Abb. S. 92 (farbig mit Details), datiert um 1917.

Matthew Martin in Vienna: Art and Design - Klimt, Schiele, Hoffmann, Loos. Exh. cat., National Gallery of Victoria. Melbourne, 2011, S. 212-14, Abb. (farbig).

Jane Adlin. „Vanities: Art of the Dressing Table.“ Metropolitan Museum of Art Bulletin 71 (Fall 2013), S. 39, Nr. 52, Abb. (farbig).

Ausstellungen:

Museum für angewandte Kunst, Vienna. „Die Überwindung der Utilität- Dagobert Peche und the Wiener Werkstätte“, 11. Februar bis 17. Mai, 1998, Nr. 48.

New York. The Metropolitan Museum of Art. „A Century of Design, Part I: 1900-1925,“ 14. Dezember 1999 bis 26. März 2000.

New York. Neue Galerie. „Dagobert Peche and Wiener Werkstätte,“ 11. Oktober 2002 bis 5. Januar 2003, Nr. 120.

New York. The Metropolitan Museum of Art. „Modern Design“, 30. März bis 3. Dezember 2006.

New York. The Metropolitan Museum of Art. „Classic/Fantastic: Selections from the Modern Design Collection“, 21. Dezember 2007 bis 5. April 2009.

Melbourne. National Gallery of Victoria. „Vienna: Art and Design - Klimt, Schiele, Hoffmann, Loos,“ 18. Juni bis 9. Oktober 2011, unnummerierter Katalog (S. 213; als „Jewel box“).

New York. The Metropolitan Museum of Art. „Metropolitan Vanities: The History of the Dressing Table,“ 17. Dezember 2013 bis 13. April 2014, Nr. 52 (MMA Bulletin, Fall 2013).

Neue Galerie New York. „Wiener Werkstätte 1903-1932: The Luxury of Beauty“, 26. Oktober 2017 bis 29. Januar 2018, unnummerierter Katalog (S. 531).

Provenienz: Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 8.000,-





970

970 | DAGOBERT PECHE

1887 Sankt Michael im Lungau - 1923 Mödling

BEDEUTENDE UND SEHR SELTENE PERLMUT-SILBERBROSCHÉ MIT BLATT- UND FRUCHTDEKOR DER WIENER WERKSTÄTTEN

Silber marteliert, Perlmut. Höhe 3,5 cm, Breite 4,5 cm. Verso punziert mit Künstlermonogramm, Marke der Wiener Werkstätten, Feingehaltsmarke ,900', Rosenmarke (Schutzmarke der Wiener Werkstätten) und ZÜRICH. Verso min. berieben, Nadel rückseitig min. verformt. Lit.: MAK Inventar-nummer WWF 92-89-1

Provenienz: Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 3.000,-



MAK Inventar-nummer WWF 92-89-1



971

971 | DAGOBERT PECHE

1887 Sankt Michael im Lungau - 1923 Mödling

BESUCHSTASCHE MIT EXPRESSIVER PERLSTICKEREI

Glasperlen, am Faden aufgezogen, front- und rückseitig mit figurativen bzw. expressiven Motiven vernäht. H. 11 cm, B. 20 cm. Am Ring oben mit Prägemarken 'WIKNA'.

Expertise: In der Aufstellung seiner Objekten der Wiener Werkstätten der Privatsammlung Fritz Niescher ist die Tasche als Arbeit Dagobert Peches aufgeführt.

Provenienz: Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 500,-





972

972 | JOSEF FRANZ MARIA HOFFMANN

15. Dezember 1870 Pirnitz (Mähren) - 7. Mai 1956 Wien

PAAR STENGELBECHER MIT VEGETABLEM DEKOR

Silber, teilweise marteliert. H. 13,3 bzw. 12 cm. Auf der Kuppe oben am Rand punziert mit Künstlermonogramm, WIENER WERKSTÄTTE, Feingehaltsmarke ,900', Dianakopf mit Feingehaltsangabe 2 (900/1000). Stengel min. gebogen.

Provenienz: Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 500,-



Hoffmann, Josef
Silberbecher Silberbecher
Höhe 13 cm ø 5,4 cm Höhe 11,5 cm ø 6,2 cm

Aus: Sammlungsinventar Wiener Werkstätten Niescher

973 | JOSEF FRANZ MARIA HOFFMANN

15. Dezember 1870 Pirnitz (Mähren) - 7. Mai 1956 Wien

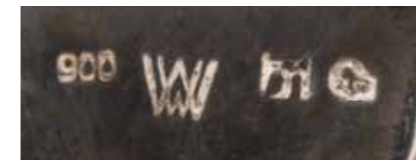
FLACHE TAZZA (SALZFASS) MIT KREISRUNDER KUPPA UND AUSSCHWINGENDEM STANDFUSS DER WIENER WERKSTÄTTEN

Silber, marteliert und gedrehter Kannelur. Höhe 3,7 cm, Durchmesser 7 cm. Oben auf der Wandung punziert: Künstlermonogramm, Marke der Wiener Werkstätten, Feingehaltsmarke ,900'. Dianakopf mit Feingehaltsangabe 2 (900/1000).

Literatur: Vgl. Fotografie MAK: Inventarnummer WWF 115-7-2 (dort als Salzfass).

Provenienz: Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 500,-



973



974

974 | JOSEF FRANZ MARIA HOFFMANN

15. Dezember 1870 Pirnitz (Mähren) - 7. Mai 1956 Wien

PAAR FLACHE TAZZEN (ASCHENSCHALEN AUS RAUCHGARNITUR) MIT KREISRUNDER KUPPA UND AUSSCHWINGENDEM STANDFUSS DER WIENER WERKSTÄTTEN

Silber, marteliert und gedrehter Kannelur. Jeweils: H. 4,8 cm, D. 10 cm. Oben auf der Wandung punziert: Künstlermonogramm, WIENER WERKSTÄTTE, Feingehaltsmarke ,900', Dianakopf mit Feingehaltsangabe 2 (900/1000) und MADE IN AUSTRIA.

Literatur: Vgl. Fotografie MAK, Inventarnummer: WWF 114-9-3, dort als Rauchergarnitur betitelt.

Provenienz: Provenienz: Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 1.200,-



MAK: WWF 114-9-3



975

975 | JOSEF FRANZ MARIA HOFFMANN

15. Dezember 1870 Pirnitz (Mähren) - 7. Mai 1956 Wien

KLEINE GOLDBROSCHÉ MIT GEOMETRISCH-ORNAMENTALEM DEKOR

Gold, leicht marteliert. L. 4 cm. Gepunzt Künstlermonogramm, Marke der Wiener Werkstätten, Feingehaltsmarke ,750'. Nadel min. gebogen.

Provenienz: Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 1.500,-



976

976 | JOSEF FRANZ MARIA HOFFMANN

15. Dezember 1870 Pirnitz (Mähren) - 7. Mai 1956 Wien

**PAAR TAZZEN (AUFSATZ - ORIGINALTITEL) MIT HALBKUGELIGER KUPPA UND AUSSCHWINGEN-
GENDEN STANDFÜSSEN DER WIENER WERKSTÄTTEN**

Silber, kanneliert und marteliert. Jeweils: Höhe 9 cm; Durchmesser 11,5 cm. Seitlich oben auf der Wandung punziert mit Künstlermonogramm, Marke der Wiener Werkstätten, Feingehaltsmarke ,900', Dianakopf mit Feingehaltsangabe 2 (900/1000) und Made in Austria.

Literatur: Vgl. Fotografie des MAK. Inventarnummer: WWF 114-7-3.

Provenienz: Bedeutende Sammlung des Chemnitzer Unternehmers und Fabrikanten Fritz Niescher (1889-1974). Über Erbe Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 2.000,-



MAK: WWF 114-7-3



1000

1000 | ROKOKO-POKAL MIT GALANTEM PAAR

Schlesien, um 1750/60

Farbloses Glas, geschliffen, geschnitten, Goldstaffage. H. 14,8 cm. Scheibenfuß mit Ovilschliff auf Unterseite und Dreieckborte auf Oberseite. Nodus mit Muschelfacetten. Darauf konische Kuppe mit kelchförmigem Ansatz, bogenartig facettiert. Schauseitig fein geschnittene galante Szene mit Kavalier und Dame, von Hund begleitet, in einer stilisierten Landschaft. Die Szene ist von geschnittenen Rocailles und Blumenmotiven umrahmt. Verso hochgeschliffene und vergoldete stilisierte Palmette.

Literatur: Zum Formentyp vgl. Mosel, Christel: Glas. Mittelalter - Biedermeier. Sammlungskataloge des Kestner Museums, Bd. 1. Hannover 1979, Kat.-Nr. 175, S. 125.

€ 260,-



1001

1001 | ZWISCHENGOLDBECHER MIT GESELLSCHAFTSSZENE

Böhmen, um 1730/40

Farbloses Glas mit eingesetztem Boden, radierte Silber- und Goldfolie, Golddekor. H. 8,8 cm. Außenwandung mehrfach facettiert. Zwischen den Schichten der ineinander gesteckten Gläser radierte Silberfolie mit umlaufender Darstellung galanter Gesellschaft in einer Parklandschaft. Am oberen und unteren Rand Akanthusblatt-Bordüre bzw. bogenartiger Fries in nadelradierter Goldfolie. Im Boden Blumenvase auf rotem Fond. Auf innerem Glas Sprünge, am Lippenrand sehr min. best., wasserfleckig.

€ 200,-



1002

1002 | MARMORIERTER ZWISCHENGOLDBECHER UND RANFTBECHER MIT LACKMALEREI

Böhmen, um 1730/40 und um 1830

Farbloses Glas, geschliffen, part. mit eingesetztem Boden, Goldfolie, Lackfarben. H. 8,5 und 10,5 cm. Min. Gebrauchsspuren.

€ 400,-

1003 | ZWEI ZWISCHENGOLDBECHER MIT HIRSCHJAGD

Böhmen, um 1730/1740

Farbloses Glas mit eingesetztem Boden, radierte Silber- und Goldfolie, Lackfarben. H. 8,7 und 9,2 cm. Außenwandung mehrfach facettiert. Zwischen den Schichten der ineinander gesteckten Gläser radierte Silberfolie mit umlaufender Darstellung der Jagdszene. Im Boden Darstellung einer Hasenhatz auf rotem Hintergrund. Lippenrand best., ein Glas mit Sprüngen, wasserfleckig.

€ 600,-



1003

1004 | DREI ZWISCHENGOLDBECHER

Böhmen, um 1730/40 und später

Farbloses Glas mit eingesetztem Boden, radierte Silber- bzw. Goldfolie. H. 8,3 - 9,5 cm. Einmal schwer leserlich signiert. Zwischen den Schichten der ineinander gesteckten Becher radierte Silber- bzw. Goldfolie mit umlaufender Darstellung einer Wildschwein- bzw. Bärenjagd und Schlachtszene. Ein Becher mit Darstellung eines springenden Hasen auf rot lasiertem Boden. Ein Becher mit eingelegter Münze. Ein Glas stark besch., Sprünge, part. wasserfleckig.

€ 500,-



1004

1005 | DREI ZWISCHENGOLDBECHER MIT JAGDSZENEN

Böhmen, um 1730/40

Farbloses Glas mit eingesetztem Boden, radierte Silber- bzw. Goldfolie, Lackfarben. H. 8 - 8,8 cm. Außenwandung teilweise mehrfach facettiert. Zwischen den Schichten der ineinander gesteckten Gläser radierte Silber- bzw. Goldfolie mit umlaufender Darstellung einer Hirsch-, Bären- bzw. Wildschweinjagd zwischen Akanthusblatt-Bordüre und Bogenfries. Im Boden goldradierte Darstellung von einem stehenden Hirsch auf rotem Grund. Ein Becher mit Sprung im äußeren Glas, ein Glas mit losem Boden mit Verlusten der Goldfolie, part. wasserfleckig.

€ 600,-



1005



1006

1006 | DREI SIGNIERTE ZWISCHENGOLDBECHER

Böhmen, um 1900

Farbloses Glas mit eingesetztem Boden, rot gebeizt, radierte Silber- bzw. Goldfolie. H. 8 - 8,8 cm. Jeweils schwer leserlich signiert. Ein Glas mit mehrfach facetrierter Außenwandung. Zwischen den Schichten der ineinander gesteckten Gläser radierte Silber- bzw. Goldfolie mit umlaufender Darstellung einer Jagd- bzw. Überfallszene. Ein Becher ohne Außenglas, part. best.

€ 600,-

1007 | DREI SIGNIERTE ZWISCHENGOLDBECHER

Böhmen, um 1900

Farbloses Glas mit eingesetztem Boden, rot gebeizt, radierte Goldfolie. H. 8,7 - 9,7 cm. Einmal sign. ‚Hartig‘(?), zweimal schwer leserlich. Außenwandung mehrfach facettiert. Zwischen den Schichten der ineinander gesteckten Gläser radierte Goldfolie mit umlaufender Darstellung einer dynamischen Jagdszene bzw. einer galanten Gesellschaft beim Vergnügen in einer Parklandschaft. Ein Glas am Stand min. best.

€ 600,-



1007

1008 | ZWEI ZWISCHENGOLDBECHER UND EIN DOPPELWANDIGER BECHER

Böhmen, u.a. Haida, Josef Pohl, um 1900 und früher

Farbloses Glas mit eingesetztem Boden, geschliffen, geschnitten, radierte Goldfolie. H. 9,1 - 9,8 cm. Einmal signiert ‚J. Pohl Haida‘, einmal schwer leserlich signiert. Außenwandung mehrfach facettiert. Dekoriert mit Kreuzigung-Szene mit Heiligen, Göttern auf Olymp und Hirschjagd. Besch. mit mehreren Sprüngen, ein Boden locker, min. wasserfleckig.

€ 400,-

1009 | DREI SIGNIERTE ZWISCHENGOLDBECHER

Böhmen, um 1900

Farbloses Glas mit eingesetztem Boden, part. gelb gebeizt, radierte Goldfolie. H. 8,5 - 9,2 cm. Jeweils schwer leserlich signiert. Außenwandung mehrfach facettiert. Zwischen den Schichten der ineinander gesteckten Gläser radierte Goldfolie mit umlaufender Darstellung einer Hirsch- bzw. Bärenjagd und einer Szene des Aufbruchs zur Jagd. Im rot bzw. blau gebeiztem Boden Hirsch, Bär bzw. Jagdhund.

€ 600,-

1010 | DREI ZWISCHENGOLDBECHER

Böhmen, Ende 19. Jh.

Farbloses Glas, teilweise rot bzw. gelb gebeizt, geschliffen, Ätzedekor, teilweise Goldfolie. H. 8,8 - 9,1 cm. Außenwandung mehrfach facettiert. Zwei Becher dekoriert mit geschliffenen Ornamenten, ein Becher mit Schäferpaar. Am oberen Rand part. min. wasserfleckig.

€ 300,-



1008



1009



1010



1011

1011 | ZWEI DOPPELWANDIGE BECHER

Böhmen, 19. Jh.

Farbloses Glas mit eingesetztem Boden, geschliffen, geschnitten. H. 8,3 und 8,8 cm. Außenwandung mehrfach facettiert. Umlaufend dekoriert mit mythologischer Szene bzw. Legende des Hl. Eustachius. Part. besch. mit Verlust der Substanz, Sprünge, part. wasserfleckig.

€ 200,-

1012 | DREI ZWISCHENGOLDBECHER MIT SCHALCHT- BZW. JAGDSZENEN

Böhmen, u.a. Haida, Josef Pohl, um 1900

Farbloses Glas mit eingesetztem Boden, radierte Goldfolie, Lackfarben. H. 8 - 13,2 cm. Einmal sign. ‚Pohl‘. Außenwandung mehrfach facettiert. Umlaufend dekoriert mit mehrfigurlicher Jagdszene bzw. Bataillemalerei.

€ 600,-

1013 | ZWISCHENGOLD-DECKELPOKAL MIT GÖTTERN AUF OLYMP

Böhmen, Haida, Josef Pohl (zugeschrieben), um 1900

Farbloses Glas, geschliffen, radierte Silberfolie, Lackfarben, Goldstaffage. H. 26 cm. Auf polygonalem Fuß balusterförmiger Schaft mit Nodus. Kupa bestehend aus zwei ineinander gesteckten Gläsern. Zwischen den Schichten radierte Silberfolie mit umlaufender Darstellung der griechischen Götter. Gewölbter facettierter Deckel. Besch., mit Sprüngen.

€ 200,-

1014 | ZWEI ZWISCHENGOLDBECHER MIT GALANTEN SZENEN

Böhmen, Anfang 20. Jh.

Farbloses bzw. bläuliches Glas, radierte Goldfolie, Lack- bzw. Emailmalerei. H. 7,2 und 9,5 cm. Einmal sign. ‚Pfohl‘ und dat. ‚anno 1833‘. Zwischen den Schichten der ineinander gesteckten Gläser radierte Goldfolie mit umlaufender Darstellung galanter Paare mit Amoretten bzw. einer fröhlichen Gesellschaft, Blinde Kuh spielend. Am Rand min. wasserfleckig.

€ 300,-



1012



1013



1014



1015

1015 | DOPPELWANDIGER BECHER MIT BATAILLEMALEREI

Böhmen, um 1830

Farbloses und rosafarbenes Glas, weiß überfangen, geschliffen, Lackfarben. H. 9,5 cm. Außenwandung mehrfach facettiert. Zwischen den Schichten der ineinander gesteckten Becher umlaufende feine Darstellung einer Schlachtszene mit Sturm auf eine Burg. Im Boden Schlifffstern.

€ 200,-

1016 | BIEDERMEIER-FREUNDSCHAFTSBECHER

Wohl Schlesien, um 1850

Farbloses Glas, purpurfarben gebeizt, geschnitten, geschliffen. H. 11,8 cm. Zylindrische Form. Unteres Drittel umlaufend dekoriert mit Stern- und Würfelschliff. Darüber Bogenfries mit Symbolen von ‚Glück‘, ‚Zufriedenheit‘, ‚Glaube‘ und ‚Hoffnung‘, ‚Liebe‘ und ‚Freundschaft‘ auf purpurfarbenem Fond mit Bezeichnung. Mittig auf geschliffenem Boden matt-geschnittene Blumen auf gebeizten Hintergrund.

€ 100,-

1017 | BECHER MIT FARBLASUREN

Böhmen, Blottendorf, Atelier Friedrich Egermann, um 1840

Farbloses Glas, geschliffen, gelb, violett und rosa lasiert. H. 13,4 cm. Auf passiger Fuß mit Kerbschliff auf Unterseite eingezogener Schaft und bauchige, facettierte Kupa mit vier hochgeschliffenen Medaillons. Darin Schliffdekor bzw. Blumenmotiven. Sehr min. best.

€ 200,-

1018 | ZWEI BIEDERMEIER-BECHER

Böhmen, um 1840

Farbloses Glas, geschliffen, teilweise gelb gebeizt, teilweise geschnitten, Goldstaffage. H. 12 und 14 cm. Ansichten-Becher: achtpassiger Fuß, glockenförmige Kupa mit ovalen Medaillons, darin Ansichten von Wiesbaden in Abwechslung mit Schliffdekor, einmal Monogramm. Fußbecher (wohl Atelier Friedrich Egermann): rechteckiger Fuß auf Unterseite geschliffen, darauf facettierter Schaft mit bauchiger Kupa, auf Wandung gelb lasierte ovale Medaillons mit Sternschliff (einmal glatt). Min. Gebrauchsspuren, part. min. best.

€ 220,-

1019 | LITHYALIN-BECHER

Böhmen, 19./20. Jh.

In gelben und grünen Tönen marmoriertes Glas. H. 11,5 cm. Breiter facettierter Rundfuß mit Nodus. Darauf gebauchte kelchförmige Kupa.

€ 200,-



1016



1017



1018



1019



1020

1020 | RANFTBECHER MIT FLIEGE

Wohl Böhmen, Dekor in der Tradition von Anton Kothgasser, Anfang 20. Jh.

Farbloses Glas, geschliffen, Emailmalerei, Goldstaffage. H. 13,2 cm. Im ausgekugelten Boden naturalistisch gemalte Fliege. Wandung mit Spruch: ‚Seht Freunde seht die arme Fliege hier sie sank herad(b) und fand ihr Grad(b) und trank den Tod wo wir das Leben trinken‘. Sehr min. Gebrauchsspuren.

€ 260,-

1021 | SECHS WAPPENBECHER

Böhmen, Petersdorf, Fritz Heckert, Ende 19. Jh.

Farbloses Glas mit Abriss, Emailmalerei, Goldstaffage. H. c. 11,5 cm. Jeweils nummeriert. Dekoriert mit Wappen von ‚Friedrich von Arnstedt 1594‘ (‚F28 359/7‘), ‚Ernst Meltzing 1594‘ (‚F22 359/7‘), ‚Christoff Schünigte(?) 1594‘ (‚F27 359/7‘), ‚Christoff von Ghotne(?) 1594‘ (‚FH 86/5 J26‘), ‚Wolfgang Spitznas 1594‘ (‚F9 359/7‘), ‚Heinrich von der Asseburg 1594‘ (‚F24 359/7‘). Min. Gebrauchsspuren.

€ 390,-

1022 | KLEINER POKAL MIT DEVISE

Böhmen oder Österreich, Ende 19. Jh.

Farbloses Kristallglas mit ausgekugeltm Abriss, geschliffen, geschnitten, Goldstaffage. H. 14,2 cm. Tellerfuß mit schlankem zylindrischem Schaft und Scheibennodus. Darauf konische Kupa, umlaufend dekoriert mit Greifköpfen zwischen Ranken. Schauseitig in freigelassenem Medaillon Wappen mit Monogramm ‚H‘, darunter Banderole mit lateinischer Inschrift: ‚Deficiam aut efficiam‘.

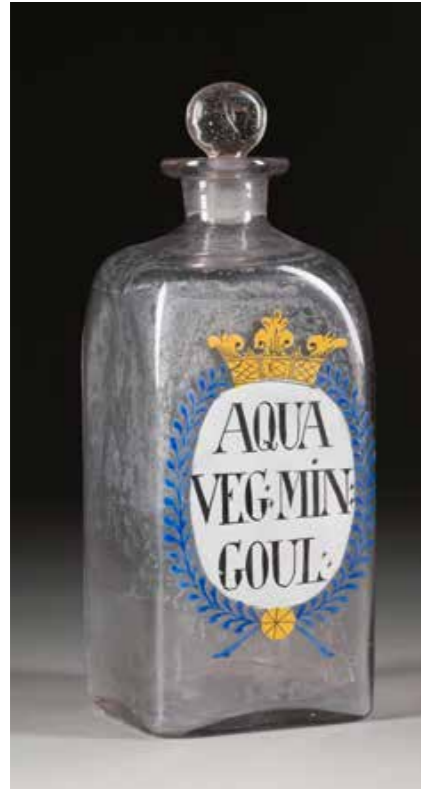
€ 200,-



1022



1021



1023

1025 | SCHNAPSFLASCHE

19. Jh.

Farbloses Glas mit Abriss, Mattschliff. H. c. 15 cm. Ovale Form, beidseitig geflacht. Schauseitig Monogramm ‚WJ‘ in rundem Medaillon, rückseitig ein Blumenbouquet. Unebener Boden, Stöpsel sekundär.

€ 120,-



1025



1024

1023 | APOTHEKENFLASCHE MIT STÖPSEL

Deutsch, 18. Jh.

Farbloses Glas mit Abriss, Emailmalerei. H. 23 cm. Nummer ‚9‘ (auf Flasche graviert, auf Stöpsel eingeritzt). Vierkantflasche mit abgerundeter Schulter. Kurzer gerader Hals mit ausgestellter Mündung. Schauseitig ovale Kartusche mit Krone, darin Inschrift ‚AQUA VEG MIN GOUL‘. Stöpsel befestigt.

€ 150,-

1024 | KOBALTBLAUE FLASCHE

Neuzeitlich

Blaues Glas, Zinnschraubverschluss. H. 30 cm. Sechspassiger, leicht gedrehter Korpus mit hochgestochenen Boden und Abriss. Min. Gebrauchsspuren.

€ 200,-

1026 | ZEHNTEILIGES LIKÖRSET

Wohl Frankreich, um 1900

Farbloses und bläuliches Kristallglas, roter Emaildekor, Ätzdekor, Goldstafage. L. bis 32,5 cm, H. bis 24 cm. 7 Likörgläser, 2 Karaffen mit Stöpseln, 1 ovales Tablett. Min. Gebrauchsspuren.

€ 120,-



1026



1027

1027 | SATZ VON SECHS CHAMPAGNERSCHALEN UND SECHS FLÖTEN

Deutsch, Höchst, 20. Jh.

Farbloses Glas, geschliffen, Goldfries. H. 14,3 und 20,2 cm. Jeweils mit Ätzstempel. Polygonaler getreppter Fuß mit facettiertem Schaft mit Nodus. Kupa facettiert am Ansatz. Am Rand ornamentierter Goldfries. Part. sehr min. Gebrauchsspuren.

€ 120,-

1028 | LEUCHTER MIT DELFINEN

Frankreich, Verreries & Cristalleries de Saint Louis, 20. Jh.

Farbloses Kristallglas, geschliffen, part. satiniert, Ätzdekor. H. 54 cm. Im Boden Ätzstempel. Gewölbter, reliefierter Fuß. Darauf figürlicher Schaft in Form von vier Delfinen mit Nodus. Abtropfschale mit Prismenbehang und vasenförmige Tülle. Darauf Glaseinsatz mit dreifach geätztem Dekor, darstellend zwei sich verschlingenden Delfinen. Prismenbehang einmal sehr min. best.

€ 240,-

1029 | FLAKON MIT BUNTEN MILLEFIORICANES

Frankreich, St. Louis, 20. Jh.

Farbloses Kristallglas, geschnitten, geschliffen, Millefioricanes. H. 16,7 cm. Im Boden Ätzstempel. Bauchige Form. Kugeliger Stöpsel.

€ 200,-

1030 | GROSSER FIGÜRLICHER LEUCHTER MIT DELFIN

Frankreich, Cristalleries de Baccarat, 20. Jh.

Farbloses Kristallglas, in die Form gepresst, teilweise satiniert. H. 61 cm. Im Boden Ätzstempel. Auf getrepptem, reliefiertem Rundfuß figürlicher Schaft in Delfin-Form. Darauf dreiarmer Leuchter mit Abtropfschalen und vasenförmigen Tüllen. Schaft mit einem Obelisken als Abschluss. Prismen part. min. best.

€ 600,-



1029



1028



1030



1050



1051

1050 | KLEINER ALBARELLO MIT KRIEGER

Italien, Venedig, Werkstatt Domenico da Venezia, 2. Hälfte 16. Jh.

Majolika, sandfarbener Scherben, polychrom bemalt. H. 14 cm. Auf kleinem Stand zylindrische Form, in der Mitte eingezogen. Wandung reich dekoriert mit bunter Blumenmalerei. Auf Schauseite ovales Medaillon mit halbfiguriger Darstellung eines jungen Mannes mit Helm. Rest., am Rand best.

Literatur: Zum Motiv vgl. Bojani, Gian Carlo; Guidotti, Carmen Ravanelli; Fanfani, Angiolo: La Donazione Galeazzo Cora. Ceramiche dal Medioevo al XIX secolo. Milano 1985, S. 315, Kat. Nr. 812.

€ 400,-

1051 | KLEINER ALBARELLO MIT HERRENBILDNIS

Italien, Venedig, Werkstatt Domenico da Venezia, 2. Hälfte 16. Jh.

Majolika, heller Scherben, polychrom bemalt. H. 13,5 cm. Auf rundem Stand zylindrische Form, in der Mitte eingezogen. Wandung reich dekoriert mit bunter Blumenmalerei auf blauem Hintergrund. Auf Schauseite ovales Medaillon mit halbfigurigem Profilbildnis eines jungen Mannes, nach links schauend. Part. rest., am Rand best.

Literatur: Zum Motiv vgl. Bojani, Gian Carlo; Guidotti, Carmen Ravanelli; Fanfani, Angiolo: La Donazione Galeazzo Cora. Ceramiche dal Medioevo al XIX secolo. Milano 1985, S. 314, Kat. Nr. 809.

€ 400,-

1052 | ALBARELLO MIT HOMER

Italien, Faenza, im Stil des 16. Jh.

Majolika, rötlicher Scherben, polychrom bemalt. H. 34 cm. Zylindrische Form, in der Mitte eingezogen. Reich dekoriert mit Blattranken auf farbigem Hintergrund. Mittig ovales Medaillon mit Profilbild eines bärtigen Mannes mit Lorbeerkranz und Schriftrolle ‚Homero‘. In der Mitte Bänderrolle mit Inschrift ‚Semen Scariole‘. Einmal sehr min. best.

€ 200,-



1052



1053

1053 | APOTHEKENFLASCHE MIT BLUMENMALEREI

Italien, Sizilien, 16./17. Jh.

Majolika, heller Scherben, polychrom bemalt. H. 21,5 cm. Auf rundem Stand kugeliger Korpus mit engem Hals. Flächendeckend dekoriert mit Blumen und Blattranken auf blauem Hintergrund. Rand part. rest.

€ 300,-

1054 | GROSSER ALBARELLO MIT WAPPEN

Italien, 17. Jh.

Majolika, rötlicher Scherben, weiß glasiert, bunt bemalt. H. 32 cm. Zylindrische Form, in der Mitte eingezogen. Schauseitig Wappenschild mit Maskaron, darin Darstellung eines aus Brücke schreitenden Löwen. Rest., besch.

€ 500,-

1055 | ZWEI ALBARELLI

Italien und Spanien, 17./18. Jh.

Majolika, heller Scherben, weiß glasiert, Blau-malerei. H. 19 und 22,5 cm. Jeweils zylindrische Form, in der Mitte eingezogen. Ein Albarello dekoriert mit bekröntem Doppeladler mit Brustschild, darin ‚LA AEMAT‘. Der andere Albarello mit Darstellung eines Tempels, umgeben von üppiger Blumenmalerei. Rest., min. best.

€ 300,-



1054



1055



1056



1057

1056 | SELTENER KRUG MIT MARMORIERTEM DEKOR

Österreich, wohl Gmunden, um 1700

Keramik, sandfarbener Scherben, polychrom glasiert, Zinnmontierung. H. 13 cm. Auf rundem Standring bauchiger Korpus mit weitem zylindrischem Hals. Seitlicher sog. Savona-Henkel mit Querbündel, mittig geteilt. Flächendeckender marmorierter Dekor in Blau, Grün, Gelb und Braun. Min. best.

€ 1.200,-

1057 | KLEINE DECKELTERRINE

Deutsch, Nürnberg, 2. Hälfte 18. Jh.

Keramik, rötlicher Scherben, weiß glasiert, polychrom gemalt. H. 16 cm, L. 25 cm. Im Boden schwarzes „F“. Auf eingezogenem Fuß ovaler Korpus, Wandung reliefiert. Seitliche Handhaben in Blätter-Form. Gewölbter, profilierter Deckel mit figürlichem Knauf in Form von Blumenknospe zwischen zwei Blättern. Korpus und Deckel dekoriert mit Nelken, Veilchen, Vergissmännicht und weiteren Blümchen. Rest.

Provenienz: Rheinländische Privatsammlung.

€ 180,-

1058 | HENKELSCHALE MIT FEINER DURCHBRUCHARBEIT

Oberungarn, Holitsch, 2. Hälfte 18. Jh.

Keramik, sandfarbener Scherben, polychrom glasiert. H. 25 cm. Kleiner runder Sockel mit vier Füßen. Darauf bauchiger Korpus mit Löwen-Maskarons, unter dem Rand. Hoher Henkel mit halbfigürlichen Frauendarstellungen an Ansätzen. Gewölbter Deckel mit stilisiertem Knospen-Knauf. Wandung und Deckel flächendeckend durchbrochen. Rest., part. min. best., min. Risse.

Provenienz: Rheinländische Privatsammlung.

€ 240,-



1058



1059

1059 | KORBSCHALE MIT BLUMENMALEREI

18. Jh.

Fayence, rötlicher Scherben, weiß glasiert, polychrom bemalt. H. 9 cm, L. 26 cm. Alter Aufkleber. Passige Form mit rautenförmige durchbrochener Wandung mit vier Aussparungen, darin Blumendekor. Seitliche gebogene Henkel in Astform, jeweils mit einer Blüte am Ansatz. Im Spiegel feines Blumenbouquet. Blüte besch., min. best.

Provenienz: Ehemals Galerie Röbbig, München; danach Rheinländische Privatsammlung.

€ 300,-

1060 | GROSSE DECKELTERRINE MIT BLUMENMALEREI

Frankreich, 2. Hälfte 18. Jh.

Fayence, heller Scherben, weiß glasiert, polychrom bemalt. H. 20,5 cm, L. 34,5 cm. Auf drei Füßen passiger Korpus mit seitlichen Handhaben. Geschweiffter Rand Gewölbter, leicht getreppter Deckel mit figürlichem Knauf in Form von zwei gebundenen Ästen mit Früchten. Dekoriert mit üppiger Blumenmalerei. Part. min. best., ein Riss.

Provenienz: Rheinländische Privatsammlung.

€ 360,-

1061 | KLEINE DECKELTERRINE MIT BLUMENMALEREI

Frankreich, 19. Jh.

Fayence, rötlicher Scherben, weiß glasiert, polychrom bemalt. H. 18,5 cm, L. c 23,5 cm. Ovale Grundform. Im unteren Teil gebauchter Korpus mit seitlichen Handhaben. Gewölbter Deckel mit Knauf. Dekoriert mit üppiger Blumenmalerei. Am Rand best.

Provenienz: Rheinländische Privatsammlung.

€ 200,-

1062 | DURCHBROCHENER KORB

Frankreich, 18. Jh.

Fayence, heller Scherben, weiß glasiert, polychrom bemalt. H. 8,5 cm, L. 26 cm. Auf hohem durchbrochenem Stand ovaler Korb, Wandung durchbrochen, auf Schnittpunkten reliefierte Blumen. Seitliche Henkel in Astform. Im Spiegel feine Blumenmalerei. Min. best. und min. ber.

Provenienz: Rheinländische Privatsammlung.

€ 200,-

1063 | PAAR STECKVASEN MIT HUMORVOLLEN SZENEN

Frankreich, 19. Jh.

Keramik, sandfarbener Scherben, weiß glasiert, polychrom bemalt. H. 29,5 cm. Pseudomarkte von Manufaktur Joseph Oléry's. Wohl nach Modell aus dem 18. Jh. Jeweils auf drei Füßen bauchiger, teilweise reliefierter Korpus mit abgeflachter Rückwand. Darauf gewölbter Aufsatz mit Lochdurchbruch und vollplastischer Blume als Krönung. Auf Wandung Darstellung eines tanzenden bzw. musizierenden Mannes, flankiert von tanzenden Fantasievögeln. Min. Abplatzungen der Glasur, ein Blatt rest.

Provenienz: Rheinländische Privatsammlung.

€ 300,-



1060



1061



1062



1063



1064

1064 | DELFTER WANDTELLER

Niederlande, Delft, 18. Jh.

Fayence, glasiert, Blaumalerei. D. 39,5 cm. Runde Form, tief gemuldet. Spiegel dekoriert mit Darstellung eines Pflanzenkübel mit drei Granatäpfeln. Fahne mit stilisiertem Bogenfries, darin Darstellungen von Früchten und Schriftrollen in Abwechslung. Am Rand best. bzw. besch.

€ 150,-

1067 | DEKORATIVE HISTORISMUS-VASE MIT LANDSCHAFTEN

Ende 19. Jh.

Keramik, polychrom bemalt, Goldstaffage. H. 41 cm. Im Boden Reliefmarke, Pinselnummer ,13', Modellnr. ,1845'. Auf leicht gewölbtem Fuß mit Nodus balusterförmiger Korpus mit langem Hals. Seitliche durchbrochene Handhaben. Beidseitig dekoriert mit Landschaften in reliefierten Rocailereserven. Part. sehr min. best.

€ 300,-



1067



1065

1065 | GROSSE WANDPLATTE MIT FLUSS-LANDSCHAFT

Niederlande, wohl Delft, 19. Jh.

Keramik, glasiert, bunt bemalt. 50x61 cm. Ovale Form mit geschweiftem Rand. In vertieftem Spiegel dekoriert mit Dorfansicht neben einem Fluß mit ruhenden am Ufer Kühen. Im unteren Teil eine Grotteskmaske. Part. retouchiert.

€ 100,-



1066

1066 | VOLKSTÜMLICHER TELLER MIT REITER-DARSTELLUNG

Balkan, Montenegro, Anfang 19. Jh.

Keramik, ziegelroter Scherben, Ritzdekor, bunt bemalt. D. 30,5 cm. Runde Form, tief gemuldet. Dekoriert mit einem Reiter in Uniform mit Peitsche, darunter fünf weitere Männerfiguren, am Tisch sitzend. Ber.

€ 200,-

1068 | JOSEPH KAFFSACK

1850 Regensburg - 1890 Berlin

GROSSE FIGUR ,REISENDER'
Deutsch, 19. Jh.

Keramik, glasiert, polychrom staffiert. H. 75,5 cm. Am Sockel bez. ,Kaffsack', ,580' (eingepresst). Auf rechteckigem Sockel mit arabischer Schrift Figur eines alten bärtigen Mannes im orientalischen Gewand, auf dem Rücken einen Bastkorb mit Gemüse tragend und nach vorn schreitend. Part. best. bzw. besch., rechter Arm rest., Risse.

€ 700,-



1068

1080 | GROSSE DECKELTERRINE MIT ROSENKNAUF

Österreich, Wien, 2. Hälfte 18. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei. H. 27 cm, L. c. 39 cm. Unterglasurblaue Bindenschildmarke, Malermarken (unleserlich), eingepresstes ,L', ,ii' in Purpur. Ovale Form mit Rocaillegriffen. Relief: Neuoziere. Gewölbter Deckel mit vollplastischem Knauf in Form einer Rose. Umlaufend dekoriert mit Blumenmalerei. Min. Brandrisse, Knauf best., min. Absplittierungen der Malerei.

€ 200,-

1081 | PAAR TELLER MIT AISATISCHEM DEKOR

Österreich, Wien, um 1760

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 23,6 und 23,8 cm. Unterglasurblauer Bindenschild, ,Z' in Eisenrot, Malernummer ,20' bzw. ,14', Weißdrehernummer ,8' bzw. ,10', einmal ,X' (eingeritzt). Flach gemuldete runde Teller mit glatter Fahne. Jeweils reich dekoriert mit asiatischer Blumenmalerei und Schmetterling. Altersspuren, ein Brandriss, part. rest., einmal min. best.

€ 200,-

1082 | ZWEI TELLER MIT BLUMENMALEREI

Deutsch und Österreich, Wien und Meissen, 18. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Reste der Goldstaffage. D. 25 und 25,5 cm. Verschiedene Manufakturmarken, Pressnummern, einmal Pinselzeichen. Form: Neuosier und Dulong. Jeweils dekoriert mit Blumenmalerei. Ber., part. Abplatzungen der Malerei.

€ 120,-



1080



1081



1082



1083

1083 | KUMME MIT BLUMENMALEREI
 England, Worcester, um 1770/80
 Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 7 cm, D. 15,7 cm. Ber., auf Wandung feiner Riss.
 Provenienz: Rheinländische Privatsammlung.
 € 220,-



1084

1084 | KOPFCHEN MIT UNTERTASSE UND ZWEI SCHÄLCHEN
 England, Worcester, um 1775
 Porzellan, polychrome Malerei. D. bis 13,7 cm. Dekoriert mit Blumenmalerei. Eine Schale mit Rissen in Glasur auf Bodenunterseite, eine Schale auf Bodenunterseite rest.
 Provenienz: Rheinländische Privatsammlung.
 € 330,-

1085 | KLEINE DECKELTERRINE
 Deutsch, Ludwigsburg, um 1760/1770
 Porzellan, polychrome Malerei. H. 14,5 cm, L. 20 cm. Unterglasurblaue Doppel-C Marke unter Krone, darunter ein Strich in Rot und ,5'(?) in Purpur, eingepresste Nummern und Zeichen. Auf vier Volutenfüßen ovaler profilierter Korpus in Alt-Ozier-Relief. Seitliche rocaillierte Bandhenkel. Leicht gewölbter Deckel mit vollplastischem Knauf in Form von Wirsing und Rüben. Füße und Henkel konturiert in Purpur. Auf Korpus und Deckel Blumenbouquets und verstreute Blumen. Henkel min. rest., part. sehr min. best., min. Brandrisse.
 Provenienz: Rheinländische Privatsammlung.
 € 260,-

1086 | PAAR FIGÜRLICHEN SALIEREN
 Deutsch, Frankenthal, 18. Jh.
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 11 cm. Unterglasurblaue Carl-Theodor-Marke unter Krone, einmal Ritzzeichen. Jeweils auf rocailliertem Sockel Figur eines zwischen Gewürzschalen sitzenden Knaben bzw. Mädchens, einen Vogel auf der Hand haltend. Min. Brandrisse, sehr min. best.
 Provenienz: Rheinländische Privatsammlung.
 € 400,-

1087 | PAAR FIGÜRLICHE SALIEREN
 Deutsch, Frankenthal, 1776/1777
 Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 10,5 cm. Unterglasurblaue Carl-Theodor-Marke unter Krone, Jahreszeichen, Schriftzug (schwer leserlich), alte Etikettreste. Jeweils auf rocailliertem Sockel Figur eines zwischen Gewürzschalen sitzenden Knaben bzw. Mädchens, eine Blumengirlande bzw. -kranz haltend. Min. best., part. rest, min. Brandrisse.
 Provenienz: Kunsthandel Röbbig, München. Rheinländische Privatsammlung.
 € 300,-



1085



1086



1087



1088

1088 | DREI BLATTSCHÄLCHEN
 Deutsch, Meissen, 18. Jh.
 Porzellan, polychromer Aufglasurdekor, Goldrand. H. 3,5 cm, L. 10,3 cm. Henkel in Stiel-Form. Reliefierter und bunt staffierter Boden. Min. best., min. ber.
 Provenienz: Rheinländische Privatsammlung.
 € 150,-

1089 | JOHANN JOACHIM KAENDLER
 1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen
HENKELSCHALE MIT ALLEGORIEN DER JAHRESZEITEN
 Deutsch, Meissen, um 1750
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldrand. L. 18 cm, H. 9 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, im Standring ,33' (eingepresst). Auf ovalem Standfuß leicht gebauchter Korpus mit Sulkowski-Ozier-Relief. Beidseitig hochgezogene, leicht geschweifte Henkel mit Jahreszeiten-Maskarons an Ansätzen. Innen Blumenmalerei. Part. best., min. rest., ein Brandriss.
 Provenienz: Rheinische Privatsammlung.
 € 450,-

1090 | DECKELTERRINE MIT 'DREI FREUNDEN' DEKOR
 Deutsch, Meissen, um 1740
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 18,5 cm, L. 34 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, alte Aufkleber. Ovale Form. Gebauchter Korpus. Gewölbter Deckel mit Kugelknauf, umgeben von vollplastischen Blättern. Seitliche Palmetten-Handhaben. Rest.
 Provenienz: Rheinländische Privatsammlung.
 € 600,-



1088



1089



1090



1091

1091 | KARL GOTTLIEB LÜCK | 1730/40 - 1775

WINZERPAAR IN GARTENLAUBE

Deutsch, Höchst, um 1770

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage, marmorierter Holzsockel. H. 29 cm (ohne Sockel). Unterglasurblaue Radmarke, eingepresstes ‚M‘, altes Kunsthandeletikett. Dreipassiger geschweiffter Holzsockel, bunt marmorartig staffiert. Auf rocailliertem Natursockel mit Durchbrucharbeit Darstellung eines am Brunnen sitzenden galanten Rokoko-Paares: die Dame ein Weinglas haltend, der Kavaliere mit Weinflasche in einer Hand, mit dem anderen Arm die Dame umarmend. Zu den Füßen Henkelkorb mit Trauben und ein Wasserkrug. Die Gruppe ist von drei stark rocallierten Spalieren mit Weinreben und -trauben gerahmt. Part. rest., auf Unterseite besch., part. min. best.

Provenienz: Ehemals Galerie Röbbig, München; danach Rheinländische Privatsammlung.

€ 800,-

1092 | SAMMLUNG VON ZEHN FIGUREN

Deutsch, u.a. Damm, nach Höchst Modellen, 19./20. Jh.

Steingut, polychrom staffiert. H. 8 - 20,5 cm. Blaue Radmarke, part. mit blauem ‚D‘, einmal ‚Höchst‘, part. eingeritzte Nummern. 1 Knabe mit Büchern, 1 Junge mit Vogelnebst im Hut (,15‘), 1 Venus mit Spiegel (,10‘?), 1 Knabe mit Zimbeln (,47‘), 1 grüßender Knabe (,67‘), 1 Knabe mit Trauben, 1 Junge mit Kiepe (,344‘), 1 Königfigur (,322‘), 1 Knabe mit Puppe, 1 Knabe, sich beugend. Rest., besch.

€ 150,-

1093 | ZWEI KNABEN MIT SCHAF UND VOGEL

Deutsch, Höchst, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei. H. 13,5 cm. Unterglasurblaue Radmarke, Malernummer. Auf Natursockel mit Felsen Figur eines liegenden Knaben, einen Vogel haltend, und eines stehenden Knaben mit einem Schaf zu den Füßen, sich ein Tuch über dem Kopf ziehend.

€ 100,-



1092



1093

1094 | MICHEL VICTOR ACIER

1736 Versailles - 1799 Dresden

WINZERGRUPPE

Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1770)

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 16 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Press- und Malernummer, Modellnr. ‚C60‘ (eingeritzt). Auf hohem Felssockel mit Rocailles ein stehendes Winzerpaar, in verschiedene Richtungen schauend. Er mit Weinglas in linker Hand, eine Flasche in anderer Hand haltend, dahinter ein Weinfass. Sie mit Weintraube, einen Korb voller Weintrauben haltend, neben ihr zu den Füßen ein stehender Blumenkorb. 1. Wahl. Zwei Blätter min. best., ein Korbhenkel rest.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. II, Erlangen, 2014, S. 68.

€ 390,-

1095 | JOHANN JOACHIM KAENDLER

1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen

SELTENE ALLEGORISCHE FRAUENFIGUR

Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1750er)

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 23,2 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Press- und Malernummer, Modellnr. ‚2056‘. Auf rechteckigem Sockel stehende Frauenfigur in antikisierendem Gewand, rechte Hand erhoben haltend. Part. rest., ein Finger und Attribut fehlend.

€ 300,-

1096 | JOHANN JOACHIM KAENDLER

1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen

GÄRTNERKIND MIT SPATEN

Deutsch, Meissen, 1966 (Entwurf 1750-1760)

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 14 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Pressnummer, Jahreszeichen, Modellnr. ‚2‘. Aus einer Serie von 80 Figuren. 1. Wahl. Blumengebinde sehr min. best.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.2, Erlangen, 2017, S. 63.

€ 100,-

1097 | JOHANN JOACHIM KAENDLER

1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen

GÄRTNERKIND MIT BLUMENKORB

Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1750-1760)

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 12,5 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Press- und Malernummer, Modellnr. ‚5‘. 1. Wahl. Linke Hand min. rest., Blattwerk und Blüten sehr min. best. und rest.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.2, Erlangen, 2017, S. 65.

€ 120,-



1094



1095



1096



1097



1098

1098 | JOHANN JOACHIM KAENDLER
1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen
PAAR ZWEIFLAMMIGE TISCHLEUCHTER MIT AMORETTEN

Deutsch, Meissen, um 1750/1760

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage, Bronzemon-
tierung, Vincennesblüten. H. 20,5 cm. Blaue
Schwertermarke. Auf geschweiften leicht erhöhtem
Rocaillesockel Figur eines neben einer Vase stehen-
den Amoretto. Dahinter symmetrisch ausgehen-
de Äste mit Vincenneblüten und Tüllen. Part. rest., min.
best.

Literatur: Zum Modell vgl. Bergmann, Sabine und Thomas:
Meissener Figuren, Bd. III.1, Erlangen, 2017, S. 465.

Provenienz: Rheinländische Privatsammlung.

€ 1.500,-



1098



1099

1099 | PAAR LEUCHTER MIT AMORETTEN

Deutsch, Meissen, um 1750/60

Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage, Bronzemon-
tierung, Vincennesblüten. H. 19 cm. Auf geschweiften leicht erhöhtem Rocailleso-
ckel Figur eines stehenden Amoretto als Bäcker bzw. als Bäckerin. Dahin-
ter schlanker Schaft mit Tragering und Daumenrast in Form eines Blattes.
Vom Ansatz ausgehend symmetrische Äste mit Vincenneblüten. Als Ab-
schluss Abtropfschale in Form von dreipassigem Blatt, zylindrische Tülle
befestigt zwischen drei Akanthusblättern. Part. min. best., ein Flügel feh-
lend.

Beide als Pendant konzipierte Figuren stammen aus großer Serie der
Amoretten, in den 1750-1755 Jahren von Johann Joachim Kaendler mo-
delliert und von Michel Victor Acier ergänzt.

Provenienz: Rheinländische Privatsammlung.

€ 1.000,-



1099



1100

1100 | PETER REINICKE
 1715 Danzig - 1768 Meißen
JAPANER IN MINIATUR-VITRINENSCHRÄNKCHEN
 Deutsch, Meissen, um 1740/50
 Porzellan, polychrome Malerei, dezenze Goldstaffage. H. 12 cm (Figur), H. 31,5 cm (Vitrine). Geschlossener, unglasierter Boden, hinten auf Sockel unterglasurblaue Schwertermarke. Auf flachem Sockel Figur eines stehenden Japaners in langem Gewand und zugespitztem Hut, die Hände vor sich in den weiten Ärmeln haltend. Die Figur wird in außergewöhnlichem, reich dekoriertem Barock-Vitirinenschränkchen mit Spiegelrückwand präsentiert. Rest., am Sockel min. best.
 Die ungewöhnliche Gestaltung der Schwertermarke ist mit der auf Figurengruppe der vier Jahreszeiten aus Sammlung des Museums für angewandte Kunst in Köln durchaus vergleichbar, siehe dazu Ausst.-Kat. Brattig, Patricia (Hg.): Meissen. Barockes Porzellan. Stuttgart 2010, Kat.-Nr. 3, S. 78.
 Provenienz: Rheinländische Privatsammlung.
 € 500,-



1100



1101

1101 | JOHANN GOTTLIEB KIRCHNER
 1706 Merseburg - 1768 Dresden
GROSSE FIGURENGRUPPE ‚AFFE MIT JINGEN‘
 Deutsch, Meissen, 1924-1934
 Weißporzellan, glasiert. H. 57,5 cm. Am Sockel hinten unterglasurblaue Pfeiffer-Marke, im Boden Weißzeichen, Modellnr. ‚23‘. 1. Wahl. Brandrisse, part. rest.
 Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.2, Erlangen, 2017, S. 190.
 € 8.500,-

1102 | SILKE EBERMANN
 1967 Schwarzer
AFFE MIT ZITHER
 Deutsch, Meissen, 2020
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 13,5 cm. Unterglasurblaue Schwerter, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ‚60047‘. Limitierte Auflage ‚185/310‘. Originale Verpackung. 1. Wahl. Expertise: Echtheitszertifikat der Manufaktur.
 € 5.000,-

1103 | SILKE EBERMANN
 1967 Schwarzer
AFFE ALS TAMBURINSPIELER
 Deutsch, Meissen, 2006
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 15,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke zwischen der Jahreszahl ‚2006‘, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Sondersignet ‚J.J.K‘. Limitierte Auflage ‚263/300‘. Der neue 22. Affe zur ‚Affenkapelle‘ wurde anlässlich des 300. Geburtstags von Johann Joachim Kaendler 2006 in einer limitierten Auflage verkauft. 1. Wahl.
 Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.2, Erlangen, 2017, S. 24.
 Expertise: Echtheitszertifikat der Manufaktur.
 € 8.000,-



1102



1103



1104



1105



1106



1107

1104 | JOHANN JOACHIM KAENDLER

1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen

SCHÄFERGRUPPE

Deutsch, Meissen, um 1750/60

Porzellan, polychrome Malerei. H. 13 cm. Geschlossener, unglasierter Boden. Rest.

Literatur: Vgl. Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.1, Erlangen, 2017, S. 120.

Provenienz: Rheinländische Privatsammlung.

€ 300,-

1105 | JOHANN JOACHIM KAENDLER

1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen

JAGDGRUPPE

Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1743)

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 25 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Press- und Malernummer, Modellnr. ,468'. 1. Wahl. Part. besch., part. rest.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.1, Erlangen, 2017, S. 214.

€ 500,-

1106 | ZWEI TELLER MIT WATTEAU-MALEREI

Deutsch, Meissen, 1924-1934

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 24,5 cm. Unterglasurblaue Pfeiffer-Marke, Pressnummer (undeutlich), Modellnr. ,3701'. Form: Neumarseille. Im Spiegel dekoriert mit galanten Szenen. 1. Wahl.

€ 100,-

1107 | VIERTEILIGES PORZELLAN-KONVOLUT 'SCHWANENDESSIN'

Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. bis 20 cm, H. bis 10 cm. Unterglasurblaue Marke, Pressnummer, part. Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. 1 Suppentasse mit Deckel, 2 Untertassen, 1 kleiner Teller. 1. Wahl.

€ 160,-



1108

1108 | JOHANN JOACHIM KAENDLER

1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen

OPULENTE PRUNKTERRINE

Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1738)

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 20 cm, L. c. 25,5 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Pressnummer, Modellnr. ,B 136'. Terrine wurde für Für Maria Josepha von Österreich gefertigt. 1. Wahl. Krone und Feder min. rest.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Nachtrag, Meissener Künstler - Figuren, Erlangen, 2018, S. 10.

€ 15.000,-

1109 | KLEINE TASSE MIT UNTERTASSE MIT KAUFFAHRTMALEREI

Deutsch, Meissen, 1774-1814

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 4 cm (Tasse), D. 12,5 cm (Untertasse). Unterglasurblaue Schwertermarke mit Marcolini-Stern, Presszeichen, einmal Pressnummer. Goldzahnkante. Tasse und Untertasse dekoriert mit idyllischen Hafenszenen, ausgeführt in feiner Malerei. Tasse mit Blumenmalerei im Spiegel und auf Wandung. 1. Wahl. Gold part. sehr min. ber.

€ 360,-

1110 | DREI PRUNKTELLER

Deutsch, Meissen, 1817-1824

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 27 und 33,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Pinselnummern, Ritzzeichen, einmal Vergoldernummer. Tief gemuldete Form. Reicher Reliefdekor mit polychrom gefassten Früchte- und Blumenvasen. Ber., zwei Standringe und ein Rand part. best.

€ 180,-

1111 | FÜNFTEILIGES PORZELLAN-KONVOLUT 'MEISSEN'

Deutsch, Meissen, 19. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. bis 15,5 cm, H. bis 10,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke bzw. Knaufschwerter, Press- und Malernummern. 2 reliefierte Sammeltassen mit Weinlaub- bzw. Akanthusblätter-Dekor. 1 Glocke mit applizierten Blüten. 2 Deckeltöpfchen mit Rocailierelief und Blumenmalerei. 1./2. Wahl. Ber., part. best.

€ 140,-



1109



1110



1111



1112



1113

1112 | 38-TEILIGES TEESERVICE MIT APPLIZIERTEN BLUMEN

Deutsch, Meissen, 1850-1924

Porzellan, Camaieumalerei in Purpur, Goldstaffage. H. bis 15 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Ritznummer. 2 Teekannen (unterschiedliche Modelle), 12 Tassen mit 12 Untertassen, 1 Puppentasse mit 1 Untertasse, 1 Tischglocke, 1 Miniatur-Flasche, 1 ovale Deckeldose, 2 kleine runde Deckeldosen, 1 ovoide Bonbonniere, 1 Vase, 2 Leuchter, 1 Pantoffel. 2. Wahl. Eine Kanne sehr min. best., Blüten part. min. best, part. min. Brandrisse.

€ 390,-

1113 | 40-TEILIGES KAFFEE-/TEESERVICE ,BLUMENMALEREI'

Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 4,5 cm (Kaffeekanne), D. bis 18,5 cm (Kuchenteller). Unterglasurblaue Schwertermarke (darunter Knaufschwerter und Pfeiffer-Marke), Press- und Malernummer, part. Beizeichen. Form: Neuosier. 1 Kaffeekanne, 1 Teekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose mit Deckel, 12 Tassen mit 12 Untertassen, 12 Kuchenteller. 1. Wahl. Goldränder part. sehr min. ber., Rosenknauf sehr min. best.

€ 1.000,-

**1114 | SECHS MOKKATASSEN UND EINE SAMMELTASSE MIT UN-
TERTASSEN**

Deutsch, Meissen, 20. Jh. und früher

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 6,5 cm, D. bis 15,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, einmal Knaufschwerter, Press- und Malernummer, part. Vergoldernummer, Jahreszeichen und Modellnr. 6 Mokkatassen mit 6 Untertassen in Hellblaufond, Form: Neuer Ausschnitt. Schauseitig dekoriert mit üppiger Blumenmalerei in goldgerahmten Rocailereserven. 1 Sammel tasse mit 1 Untertasse mit reliefierten, konturierten in Gold Akanthusblättern, leicht staffiert in Blau. 1. Wahl. Sammel tasse und Untertasse min. best. und ber.

€ 300,-

1115 | 16-TEILIGES RESTSERVICE ,STREUBLUMEN'

Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 20,5 cm (Bowle). Unterglasurblaue Schwertermarke (darunter auch Knaufschwerter und Pfeiffer-Marke), Press- und Malernummer, Modellnr. 4 Kaffeetassen mit 4 Untertassen, 2 Becher, 3 Kuchenteller, 1 ovales Tablett, 1 Bowle mit Zitronen-Knauf, 1 Prunkteller mit ,Blumenmalerei'. Zwei Teile 4. Wahl, sonst 1. Wahl. Ein Kuchenteller, rest., eine Tasse und eine Untertasse best., Gold part. ber. bzw. verfarbt.

€ 150,-



1114



1115



1116

1116 | FRIEDRICH ELIAS MEYER

um 1723 Erfurt - 1785 Berlin

SCHÄFER, TANZEND

Deutsch, Meissen, 1793 (Entwurf 1752)

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 17,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,61117'. 1. Wahl. Part. min. rest.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.1, Erlangen, 2017, S. 142.

€ 100,-

1118 | MICHEL VICTOR ACIER

1736 Versailles - 1799 Dresden

GÄRTNERKIND, FLÖTE SPIELEND

Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1778)

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 10 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Pressnummer, Modellnr. ,G 9'. Aus einer Serie von 24 Gärtnerkindern. 1. Wahl. Flöte und ein Finger best.

€ 100,-



1118



1117

1117 | FRIEDRICH ELIAS MEYER

um 1723 Erfurt - 1785 Berlin

SCHÄFER, TANZEND

Deutsch, Meissen, 1798 (Entwurf 1752)

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 17 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,61120'. 1. Wahl.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.1, Erlangen, 2017, S. 142.

€ 150,-

1119 | JOHANN JOACHIM KAENDLER

1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen

AMORETTEN, MUSIZIEREND

Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1757)

Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 15,5 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Press- und Malernummer, Modellnr. ,2489'. 2. Wahl. Part. best.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.1, Erlangen, 2017, S. 460.

€ 360,-



1119



1120

1120 | MICHEL VICTOR ACIER
 1736 Versailles - 1799 Dresden
GÄRTNERGRUPPE AM APFELBAUM
 Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1772)
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 27 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Press- und Malernummer, Modellnr. ,D 94'. 1. Wahl Blattwerk und Äste part. rest.
 Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. II, Erlangen, 2014, S. 59.
€ 650,-

1121 | JOHANN CARL SCHÖNHEIT
 1730 Meißen - 1805 ebd.
KNABE MIT ZIEGE
 Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1785)
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 14,5 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Press- und Malernummer (berieben), Modellnr. ,H 82'. 1. Wahl. Blattwerk best. und part. rest.
 Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. II, Erlangen, 2014, S. 83.
€ 260,-

1122 | MICHEL VICTOR ACIER
 1736 Versailles - 1799 Dresden
GÄRTNERIN
 Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1768-1770)
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 16,3 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Press- und Malernummer, Modellnr. ,C 72' (eingesetzt). Auf rundem, naturalistisch staffiertem Sockel mit Mäanderfries Figur einer stehenden Frau, einen Blumenkorb am über einer Schulter umgeschlagenen Gurt tragend. 1. Wahl. Blattwerk sehr min. best., Spitzenbesatz min. besch.
 Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. II, Erlangen, 2014, S. 73.
€ 300,-

1123 | CARL CHRISTOPH PUNCT
 1763 - 1773 Meißen
SCHÄFERIN MIT TAMBURIN UND SCHÄFER
 Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1762)
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 21,5 und 24 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Pressnummer, einmal Malernummer, Modellnr. ,2933' und ,2940'. 1. Wahl. Blattwerk besch. (Teile part. vorhanden), zwei Finger fehlend.
 Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.1, Erlangen, 2017, S. 126.
€ 260,-



1121



1122



1123

1124 | JOHANN JOACHIM KAENDLER
 1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen
PAAR FIGÜRLICHE SALIEREN
 Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1762)
 Porzellan, Blaumalerei, dezente polychrome Malerei. H. 11 und 12 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Press- und Malernummer, Modellnr. ,2872' und ,2875'. ,Kavalier an Schale' und ,Dame an Schale'. 1. Wahl. Drei Finger und part. Schleier besch.
 Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.1, Erlangen, 2017, S. 740.
€ 180,-

1125 | PAAR TAFELAUFsätze MIT GÄRTNERKINDERN
 Deutsch, Meissen, 1850-1924
 Porzellan, Blaumalerei, dezente polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 40 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Press- und Malernummer. Jeweils auf eingezogenem Fuß mit Nodus zwei montierte Durchbruchteller mit Gärtnerkindern als Krönung. 1. Wahl. Blüten, Blätter und Spitzenbesatz part. sehr min. best., Montierung min. gelockert, ein Fuß min. best., ein Fuß geschliffen.
€ 500,-

1126 | JOHANN JOACHIM KAENDLER
 1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen
PAAR FIGÜRLICHE GEWÜRZSCHALEN
 Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1762)
 Porzellan, Blaumalerei. H. 11,5 - 13 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Press- und Malernummern, Modellnr. ,2872', ,2875'. Jeweils auf flachem Rocaillesockel Darstellun eines liegenden Kavaliers bzw. einer liegenden Dame, eine Schale vor sich haltend. 1. Wahl. Besch. und rest., min. best..
 Literatur: Bergmann Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.1, Erlangen, 2017, S. 740.
€ 200,-

1127 | DREI MINIATUR-DECKELFLASCHEN
 Deutsch, Meissen, 20. Jh.
 Porzellan, polychrome Malerei und Blaumalerei, teilweise Goldstaffage. H. 4 - 9 cm. Blaue Schwertermarke, part. Malernummer, einmal Ritznummer. 1. Wahl. Blüten part. min. best.
 Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.
€ 100,-



1124



1125



1126



1127



1128

1128 | 27-TEILIGES KAFFEESERVICE ,GARBEN- UND BLUMEN-MALEREI'

Deutsch, Meissen, 2. Hälfte 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 24 cm (Kanne), D. bis 18,5 cm (Kuchenteller). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen und Modellnr. Form: Neuer Ausschnitt. 1 Kaffeekeanne, 1 Milchkeanne, 1 Zuckerdose mit Deckel, 8 Kaffeetassen mit 8 Untertassen, 8 Kuchenteller. 1. Wahl. Ein Rosenknäuf sehr min. best.
€ 300,-

1129 | 14-TEILIGES PORZELLAN-KONVOLUT

Deutsch, Meissen und KPM Berlin, 20. Jh.
Porzellan, Camaieumalerei in Eisenrot und polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 8 - 23,5 cm. Unterglasurblaue Schwerter- bzw. Zepfmarke, einmal roter Reichsapfel mit KPM, Press- und Malernummer, Jahreszeichen. Meissen: 12 Schälchen, 1 kleine Schale mit indischer Blumen- und Vogelmalerei. KPM Berlin: 1 große runde Servierschale. 1. Wahl. Schale (KPM Berlin) min. ber.
Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 180,-

1130 | ZWEI KAFFEEGEDECKE ,INDISCHE BLUMENMALEREI'

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 6,5 cm, D. bis 18 cm (Kuchenteller). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Modellnr. Form: Neuer Ausschnitt. Dreiteilige Kaffeegedecke bestehend aus 1 Tasse, 1 Untertasse und 1 Kuchenteller 1. Wahl.
€ 100,-

1131 | WANDTELLER UND ZWEI VASEN MIT ASIATISCHEN DEKOREN

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 29,5 cm, D. bis 31,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen, Modellnr. 1 Flötenvase ,Drei Freunde', 1 Balustervase ,Indische Blumen- und Vogelmalerei', 1 Wandteller ,Indische Malerei und Kraniche'. 1. Wahl.
Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 500,-

1132 | ZWEI VASEN ,INDISCHE BLUMENMALEREI'

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 24,5 und 29,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahrezeichen (einmal undeutlich), Modellnr. ,L 260' und ,S 180b'. 1. Wahl.
Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 300,-

1133 | 15-TEILIGES MOKKASERVICE ,INDISCHE BLUMENMALEREI'

Deutsch, Meissen, 2. Hälfte 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 16,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen und Modellnr. Form: Neuer Ausschnitt. 1 Mokkaanne, 1 Milchkönnchen, 1 Zuckerdose, 6 Mokkatassen mit 6 Untertassen. 1. Wahl.
€ 600,-



1129



1130



1131



1132



1133



1134

1134 | 24-TEILIGES SPEISESERVICE MIT KAKIEMON DEKOR

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 20 cm (Terrine), L. bis 28,5 cm (Tablett). Unterglasurblaue Schwertermarke, Pressnummern, part. Jahreszeichen. Form: Neuer Ausschnitt. 1 runde Deckelterrinen, 6 Speiseteller, 6 Suppenteller, 6 Schälchen, 1 große und 2 kleine quadratische Schüsseln, 1 vierpassige Schale, 1 Tablett. Bemalung außer Manufaktur. 4. Wahl. Gold auf einem Teller sehr min. verfährt.
€ 3.000,-



1135

1135 | 16-TEILIGES KONVOLUT ‚MINGDRACHE‘

Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, Camaieumalerei in Blau, Grün, Gelb, Rot, Braun, Schwarz und Violett, Goldstaffage, part. Silbermontierung. D. bis 25,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen, Modellnr. Punziert mit Halbmond und Krone, Feingehalt ‚835‘ und ‚HB‘. 12 Schälchen (Form: Neuer Ausschnitt), 1 Deckeldose, 1 Schale, 1 kleiner und 1 großer Teller mit Silbermontierung. Zwei Teile 2. Wahl, sonst 1. Wahl.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 360,-

1136 | 22-TEILIGES RESTSERVICE ‚HOFDRACHE - BUNT‘

Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, Camaieumalerei in Eisenrot, Gelb, Purpur und Grün, Goldstaffage. D. bis 24,5 cm (Korbtschale). Unterglasurblaue Schwertermarke (darunter auch Pfeiffer-Marke), Press- und Malernummer, part. Modellnr. 4 Kaffeetassen mit 4 Untertassen, 4 Kuchenteller, 3 Mokkatassen mit 3 Untertassen, 1 runde Korbtschale, 1 Blattschale, 2 Aschenbecher. 1. Wahl. Eine Untertasse sehr min. best.

€ 200,-

1136 A | ZWÖLFTEILIGES KONVOLUT MIT DRACHEN-DEKOREN

Deutsch, Meissen, 20. Jh. und früher

Porzellan, Camaieumalerei in Gelb, Grün, Violett und Blau, Goldstaffage, Silbermontierung. D. bis 25,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke bzw. Knaufschwerter (einmal ausradiert), Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen. ‚Mingdrache‘: 1 große runde Schale und 1 Salzstreuer in Grün, 1 kleines vierpassiges Schale in Violett. ‚Hofdrache‘: 1 Blattschale in Blau, 1 Kaffeetasse mit 1 Untertasse und 1 Kuchenteller in Gelb, 1 Kaffeetasse, 2 Kuchenteller, 1 Teller mit durchbrochener Fahne und 1 Muschelschälchen in Grün. 1. Wahl. Eine Schale mit Absplitterungen der Malerei, Salzstreuer am Stand best.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 150,-

1137 | SIEBENTEILIGES KONVOLUT ‚MINGDRACHE‘

Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 9,5 cm, D. bis 12,5. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Modellnr. 1 Mokkatasse mit 1 Untertasse, 3 Aschenbecher, 1 Schälchen, 1 kleine Kratervase. 1./2. Wahl. € 100,-

1138 | 43-TEILIGES KAFFEE UND TEESERVICE ‚GRÜNER HOFDRACHE‘

Deutsch, Meissen, 2. Hälfte 20. Jh.

Porzellan, Camaieumalerei in Grün, Goldstaffage. H. bis 24 cm (Kanne), L. bis 39,5 cm (geschweiftes Tablett). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer. Form: Neuer Ausschnitt. 1 Kaffeekanne, 1 Teekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 12 Tassen mit 12 Untertassen, 12 Kuchenteller, 1 längliches Tablett, 1 großes Tablett mit geschweiftem Rand, 1 große runde Durchbruchschale. Durchbruchschale 2. Wahl, sonst 1. Wahl. Zwei Rosenknäufe sehr min. best.

€ 1.000,-



1138



1136



1136 A



1137

1139 | 30-TEILIGES KAFFEESERVICE ‚INDISCH GRÜN‘

Deutsch, Meissen, 2. Hälfte 20. Jh.

Porzellan, Camaieumalerei in Grün, Goldstaffage. H. bis 24 cm (Kanne), D. bis 27,5 cm (Kuchenplatte). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen, Modellnr. Form: Neuer Ausschnitt. 1 Kaffeekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 8 Kaffeetassen mit 8 Untertassen, 8 Kuchenteller, 1 runde Kuchenplatte, 1 vierpassige Schale, 1 Vase. 2. Wahl. Eine Untertasse am Rand best.

€ 150,-

1140 | 59-TEILIGES SPEISE- UND KAFFEESERVICE ‚INDISCH GRÜN‘

Deutsch, Meissen, 2. Hälfte 20. Jh.

Porzellan, Camaieumalerei in Grün, Goldstaffage. H. bis 23,5 cm (Kanne), L. bis 42 cm (ovale Servierschale). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. Form: Neuer Ausschnitt. 1 runde Deckelterrine, 8 Speiseteller, 8 Suppentassen mit 8 Untertassen, 1 ovale Servierschale, 2 quadratische Schüsseln, 1 Kaffeekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 8 Kaffeetassen mit 8 Untertassen, 8 Kuchenteller, 1 längliches Tablett, 1 runde Kuchenplatte, 1 Blattschale, 1 Leuchter. 2. Wahl. Eine Suppentasse und eine Untertasse sehr min. best., zwei Untertassen min. best., eine Suppentasse am Standing besch., Gold part. verfarbt.

€ 420,-

1141 | 19-TEILIGES KAFFEESERVICE ‚INDISCH GRÜN - REICH‘

Deutsch, Meissen, 2. Hälfte 20. Jh.

Porzellan, Camaieumalerei in Grün, Goldstaffage. H. bis 15 cm (Leuchter), L. bis 39 cm (Tablett). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen und Modellnr. Form: Neuer Ausschnitt. 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 4 Kaffeetassen mit 4 Untertassen, 4 Kuchenteller, 1 längliches Tablett, 1 Teedose, 1 Leuchter, 1 Deckeldose (‚Indisch Grün‘), 1 Tischglocke (‚Indisch Grün‘). Zwei Teile 2. Wahl, sonst 1. Wahl. Teedose am Stand besch.

€ 260,-



1139



1140



1141



1143



1144



1145



1142

1142 | 42-TEILIGES RESTSERVICE ‚INDISCH GRÜN‘

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, Camaieumalerei in Grün, Goldstaffage. H. bis 10 cm (Cachepot), L. bis 22,5 cm (Blattschale). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen. Form: Neuer Ausschnitt. 14 Brotteller, 3 vierpassige Schalen (verschiedene Größen), 1 Blattschale, 1 Cachepot, 19 Gewürzschälchen, 2 Untertassen, 1 Teller mit durchbrochener Fahne, 1 Koppchen (‚Indischgrün reich‘). 1./2. Wahl.
€ 500,-

1143 | 64-TEILIGES SPEISESERVICE ‚INDISCH GRÜN - REICH‘

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, Camaieumalerei in Grün, Goldstaffage. D. bis 28,5 cm (Servierteller), L. bis 42 cm (große ovale Servierschale). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer. Form: Neuer Ausschnitt. 1 Sauciere, 14 Speiseteller, 12 Vorspeiseteller, 12 Suppentassen mit 13 Untertassen, 2 quadratische Schüsseln, 2 runde Servierteller, 4 ovale Servierschalen (verschiedene Größen), 3 Eierbecher, 1 Butterdose. Eierbecher 2. Wahl, sonst 1. Wahl. Sechs Teile besch., ein Teil best., part. ber.
€ 900,-

1144 | 27-TEILIGES KAFFEE-/TEESERVICE ‚INDISCH GRÜN - REICH‘

Deutsch, Meissen, 2. Hälfte 20. Jh.
Porzellan, Camaieumalerei in Grün, Goldstaffage. H. bis 26 cm (Kaffeekanne), D. bis 14,5 cm (Untertasse). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer. Form: Neuer Ausschnitt. 1 Kaffeekanne, 1 Teekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 10 Tassen mit 10 Untertassen, 2 Leuchter (verschiedene Modelle), 1 gefußte Vase. Großer Leuchter 3. Wahl, sonst 1. Wahl. Ein Rosenknauf best., ein Rosenknauf fehlend, zwei Tassen am Standring min. best., alle Untertassen besch. bzw. best. und ber., kleiner Leuchter rest.
€ 300,-

1145 | 39-TEILIGES KAFFEE-/MOKKASERVICE ‚APPONYI GRÜN‘

Ungarn, Herend, 20. Jh.
Porzellan, Camaieumalerei, Goldstaffage. H. bis 19,5 cm (Kanne), L. bis 36,5 cm (längliches Tablett). Aufglasurblauer Manufakturstempel, Dekorzeichen, Maler- und Modellnr. 1 Mokkaanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 7 Kaffeetassen mit 6 Untertassen, 6 Mokkaassen mit 6 Untertassen, 6 Gebäcksteller, 1 längliches Tablett, 1 rundes Korbschälchen, 1 Blattschälchen, 1 Henkelkörbchen, 1 herzförmige Deckeldose.
Beigabe: 1 vierpassiges Schälchen.
€ 300,-

1146 | 163-TEILIGES SPEISE- UND KAFFEESERVICE ‚BOUQUET DE TULIP VERTE‘

Ungarn, Herend, 20. Jh.
Porzellan, Camaieumalerei in Grün, Goldstaffage. H. 25,5 cm (Kaffeekanne), L. bis 36,5 cm (ovale Servierplatte). Aufglasurblauer Manufakturstempel, part. Blindstempel, Dekorzeichen, Modellnr. 1 Deckelterrine, 1 Sauciere, 12 Speiseteller, 12 Suppentassen mit 12 Untertassen 1 Butterdose, 12 Eierbecher mit 12 Untersetzern, 3 ovale Servierplatte (verschiedene Modelle), 2 runde Servierschüsseln, 1 Kaffeekanne, 1 Mokkaanne, 2 Milchännchen, 2 Zuckerdosen (ein Deckel ergänzt), 12 Kaffeetassen mit 12 Untertassen, 12 Mokkaassen mit 12 Untertassen, 12 Kuchenteller, 12 Konfektschälchen, 2 Blattschalen (verschiedene Modelle), 3 Deckeldosen, 1 quadratisches Tablett, 1 quadratische Schale, 1 quadratisches Korbschale, 1 ovales Schälchen, 1 Henkelkörbchen, 3 Aschenbecher (verschieden Größen), 1 Schale mit Durchbrucharbeit, 2 Leuchter. Zwei Rosenknäufe min. best., part. Gebrauchsspuren.
€ 200,-

1147 | 41-TEILIGES KAFFEESERVICE ‚APPONYI ORANGE‘

Ungarn, Herend, 20. Jh.
Porzellan, Camaieumalerei in Orange, Goldstaffage. H. 25,5 cm (Kanne), L. 32,5 cm (Kuchenplatte). Aufglasurblauer Manufakturstempel, part. Blindstempel, Dekorzeichen, Maler- und Modellnr. 1 Kaffeekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 12 Tassen mit 12 Untertassen, 12 Speiseteller, 1 Kuchenplatte mit Handhaben, 1 rechteckiges Tablett mit Handhaben. Deckel der Kaffeekanne innen besch., ein Rosenknauf sehr min. best.
€ 850,-

1148 | 40-TEILIGES SERVICE ‚APPONYI ORANGE‘

Ungarn, Herend, 20. Jh.
Porzellan, Camaieumalerei in Orange, Goldstaffage. H. bis 15 cm (Leuchter), L. bis 36 cm (Tablett). Aufglasurblauer Manufakturstempel, part. Blindstempel, Dekorzeichen, Maler- und Modellnr. 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 12 Kaffeetassen mit 12 Untertassen, 12 Kuchenteller, 1 längliches Tablett, 1 Leuchter. Leuchter min. best.
€ 650,-



1146



1146



1147



1148



1149

1149 | MICHEL VICTOR ACIER
1736 Versailles - 1799 Dresden
GÄRTNERGRUPPE AM BAUM ALS LAMPENFUSS
Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1772)

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage, Metallmontierung, elektrifiziert (nicht geprüft). G.-H. 65,5 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Modellnr. ,D 96'. 1. Wahl. Rest., besch.
Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. II, Erlangen, 2014, S. 60.
€ 200,-

1150 | KNABE MIT ÄPFELN
Thüringen, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 12 cm. Unterglasurblaue Bindenschildmarke. Auf rocailliertem Sockel Figur eines auf einem Korb sitzenden Knaben, einen Hut voller Äpfel auf Schoß haltend. Minimalst best.
€ 100,-

1151 | PETER REINICKE
1715 Danzig - 1768 Meißen

MÄDCHEN MIT KÜKEN AUS DEN ,CRIS DE PARIS'
Deutsch, Meissen, 1975 (Entwurf 1753-1754)

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 12,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Pressnummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,60245'. Aus einer Serie von 34 Figuren. 2. Wahl.
Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.2, Erlangen, 2017, S. 13.
€ 180,-

1152 | ZWEI HÄNDLERINNEN UND ZWEI GÄRTNERKINDER
Deutsch, Meissen, 20. Jh. und früher

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 11,5 - 15,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke (darunter Knaufschwerter), Press- und Malernummer, Modellnr. Peter Reinicke: 1 Händlerin mit Körben (Modell ,8') und 1 Blumenhändlerin (Modell ,28') aus den ,Cris de Paris'. Johann Joachim Kaendler: 1 Gärtnerkind mit Blumenkorb (Modell ,20') und 1 Gärtnerkind mit Blumenkranz (Modell ,60328'). 1. Wahl. Schleife und ein Henkel besch., Blätter part. best.
Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.2, Erlangen, 2017, S. 7, 14, 70, 72.
€ 150,-



1150



1151



1152

1153 | JOHANN JOACHIM KAENDLER
1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen
,KNABE, GÄNSE FÜTTERND' UND ,MÄDCHEN, HÜHNER FÜTTERND'
Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1761 und 1769)

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 12 und 12,5 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Press- und Malernummer, Modellnr. ,C41' und ,2814'. 1. Wahl. Blattwerk sehr min. best.
Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. II, Erlangen, 2014, S. 79; Bd. III.1, Erlangen, 2017, S. 92.
€ 150,-

1154 | JOHANN JOACHIM KAENDLER
1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen
SECHS MINIATUR-FIGUREN ,FEDERVIEH'
Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, part. Goldstaffage. H. bis 7 cm, L. 9,5 bis. Unterglasurblaue Schwertermarke (darunter auch Knaufschwerter), part. Press- und/oder Malernummer, Modellnr. 1 Hahn ,13', 2 Hennen ,13x', 1 Hahn auf Henne ,940', 1 Henne mit Küken ,1942', Truthahn ,77012'. 1. Wahl. Eine Henne und ein Hahn am Kopf min. rest., ein Flügel rest.
Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.2, Erlangen, 2017, S. 327, 367-369.
Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.
€ 260,-

1155 | VIER MINIATUR-VOGELFIGUREN
Deutsch, Meissen sowie KPM Berlin, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei. H. bis 6,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, einmal Zeptermarke, part. Press- und Malernummer, Modellnr. Meissen: 1 Storch (Modellnr. ,77232', Johann Joachim Kaendler zugeschrieben), 2 Enten (einmal Modellnr. ,(77)001'). KPM Berlin: 1 Ente. 1. Wahl. Schilf min. rest.
Literatur: Vgl. Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. II, Erlangen, 2014, S. 271.
Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.
€ 120,-

1156 | JOHANN JOACHIM KAENDLER
1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen
SAMMLUNG VON ZWÖLF MINIATUR-VOGELFIGUREN
Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei. H. 2,2 - 6,2 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke (darunter auch Pfeiffer-Marke und Knaufschwerter), part. Press- und Malernummer, Modellnr. 1 Fasan (Modell ,6'), 1 Fasanhenne (Modell ,(77)011') 3 Tauben (Modelle ,2x', ,3x' und ,77309'), 1 Zeisig (Modell ,77219'), 1 Hänfling (Modell ,77218'), 2 Perlhühner (Modell ,77015'), 1 Goldammer (Modell ,D 141'), 1 Pfauhenne (Modell ,9x'), 1 Wachtel (Modell ,018'). 1. Wahl. Ein Fasan am Stand best., Goldammer am Schnabel rest.
Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. II, Erlangen, 2014, S. 276; Bd. III.2, Erlangen, 2017, S. 305, 314, 327, 354-355, 357.
Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.
€ 200,-



1153



1154



1156



1155



1157



1158



1159



1160

1157 | SCHALE UND ZWEI TELLER MIT VOGELMALEREI

Deutsch, Meissen, 20. Jh. und früher
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 24,5 cm, L. 26 cm. Unter-
glasurblaue Knaufschwerter, Schwertermarke (ausradiert), Pressnummer,
einmal Jahreszeichen. 4. Wahl. Ein Brandriss, part. Ausbesserungen, Gold
part. ber.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 100,-

1158 | 13-TEILIGES PORZELLAN-KONVOLUT ‚VOGELMALEREI‘

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. bis 22 cm. Unter-
glasurblaue Schwertermarke (part. Knaufschwerter), Press- und Malernummer,
part. Jahreszeichen und Modellnr. 1 kleiner Wandteller, 3 Kaffeetassen
mit 3 Untertassen, 2 Kuchenteller, 1 große Kaffeetasse mit 1 Untertasse
und 1 Kuchenteller, 1 Brotteller. Zwei Teile 4. Wahl, sonst 1. Wahl.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 200,-

1159 | ZWEI TELLER MIT VOGELMALEREI

Deutsch, KPM Berlin, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei. D. 25,5 und 26 cm. Unter-
glasurblaue Zep-
termarke. Form: Kurland, Neosier. 2. Wahl.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 100,-

1160 | DREITEILIGES KONVOLUT MIT VOGELMALEREI

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. bis 25,7 cm, H. bis 5 cm.
Unter-
glasurblaue Schwertermarke, einmal Pfeiffer-Marke, Press- und Mo-
dellnummer, part. Malernummer. Form: Neu Marseille. 1 Suppentasse, 1
Untersetzer, 1 Speiseteller. 1./2. bzw. 4. Wahl. Min. Ausbesserungen, part.
sehr min. ber.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 140,-



1161



1162

1161 | JOHANN JOACHIM KAENDLER

1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen

PIROL AUF STAMM

Deutsch, Meissen, 1977 (Entwurf 1734)

Porzellan, polychrome Malerei. H. 26 cm. Unter-
glasurblaue Schwerter-
marke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ‚77124‘. 1.
Wahl. Zwei Blätter best.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.2, Erlan-
gen, 2017, S. 309.

€ 300,-

1162 | 67-TEILIGES KAFFEE- UND MOKKASERVICE ‚ROTSCHILD‘

Ungarn, Herend, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 22 cm (Kaffeekanne),
L. bis 36 cm (Tablett). Auf-
glasurblauer Manufakturstempel, part. Blind-
stempel, Dekorzeichen, Maler- und Modellnr. 1 Kaffeekanne, 1 Mokka-
kanne, 1 große und 2 kleine Milchkannen, 1 Zuckerdose mit Deckel, 11
Kaffeetassen mit 12 Untertassen, 6 Mokkatassen mit 6 Untertassen, 12
große und 6 kleine Kuchenteller, 1 Kuchenplatte, 1 längliches Tablett, 1
ovales und 1 passiges Schälchen, 1 Cachepot, 1 Miniaturvase, 1 Leuchter,
1 Schuh.

€ 700,-

1163 | ACHTTEILIGES KONVOLUT ‚ROTSCHILD‘

Ungarn, Herend, 20. Jh.

Porzellan, polychrom Malerei, Goldstaffage. D. bis 24,5 cm (Schale). Auf-
glasurblauer Manufakturstempel, part. Blindstempel, Dekorzeichen, Maler-
und Modellnr. 3 Mokkatassen mit 3 Untertassen, 1 Korbschale, 1 runde
Schale mit durchbrochenem Fries.

€ 100,-

1164 | VIERTHEILIGES PORZELLAN-KONVOLUT ‚ROTSCHILD‘

Ungarn, Herend, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 15,5 cm, L. 27 cm. Auf-
glasurblauer Manufakturstempel, Blindstempel, Dekorzeichen, Maler-
und Modellnr. 2 kleine balusterförmige Vasen, 1 Henkelkorb, 1 runde
Schale mit durchbrochener Wandung. Blüten part. sehr min. best.

€ 180,-

1165 | GROSSE TERRINE ‚ROTSCHILD‘

Ungarn, Herend, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 22 cm, L. c. 31,5 cm. Auf-
glasurblauer Manufakturstempel, Dekorzeichen, Maler- und Modellnum-
mer. Ovale Form. Relieferter Korpus. Gewölbter Deckel mit vollplastis-
chem Zitronenknauf.

€ 200,-



1163



1164



1165



1166



1167



1168



1169

1166 | JOHANN JOACHIM KAENDLER

1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen

SAMMLUNG VON SIEBEN MINIATUR-PAPAGEIFIGUREN

Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei. H. 4 - 6 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke (darunter einmal Pfeiffer-Marke), Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen, Modellnr. 2 Kakadus (,1547' und ,1546'), 5 Miniatur-Papageien (Modellnr. ,77019', ,77217', 3x ,19'). 1. Wahl.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.2, Erlangen, 2017, S. 325-326.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 180,-

1167 | FÜNF MINIATUR-VOGELFIGUREN

Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei. H. bis 6 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, part. Pressnummer, Jahreszeichen, Modellnr. 1 ,Miniatur-Seidenschwanz' (Modell ,77213'), 2 ,Miniatur-Finken' (Modell ,3074' und ,(77)209'), 1 ,Kanarienvogel' (Modell ,77256'), 1 ,Tauben' (Modell ,D 140a'). 1. Wahl.

Beigabe: 1 Miniatur-Papagei (Aelteste Volkstedt).

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. I, Erlangen, 2010, S. 26, 103; Bd. III.2, Erlangen, 2017, S. 297, 299, 314.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 150,-

1168 | SECHS TELLER MIT PAPAGEIEN

Deutsch, Meissen, 20. Jh. und früher

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 24,5 - 26,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke (davon zweimal Knaufschwerter), part. Press- Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. Form: Neuer Ausschnitt, Neu Marseille, Korbrand. Ein Teller 4. Wahl, sonst 2. Wahl. Ein Teller am Standring sehr min. best., Gold part. sehr min. ber.

€ 200,-

1169 | SIEBENTEILIGES KONVOLUT ,VOGELMALEREI'

Deutsch, Meissen, 20. Jh. und früher

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. bis 25,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, . 6 Teller, 1 Dose. Dose 2. Wahl, sonst 1./4. Wahl. Part. ber.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 120,-

1170 | JOHANN JOACHIM KAENDLER

1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen

VIER VOGELFIGUREN

Deutsch, Meissen, 20./21. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. bis 9 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen, Modellnr. 1 Truthenne (Modell von unbekanntem Künstler ,77260'), 1 Pfau (Modell ,2273a'), 2 Miniatur-Pfauen (Modell ,77170' und ,77016'). 1. Wahl.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. II, Erlangen, 2014 S. 275; Bd. III.2, Erlangen, 2017, S. 329, 332.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 180,-

1171 | PAAR TELLER MIT VOGELDARSTELLUNGEN

Deutsch, Meissen, 1850-1924

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 25 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Press- und Malernummer. Form: Neuer Ausschnitt. Im Spiegel beinahe flächendeckende Darstellung eines Pfau- bzw. Goldfasanenpaares. Auf Fahne Insektenmalerei. 1. Wahl. Gold part. verfarbt.

€ 200,-

1172 | VIERTHEILIGES KONVOLUT MIT VOGELMALEREI

Deutsch, Meissen, 19./20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. bis 23,5 cm, H. bis 7 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, part. Pressnummer. Form: Neuer Ausschnitt. Fahne mit Goldspitzenbordüre. Im Spiegel Vogeldarstellungen in einer Landschaft. 2. Wahl. Hausmalerei. Ein Brandriss, ein Brandfleck, min. Glasurfehler, Gold part. ber.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 200,-

1173 | ACHTTEILIGES SCHOKOLADEN TÊTE À TÊTE ,FAISANS'

Ungarn, Herend, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 17 cm (Kanne), L. 40 cm (Tablett). Aufglasurblauer Manufakturstempel, part. Blindstempel, Dekorzeichen, Maler- und Modellnr. 1 Schokoladenkanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 2 Tassen mit 2 Untertassen, 1 geschweiftes Tablett. Ein Rosenknauf sehr min. best.

€ 100,-



1170



1171



1172



1173



1175



1176



1177



1178



1174

1174 | JOHANN JOACHIM KAENDLER
1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen

DREI MINIATUR-TIERFIGUREN

Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei. H. bis 6,3 cm, L. bis 7 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen, Modellnr. 2 ‚Miniatur-Hasen‘ (Modell ‚78631‘ und ‚78632‘), 1 ‚Miniatur-Fuchs‘ (Modell ‚78604‘). 1. Wahl.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.2, Erlangen, 2017, S. 226, 246.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 120,-

1175 | JOHANN JOACHIM KAENDLER
1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen

DREI MINIATUR-EULEN

Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, part. vergoldete Silbermontierung. H. 5 cm. Blaue Schwertermarke (einmal Knaufschwerter), Pressnummer, part. Malernummer und Jahreszeichen, Modellnr. Modelle: ‚15‘, ‚77022‘, ‚77141‘. 1. Wahl. Ein Eule an beiden Ohren rest..

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.2, Erlangen, 2017, S. 351-352.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 120,-

1176 | JOHANN JOACHIM KAENDLER
1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen

DREI MINIATUR-HUNDE

Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. bis 7 cm, L. bis 9 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, part. Press- und Malernummer, einmal Jahreszeichen, Modellnr. 1 ‚Miniatur-Windhund‘ (Modell ‚78662‘), 1 ‚Miniatur-Spitz‘ (Modell ‚78825‘), 1 ‚Jagdhund, hetzend‘ (Modell ‚78673‘). 1. Wahl.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.2, Erlangen, 2017, S. 184, 186.

€ 100,-

1177 | DREI MINIATUR-FIGUREN

Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 2,5 - 8 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke (einmal Pfeiffer-Marke), Press- und Modellnr., part. Malernummer. Johann Joachim Kaendler: Eichhörchen auf Sockel (Modell ‚1430‘), Dame mit Schirm (Modell ‚73233‘ in Zusammenarbeit mit Peter Reinicke). Alexander Struck: Frosch als Bauer aus Schachspiel ‚Frösche‘ (Modell ‚60741‘). 1. Wahl. Hände und part. Schirm rest.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. I, Erlangen, 2010, S. 30; Bd. III.1, Erlangen, 2017, S. 63; Bd. III.2, Erlangen, 2017, S. 277.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 100,-



1179

1178 | GLAMOURÖSER MOPS MIT DIAMANTCOLLIER ALS ANHÄNGER

Deutsch, Meissen, 20./21. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage, Rotgold, Diamant. H. 3,2 cm, L. 3,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, gestempelt ‚Meissen‘, ‚AU 750‘ und ‚M1990‘. Modell ‚Miniatur-Mops mit Schellen‘ nach Johann Joachim Kaendler und Mitarbeitern, Entwurf von 1758. Mops trägt eine Goldkette mit rundfacettiertem Diamant. 1. Wahl.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 100,-

1179 | JOHANN JOACHIM KAENDLER
1706 Fischbach/Arnsdorf - 1775 Meißen

ALLEGORIE - DAS WASSER

Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1770)

Porzellan, Polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 10 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Press- und Malernummer, Modellnr. ‚C 98‘. Aus einer Serie die ‚Vier Elemente‘. 1. Wahl. Gurt best.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. II, Erlangen, 2014, S. 127.

€ 360,-

1180 | HEINRICH SCHWABE

1847 Wiesbaden - 1924 Nürnberg

AMORETTEN AUF DELPHIN

Deutsch, Meissen, 1880-1924 (Entwurf 1882-1885)

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 18,5 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Pressnummer, Modellnr. ‚N 111‘. 1. Wahl.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Nachtrag, Meissener Künstler - Figuren, Erlangen, 2018, S. 95.

€ 700,-

1181 | ERNST AUGUST LEUTERITZ

1818 Meißen - 1893 ebenda

GOSSER PRUNKVOLLER TAFELAUFSATZ MIT PUTTI ALS ALLEGORIEN DER JAHRESZEITEN

Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1870-1880, 1886)

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 59,5 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Press- und Malernummer, Modellnr. ‚No. 605‘ (Podest), ‚O 104‘ (Tafelaufsatz). 1. Wahl. Part. best. bzw. besch.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. III.1, Erlangen, 2017, S. 752; Bergmann, Sabine und Thomas: Nachtrag, Meissener Künstler - Figuren, Erlangen, 2018, S. 21.

€ 2.800,-



1180



1181



1182



1183



1184

1182 | CHRISTIAN GOTTFRIED JÜCHTZER

Meissen 1752 - 1812

GROSSE FIGURENGRUPPE ‚AMOR WIRD GEFESSELT‘

Deutsch, Meissen, 1850-1924 (Entwurf 1788-1789)

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage, Marmorplatte. H. 32 cm (ohne Platte). Unterglasurblaue Knaufschwerter, Pressnummer, Modellnr. ‚I 70‘. 1. Wahl. Part. min. best. Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Figuren, Bd. II, Erlangen, 2014, S. 140.

€ 1.500,-

1183 | GROSSE FIGURENGRUPPE ‚EUROPA AUF DEM STIER‘

Dänemark, Royal Copenhagen, Anfang 20. Jh.

Weißporzellan, glasiert. H. 27 cm. Grüner Manufakturstempel, unterglasurblaue Juliane Marie Marke, Modellnr. ‚12130‘, Ritzzeichen. Aus ovalem Sockel mit reliefiertem Eichenlaubband Darstellung eines liegenden, mit Blumengirlanden geschmückten Stiers, auf dem Rücken junge Frau in antikisierendem Gewand tragend. 2. Wahl.

€ 500,-

1184 | ZWEI BAYRISCHE LÖWEN UND PUTTO ALS WAPPENTRÄGER

Deutsch, Nymphenburg, 20. Jh.

Weißporzellan, glasiert, blau staffiert. H. 16 - 23 cm. Unterglasurgrüner Manufakturstempel (einmal mit ‚A‘), jeweils am Sockel eingepresstes Rautenschild, Beizeichen, einmal monogrammiert ‚AG‘ (eingepresst). 1 stehender Löwe auf Sockel (Modell ‚913‘, Entwurf von Josef Wackerle und August Göhring), 1 sitzender Löwe (Modell ‚2010‘), 1 Putto mit Wappenschild (Modell ‚2124‘, Entwurf von Franz Xaver Lorch). Ein Brandriss.

€ 180,-

1185 | 23-TEILIGES KAFFEE-/TEESERVICE ‚PERL‘

Deutsch, Nymphenburg, 20. Jh.

Porzellan, blau staffiert. H. bis 21,5 cm (Kaffeekanne). Unterglasurgrüner Manufakturstempel, eingepresstes Rautenschild, part. Pressnummer und -zeichen, Pinselnummer. Form: Perl. 1 Kaffeekanne, 1 Teekanne, 1 Milchkännchen, 2 Zuckerschälchen, 6 Tassen mit 5 Untertassen, 6 Kuchenteller, 1 Kerzenleuchter. Min. Gebrauchsspuren.

€ 450,-

1186 | 21-TEILIGES KAFFEESERVICE ‚ANNO 1790‘

Deutsch, Höchst, 20. Jh.

Porzellan, bunter Aufglasurdekor, Goldstaffage. H. bis 24 cm (Kanne), D, bis 19 cm (Kuchenteller). Grüne bzw. blaue Radmarke mit ‚Höchst‘, part. Presszeichen. 1 Kaffeekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 6 Tassen mit 6 Untertassen, 6 Kuchenteller. Part. min. Brandrisse (unter Glasur), Gold part. sehr min. ber.

€ 220,-

1187 | 146-TEILIGES SPEISE-, TEE- UND KAFFEESERVICE ‚KURLAND‘

Deutsch, KPM Berlin, 20./21. Jh.

Weißporzellan, glasiert. D. bis 39,5 cm (Kuchenplatte), H. bis 24 cm (Terrine). Unterglasurblaues Zeptermarke, part. Presszeichen. 1 große und 1 kleine Deckelterrine, 2 Saucieren, 14 Speiseteller, 7 Vorspeiseteller, 12 Suppenteller, 14 kleinere Suppenteller, 8 Suppentassen mit 5 Untertassen, 2 runde und 3 quadratische Salatschüsseln, 1 quadratische und 5 ovale Servierschale (verschiedene Größen), 2 Blattschalen, 6 runde und 8 quadratische Schälchen, 1 Deckdose auf Untersetzer, 1 Butterdose, 1 Salz- und 1 Pfefferstreuer, 2 Gewürzschälchen, 2 Tellerchen, 1 Kasserolle, 1 Kaffeekanne, 1 Teekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose mit Deckel, 1 Zuckerschale, 6 Kaffeetassen mit 6 Untertassen, 6 Teetassen mit 6 Untertassen, 13 Kuchenteller, 1 Kuchenplatte, 1 längliches Tablett, 1 zusätzlicher Deckel, 1 kleiner Teller. 1./2. Wahl. Ein kleiner Suppenteller sehr min. best., ein kleiner Suppenteller am Standing besch., Deckel der Kaffeekanne sehr min. best.

Beigabe: 1 figürlicher Tropfenfänger.

€ 600,-



1185



1186



1187



1187



1188



1188



1189



1190

1188 | 115-TEILIGES SPEISE-, KAFFEE- UND TEESERVICE ‚KURLAND MIT GOLDRAND‘

Deutsch, KPM Berlin, 20. Jh.

Porzellan, teilweise polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 21,5 cm (Kanne), L. bis 41 cm (große ovale Servierschale). Unterglasurblaue Zep-
termarke, grüner bzw. roter Reichsapfel mit KPM, Pinselnummer. 1 Sauciere, 12 Speiseteller, 12 Vorspeiseteller, 12 Suppenteller, 12 Suppentassen mit 12 Untertassen, 12 Brotteller, 1 große und 2 kleine ovale Servierschalen, 1 runde Schüssel, 1 kleine und 2 große quadratische Schüsseln, 1 Kaffeekanne, 2 Milchkannen, 1 Zuckerdose und 1 -schale, 7 Kaffeetassen mit 7 Untertassen, 7 Teetassen mit 6 Untertassen, 1 kleines und 1 großes längliches Tablett, 1 Schöpflöffel (ohne Marke). 1. Wahl. Ein Henkel min. best., Gold part. verfärbt und part. min. ber., part. sehr min. Gebrauchsspuren.

€ 1.000,-

1189 | ZWEI TELLER MIT BLUMENMALEREI

Deutsch, KPM Berlin, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Hausmalerei, Goldstaffage. D. 22 und 24,5 cm. Unterglasurblaue Zep-
termarke, Presszeichen und -nummer. 1 ‚Antikzierat‘-Teller mit Tulpe, 1 Teller mit durchbrochener Fahne und Winde.

€ 100,-

1190 | PAAR TELLER MIT GALANTEN SZENEN

Deutsch, KPM Berlin, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 27 cm. Unterglasurblaue Zep-
termarke mit ‚D‘. Form: Antikzierat. Fahne dekoriert mit polychromen und vergoldeten, reliefierten Blumenfestons sowie grüner Schuppenmalerei. Im Spiegel galante Paar in einer Parklandschaft. 2. Wahl. Ein Teller besch., part. min. ber.

€ 100,-

1191 | 57-TEILIGES SPEISE- UND TEESERVICE ‚BLUMENMALEREI‘

Deutsch, KPM Berlin, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 15,5 cm (Kanne), L. bis 40,5 cm (ovale Servierschale). Unterglasurblaue Zep-
termarke, roter Reichsapfel, Press- und Jahreszeichen, Pinselnummer. Form: Neuosier. 1 Terrine, 1 Sauciere, 14 Speiseteller, 12 Vorspeiseteller, 1 und 1 ovale Servierschale, 1 Teekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 8 Tassen mit 8 Untertassen, 7 Kuchenteller, 1 Kuchenplatte. 1. Wahl. Servierschale und Vorspeiseteller rest., Gold part. min. ber. oder verfärbt, Ausguss min. best ein Speiseteller sehr min. best.

€ 500,-

1192 | 21-TEILIGES KAFFEESERVICE MIT BLUMENMALEREI

Deutsch, KPM Berlin, 1980 und 1982

Porzellan, Camaieumalerei in Blau, Goldstaffage. H. 24 cm (Kanne), D. 18,5 cm (Kuchenteller). Unterglasurblaue Zep-
termarke, Jahreszeichen, bez. ‚handbemalt‘ in Gold sowie Monogramm. Form: Antikzierat. 1 Kaffeekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 6 Kaffeetassen mit 6 Untertassen, 6 Kuchenteller. 1. Wahl.

€ 400,-

1193 | 19-TEILIGES MOKKASERVICE MIT VERGISSMEINNICHT-BLUMEN

Deutsch, KPM Berlin, 2. Hälfte 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 22 cm (Kanne), D. 11 cm (Untertasse). Unterglasurblaue Zep-
termarke, bez. ‚S.B.G.‘ sowie ‚Lagos‘ und datiert ‚1981‘ in Schwarz. Form: Neuosier. 1 Kanne, 1 Milchkännchen, 1 Zuckerdose, 8 Tassen mit 8 Untertassen. 2. Wahl. Bemalung außer Manufaktur, Gold min. ber., eine Untertasse besch.

€ 100,-

1194 | FREUNDSCHAFTSTASSE MIT UNTERTASSE MIT PARZENDEKOR

Deutsch, KPM Berlin, 1926

Porzellan, polychrome Malerei, Schwarzlotmalerei, Goldstaffage. H. 6,2 cm (Tasse), D. 12,7 cm (Untertasse). Unterglasurblaue Zep-
termarke, roter Reichsapfel mit KPM, Maler- und Pinselnummer, einmal Presszeichen und Jahreszeichen. Zylindrische Tasse mit eckigem Henkel, dekoriert mit Goldrändern und blauem Laufband. Schauseitig Darstellung einer Schickalsgöttin mit Spindel und Spruch ‚O! Spinne noch lange -‘ in goldgerahmter Reserve. Dazu passende Untertasse mit stark ansteigender Fahne. Im Spiegel Spruch ‚... auch für‘ und Damenporträt, ausgeführt in Schwarzlotmalerei, ebenfalls in goldgerahmter Reserve. 1. Wahl.

€ 220,-



1191



1192



1193



1194



1195



1196



1197

1195 | SUPPENTELLER AUS FELDHERREN-SERVICE

Deutsch, KPM Berlin, um 1817
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 24 cm. Unterglasurblaue Zeptermarke, daneben ‚H‘ in Schwarz, eingepresste ‚16‘, im Standing drei Striche. Tief gemuldeter, runder Teller. Auf Fahne fein gemalter Lorbeerkranz auf rosafarbenem Fond, umwunden von orangenen und schwarzen Bändern. Oben ovales Medaillon mit Wappen. Im Spiegel Eisernes Kreuz, silberfarben kontuiert. Rückseitig am Rand best.

€ 800,-

1196 | QUADRATISCHE SCHÜSSEL AUS DEM FELDHERREN-SERVICE

Deutsch, KPM Berlin, um 1817
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. 23,7x23,4 cm. Unterglasurblaue Zeptermarke, beidseitig daneben vertikale Striche in Eisenrot, Nahe dem Standing zwei Striche. Oktogonale Form. Auf Fahne fein gemalter Lorbeerkranz auf rosafarbenem Fond, umwunden von orangenen und schwarzen Bändern. Oben ovales Medaillon mit Wappen. Im Spiegel Eisernes Kreuz, silberfarben kontuiert.

€ 800,-

1197 | UNTERTASSE AUS DEM FELDHERREN-SERVICE

Deutsch, KPM Berlin, um 1817
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 14,4 cm. Unterglasurblaue Zeptermarke, eingepresste ‚2‘ und zwei Striche. Auf Fahne fein gemalter Lorbeerkranz auf rosafarbenem Fond, umwunden von orangenen und schwarzen Bändern. Im Spiegel Eisernes Kreuz, silberfarben kontuiert.

€ 200,-

1198 | TERRINE AUS DEM SERVICE FÜR KAISER WILHELM II

Deutsch, KPM Berlin, 1910
Porzellan, Camaieumalerei in Eisenrot, Goldstaffage. D. 18 cm, H. 9,5 cm. Unterglasurblaue Zeptermarke, aufglasurblauer Palastmarke, roter Reichsapfel mit KPM, Jahresbuchstabe, eingepresstes Beizeichen, Pinselzeichen. Form: Neuosier. 1. Wahl. Deckel fehlend, Blüten und Blätter part. best., am Boden feine Risse in Glasur.

€ 300,-

1199 | FRIEDRICH ELIAS MEYER

um 1723 Erfurt - 1785 Berlin
KOMPLETTE FOLGE VON ZWÖLF MONATSFIGUREN
Deutsch, KPM Berlin, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 10,7 - 11,7 cm. Unterglasurblaue Zeptermarke, roter Reichsapfel (einmal ohne), Pinselnummer, part. Pressnummer. Jeweils mit Sternzeichenplakette zu den Füßen. 1. Wahl. Axt des ‚Dezember‘ rest.

€ 600,-

1200 | PRUNKVOLLE DECKELVASE MIT PUTTI-DARSTELLUNGEN

Deutsch, KPM Berlin, 1830er
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 32 cm. Unterglasurblaue Zeptermarke mit blauem Strich darunter, roter Reichsapfel, Presszeichen. Korpus dekoriert mit reliefierten Akanthusblättern sowie mit einer Schleife verbundenem Schilfgras. Schauseitig feine Darstellung von drei Putti mit Weintrauben als Allegorie des Herbstes, rückseitig üppige Blumenmalerei. Deckel mit vollplastischer Darstellung von Zeus mit Ganymed als Krönung. 1. Wahl. Part. min. best., Putto rest. und besch.

€ 150,-

1201 | PORZELLANBILDPLATTE ‚DIE JUNGFRAU VON SEVILLA‘

Deutsch, KPM Berlin, nach dem Gemälde von Bartolomé Esteban Murillo, Ende 19. Jh.
Polychrome Malerei auf ovaler Porzellanplatte, geschnitzter Holzrahmen. 17,5x13 cm (ohne Rahmen). Eingepresste Zeptermarke, Ritzzeichen. 1. Wahl.

€ 220,-



1198



1199



1200



1201



1202



1203

1202 | BEDEUTENDE URBINO-VASE MIT ANSICHT AUF SCHLOSS BABELSBERG

Deutsch, KPM Berlin, 1849-1870

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 40,5 cm. Unterglasurblaue Zeptermarke, Pfennigmarke, roter Reichsapfel mit KPM. Formentwurf: Julius Wilhelm Mantel (1856). Auf oktagonalem getrepptem Sockel profilierter Rundfuß. Darauf montierter ovoider Korpus mit eingezogenem Hals. Beidseitig stark ansteigende Henkel in Form von spiralförmig verschlungenen Schlangenpaaren. Schauseitig Darstellung des Schlosses Babelsberg, die Sommerresidenz des Kaiserpaars, ausgeführt in feiner polychromer Malerei nach einer Lithographie von Wilhelm Loeillot (1805-1891). Rückseitig Monogramm der Kaiserin Augusta von Sachsen-Weimar-Eisenach (1811-1890). Henkel rest., part. best., Gold part. sehr min. ber., min. Brandrisse.

€ 1.200,-

1203 | SELTENE GROSSE PRUNKVASE

Deutsch, wohl Meissen, um 1800

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 30 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Vergoldernummer. Auf rundem Fuß mit gezähntem Dekor montierter Korpus in Kylixform mit seitlichen Henkeln. Wandung umlaufend dekoriert mit üppigen Rosenzweigen auf gezähntem Fond. Spätere Malerei. Gold min. ber.

€ 300,-

1204 | 23-TEILIGES RESTSERVICE ‚ROTE ROSE‘ / ‚GELBE ROSE‘

Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. bis 20 cm, H. bis 6,4 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, part. Modellnr. Form: Neuer Ausschnitt. ‚Rote Rose‘: 2 Kaffeetassen mit 2 Untertassen, 2 Kuchenteller, 1 kleiner Teller, 1 Doppel-Gewürzschälchen. ‚Gelbe Rose‘: 4 Kaffeetassen mit 4 Untertassen, 5 Kuchenteller, 1 kleiner Teller. 2. Wahl. Eine Tasse sehr min. best.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 220,-

1205 | ZWEI KORBSCHALEN MIT BLUMENMALEREI

Deutsch, Meissen und KPM Berlin, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 25 cm, L. 24,5 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter bzw. Zeptermarke, roter Reichsapfel, Pressnummern und -zeichen, Pinselnummer. Meissen: runde Korbschale. KPM Berlin: vierpassige Henkelschale. Jeweils mit durchbrochener Wandung und Blumenmalerei im Spiegel. 1. Wahl.

€ 100,-



1204



1205



1206

1206 | ZEHNEILIGES TELLER-KONVOLUT ‚BLUMENMALEREI‘

Deutsch, Meissen, 20. Jh. und früher

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. bis 25,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke (darunter Knaufschwerter). Form: Neuosier, Neu Marseille, Glatt, Neuer Ausschnitt. 1./2. Wahl. Part. Hausmalerei, part. ber. Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 200,-

1207 | 14-TEILIGES MOKKASERVICE ‚BUNTE BLUMEN‘

Deutsch, Höchst, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 12,5 cm (Vase), L. bis 20 cm (Schale). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer und -signet, part. Logo der Dresdner Bank. 6 Mokkatassen mit 6 Untertassen, 1 ovale Schale, 1 Kelchvase. Zwei Teller mit alten Markierungen mit Kugelschreiber.

€ 120,-

1208 | 30-TEILIGES KAFFEESERVICE ‚GRÜNER WEINLAUBKRANZ‘

Deutsch, Meissen, 2. Hälfte 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei. H. bis 24 cm (Kanne), L. bis 38,5 cm (längliches Tablett). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, part. Modellnr. Form: Neuer Ausschnitt. 1 Kaffeekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerschale (ohne Deckel), 6 Kaffeetassen mit 6 Untertassen, 6 Kuchenteller, 1 längliches Tablett, 1 ovale Servierplatte, 1 ovale Schale, 1 runder Servierteller, 4 vierpassige Schälchen, 1 Kerzenleuchter. Ein Teil 3. Wahl, sonst 1./2. Wahl.

€ 180,-

1209 | 54-TEILIGES SPEISE- UND KAFFEESERVICE ‚WEINLAUB‘

Ungarn, Herend, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 25,5 cm (große Kaffeekanne). Aufglasurblauer Manufakturstempel, part. Dekorzeichen, Maler- und Modellnr. 1 Sauciere, 7 Speiseteller, 6 Suppenteller, 5 Suppentassen mit 5 Untertassen, 1 ovale Servierplatte, 1 runde Schüssel, 4 Eierbecher, 1 ovales Schälchen, 1 große und 1 kleinere Kaffeekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose mit Deckel, 6 Tassen mit 6 Untertassen, 7 Kuchenteller. Rosenknäufe best. bzw. besch..

€ 200,-



1207



1208



1209



1210

1210 | DREI KRATERVASEN

Deutsch, Meissen und Höchst, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, teilweise Kobaltblaufond, Goldstaffage. H. 13 bis 16,5 cm. Unterglasurblaue Pfeiffer-Marke sowie Radmarke mit ‚Höchst‘, part. Pressnummern, Malerzeichen bzw. -nummer, part. Modellnr. Dekoriert mit Blumenmalerei bzw. grünem Weinlaubkranz. Gold part. sehr min. ber.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
€ 180,-

1211 | SIEBENTEILIGES PORZELLAN-KONVOLUT

Deutsch, Meissen und KPM Berlin, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. bis 29,5 cm. Verschiedene Manufakturmarken, Press- und Malernummer. Meissen: 1 Deckdose ‚Roter Mingdrache‘, 1 Deckdose ‚Streublumen‘, 1 Koppchen mit 1 Untersetzer, 1 Prunkteller mit Reliefdekor. KPM Berlin: 2 runde Schalen ‚Neuosier‘ mit Blumenmalerei. 1./2. Wahl. Gold part. min. ber.

€ 180,-

1212 | 33-TEILIGES SCHALEN-KONVOLUT

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. L. bis 2,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen, part. Modellnr. 5 vierpassige Schalen (verschiedene Größen), 12 Gewürzschälchen mit glattem Rand und 16 Gewürzschälchen mit geschweiftem Rand. 1./2. Wahl.

€ 300,-

1213 | ZWEI SCHALEN UND DREI VASEN

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 25,5 cm, L. bis 26,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Pressnummer, part. Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. 2 vierpassige Schalen, 1 Flötenvase, 1 bauchige Vase, 1 Vase mit plastischem Schmetterling. 1./2. Wahl. Eine Vase am Stand rest.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
€ 260,-

1214 | VIERTHEILIGES PORZELLAN-KONVOLUT

Deutsch, Meissen und Nymphenburg, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. L. bis 27 cm. Verschiedene Manufakturmarken. Meissen: 1 Uhr mit Blaumalerei, 1 Teller mit galanter Szene (Hausmalerei, 4. Wahl), 1 kleiner Teller mit Blumenmalerei (Hausmalerei, 2. Wahl). Nymphenburg: 1 ovale Henkelschale. Schale min. best.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung
€ 100,-



1211



1212



1213



1214

1215 | SECHS DURCHBRUCHTELLER

Deutsch und Dänemark, Meissen und Royal Copenhagen, 20. Jh. und früher
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. bis 24 cm. Verschiedene Manufakturmarken (darunter einmal Marcolini-Marke). Meissen: 1 Teller ‚Indische Blumenmalerei‘, 1 Teller ‚Blumenmalerei‘, 2 Teller ‚Vogelmalerei‘ (verschiedene Motive), 1 Teller mit Prometheus-Szene. Royal Copenhagen: 1 Teller ‚Vogelmalerei‘. Ein Teller 4. Wahl, zwei Teller 2. Wahl, sonst 1. Wahl. Ein Teller rest., ein Teller besch.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.
€ 300,-

1216 | VIER SUPPENTELLER MIT BLUMENMALEREI

Deutsch, wohl Gera, 18. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei. D. 23 cm. Part. markiert mit ‚G‘ in Eisenrot. Tief gemuldete Form. Geschweiffter, braun staffierter Rand. Im Spiegel Blumenbouquets. Auf Fahne verstreute Blumen. Min. Brandrisse, ber.

€ 100,-

1216 A | ZWÖLFTHEILIGES KONVOLUT ‚BLUMENMALEREI‘

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 22,5 cm, D. bis 33,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke (darunter auch Pfeiffer-Marke). Form: Neuer Ausschnitt. 8 Teller (verschieden Größen), 1 Tafelaufsatz, 1 Kratervase, 1 Kuchenplatte, 1 Kaffeetasse ‚Neuosier‘. 1./2. oder 4. Wahl. Gold part. ber.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.
€ 150,-

1217 | SECHS TELLER MIT TIERDARSTELLUNGEN

Deutsch, Meissen, 20. Jh. und früher
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 18,5 - 27 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke (darunter part. Knaufschwerter), part. Pressnummer, Malerzeichen und Modellnr. 5 Teller und 1 Durchbruchschale. Dekoriert mit Darstellungen von Hirschen, Wildschweinen, Fuchs und Hasen. 2./4. Wahl.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.
€ 140,-

1218 | SIEBENTEILIGES PRUNK-KONVOLUT ‚MEISSEN‘

Deutsch, Meissen, 20. Jh. und früher
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. bis 29,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke (darunter auch Pfeiffer-Marke und Knaufschwerter), part. Press- und Malernummer. 1 Prunkteller mit Früchtemalerei. 1 Prunkteller mit reliefiertem Weinlaub. 2 Teller mit reliefiertem Muschelrand, dekoriert mit Blumenmalerei bzw. Genreszene. 1 dreiteiliges Gedeck ‚Blumenmalerei‘, bestehend aus 1 Kaffeetasse, 1 Untertasse und 1 Kuchenteller. Ein Teller 2. Wahl, sonst 1. Wahl. Gold part. ber.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.
€ 240,-



1215



1216



1216 A



1218



1217



1219

1219 | DREI PRUNKTELLER UND VASE ,MEISSEN'

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, glänzende und matte Goldstaffage. H. 25 cm (Vase), D. bis 30 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke (darunter auch Pfeiffer-Marke), Press- und Malernummer, Modellnr. Ein Teller 2. Wahl, sonst 1. Wahl. Ein Teller sehr min. ber.
€ 260,-

1220 | DREI MEISSENER PRUNKTELLER ,ROTE ROSE'

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, glänzende und matte Goldstaffage. D. 27,5 - 29,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke (einmal Pfeiffer-Marke), Press-, Maler- und Vergoldernummer, Jahreszeichen, Modellnr. 2. Wahl.
€ 300,-

1221 | DREI MEISSENER VASEN MIT BLUMENMALEREI

Deutsch, Meissen, 20. Jh. und früher
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 13,5 - 25,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke (einmal Knaufschwerter), Press- und Malernummer, part. Modellnr. 1 Flötenvase, 2 Kratervasen. Jeweils dekoriert mit üppigem Blumenbouquet auf Schauseite. 1. Wahl. Gold part. sehr min. ber.
€ 100,-

1222 | DREI KAFFEEGEDECKE ,B-FORM'

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, teilweise Kobaltblaufond, Goldstaffage. H. 8 cm, D. 19,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Maler-/Vergoldernummer, part. Jahreszeichen, Modellnr. Form: B-Form. Dreiteilige Kaffeegedecke, bestehend aus 1 Tasse, 1 Untertasse und 1 Kuchenteller. Zwei Sets in Weiß, ein Set mit Kobaltblaufond und Streublumen. 1./2. Wahl. Part. ber.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 220,-

1223 | MEISSENER PRUNKVASE MIT GOLDDEKOR

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, glänzende und matte Goldstaffage. H. 21,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Modellnr. ,X 36'. Auf ansteigendem Rundfuß trichterförmige Vase mit facettierter Wandung. Umlaufend üppig dekoriert mit vergoldeten Rocaillekartuschen, Blumenfestons, Muscheln und Gitterwerk in Relief. 1. Wahl.
€ 140,-



1223



1220



1221



1222

1224 | 23-TEILIGES RESTSERVICE ,BLUMENMALEREI'

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. bis 18 cm (Wandteller). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen. 7 Mokkatassen mit 7 Untertassen (einmal ,Streublumen'), 1 kleiner Kuchenteller, 1 Wandteller, 6 kleine Teller mit durchbrochener Fahne ,Rote Rose', 1 Koppchen ,Streublumen'. 1./2. Wahl.
€ 260,-

1225 | ACHTTEILIGES KAFFEESERVICE ,BLUMENMALEREI'

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 20 cm (Kanne). Unterglasurblaue Schwertermarke (darunter auch Knaufschwerter), Pressnummer, part. Malernummer, . Form: Neuer Ausschnitt. 1 Kaffeekanne, 1 Zuckerdose, 2 Kaffeetassen mit 2 Untertassen, 1 bauchige Vase, 1 Blattschale. 1./2. Wahl. Rosenknäufe best., eine Tasse am Standing min. best., Gold part. min. ber., Deckel der Kanne innen besch.
€ 100,-

1226 | SIEBENTEILIGES TELLER-KONVOLUT ,STREUBLUMEN / BLUMENMALEREI'

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. bis 17,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke (darunter auch Knaufschwerter), Press- und Malernummer. Form: Neuer Ausschnitt. 4 Untertassen bzw. Unterschalen, 3 kleine Teller. 1. Wahl.
Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.
€ 120,-

1227 | 13-TEILIGES PORZELLAN-KONVOLUT ,MEISSEN'

Deutsch, Meissen, 20. Jh. und früher
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. L. bis 26 cm (Messerschärfer). Unterglasurblaue Schwertermarke (darunter einmal Marcolini-Marke). 1 Kerzenleuchter, 1 Kerzenlöcher, 2 Aschenbecher, 2 Gewürzschalen, 1 Messerschärfer, 1 Schöpflöffel, 1 Ei, 2 Fingerhüte, 1 Löffelchen, 1 Stöpsel. Ein Teil 2. Wahl, ein Teil 4. Wahl, sonst 1. Wahl. Eine Gewürzschale rest., eine Gewürzschale am Stand best.
Beigabe: 2 Löffel.
Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 120,-

1228 | 23-TEILIGES KONVOLUT ,MEISSEN'

Deutsch, Meissen, 20. Jh. und früher
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 17,7 cm (großer Cachepot). Unterglasurblaue Schwertermarke bzw. Knaufschwerter, Press- und Malernummer. ,Rote Rose': 1 kleiner und 1 großer Cachepot, 4 Kuchenteller, Untertasse. ,Indisch Purpur': 3 Konfektschälchen. ,Indische Blumenmalerei': Deckeldose, 1 vierpassige Schale. ,Obst- und Blumenmalerei': 7 verpassige Schälchen. ,Blumenmalerei mit Goldrand': 4 kleine Teller. 1. und 2. Wahl, Gold part. min. ber., ein Teller best..
€ 120,-



1227



1224



1225



1226



1228



1229



1230

1229 | GROSSER TELLER MIT BLUMENMALEREI

Deutsch, Meissen, um 1740-1780

Porzellan, polychrome Malerei, brauner Rand. D. 30,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke mit einem Punkt zwischen Parierstangen, eingepresstes Beizeichen, am Standring ‚Il‘ eingeritzt. Form: Neumarseille. Im Spiegel und auf Fahne in Reserven Blumengebinde, dazwischen Streublumen. Sehr min. ber.

€ 150,-

1230 | NEUN TASSEN MIT ZEHN UNTERTASSEN ‚MEISSEN‘

Deutsch, Meissen, 20. Jh. und früher

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage, part. goldradiert. H. bis 7,7 cm, D. bis 17 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke (darunter auch Knaufschwerter), part. Press- und Malernummer. Form: Neuer Ausschnitt (vorwiegend). Dekore: ‚Blumenmalerei‘, ‚Watteau-Malerei‘, ‚Streublumen‘. Zwei Tassen mit Untertassen 2. Wahl, sonst 1. Wahl. Einer Untertasse best., Gold part. ber.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 200,-

1231 | 22-TEILIGES KAFFEE-7TEESERVICE ‚BOUQUET DE TULIPE‘

Ungarn, Herend, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 25,5 cm, D. 19 cm. Aufglasurblauer Manufakturstempel, part. Blindstempel, Dekorzeichen, Maler- und Modellnr. 1 Kanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 6 Tassen mit 7 Untertassen, 6 Kuchenteller. Ein Henkel besch. (Teile vorhanden), Deckel von Kanne rest.

€ 200,-

1232 | 15-TEILIGES MOKKASERVICE ‚VICTORIA‘

Ungarn, Herend, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 16,5 cm (Kanne). Aufglasurblauer Manufakturstempel, part. Blindstempel und Dekorzeichen, Maler- und Modellnr. 1 Mokka-Kanne, 1 Zuckerdose, 1 Milchkanne, 6 Mokka-tassen mit 6 Untertassen.

€ 180,-



1231



1232



1233

1233 | 31-TEILIGES MOKKASERVICE ‚APPONYI PURPUR‘

Ungarn, Herend, 20. Jh.

Porzellan, Camaieumalerei in Purpur, Goldstaffage. H. bis 21,5 cm (Kanne), D. bis 16,5 cm (Kuchenteller). Aufglasurblauer Manufakturstempel, Blindstempel, Dekorzeichen, Maler- und Modellnr. 1 Kanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 9 Tassen mit 9 Untertassen, 9 Kuchenteller, 1 Vase.

€ 400,-

1234 | 22-TEILIGES KAFFEESERVICE ‚APPONYI PURPUR‘

Ungarn, Herend, 20. Jh.

Porzellan, Camaieumalerei in Purpur, Goldstaffage. H. 25,5 cm (Kaffeekanne), D. 18,8 cm (Kuchenteller). Aufglasurblauer Manufakturstempel, part. Blindstempel, part. Dekorzeichen, Malernummer, Modellnr. 1 Kaffeekanne, 1 Mokka-Kanne, 1 Zuckerdose, 1 Milch-Kännchen, 6 Tassen mit 6 Untertassen, 6 Kuchenteller. Rosenknäufe best. bzw. besch., ein Deckel innen besch., Kaffeekanne mit Riss, eine Tasse mit Haarriss, ein Kuchenteller mit feinen Haarrissen in Glasur, Gold part. min. ber., Malerei auf Untertassen part. ber.

€ 180,-

1235 | 30-TEILIGES PORZELLAN-KONVOLUT ‚APPONYI PURPUR‘

Ungarn, Herend, 20. Jh.

Porzellan, Camaieumalerei in Purpur, Goldstaffage. H. bis 8 cm, D. bis 16,5 cm. Aufglasurblauer Manufakturstempel, part. Blindstempel, Dekorzeichen, Maler- und Modellnr. 12 Schildkrötensuppentassen mit 6 Untersetzern, 6 kleine Teller, 6 Untertassen. Ein Knauf best.

€ 390,-

1236 | DREI SERVIERTEILE ‚VICTORIA‘

Ungarn, Herend, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. bis 37 cm, L. bis 74 cm. Aufglasurblauer Manufakturstempel, Dekorzeichen, Malernummer, Ritznummer, Modellnr. 1 große Fischplatte, 1 sechsteiliges Kabarett auf Untersatz, 1 Schöpflöffel.

€ 300,-



1234



1235



1236



1237

1237 | SCHLANGENHENKELVASE MIT BLUMENMALEREI

Deutsch, Meissen, 1970er

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 28 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. Auf eingezogenem kanneliertem Rundfuß montierter balusterförmiger Korpus mit eingezogenem Hals. Seitliche Henkel in Form von aufsteigenden Schlangen. Auf Schau- und Rückseite Blumenmalerei. 2. Wahl. Am Fuß min. rest.

€ 200,-

1239 | GROSSE KOBALTBLAU SCHLANGENHENKELVASE

Deutsch, Meissen, 1983

Porzellan, kobaltblauer Fond, polychrome Malerei, glänzende und matte Goldstaffage. H. 40 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,50824'. Schauseitig üppiges Blumenbouquet in einer vergoldeten Rocaillekartusche. 1. Wahl.

€ 200,-



1239



1238

1238 | AMPHORENVASE MIT BLUMENMALEREI

Deutsch, Meissen, 1924-1934

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 28,3 cm. Unterglasurblaue Pfeiffer-Marke, Pressnummer (undeutlich), Modellnr. ,H74'. Auf quadratischem Sockel eingezogener Rundfuß mit Nodus. Darauf montierter balusterförmiger Korpus mit Kobaltblaufond Hals, Fuß und Ansatz des Korpus. Seitliche Volutenhenkel. Schauseitig üppiges Blumenbouquet in vergoldeter Rocailleserve. 1. Wahl. Am Sockel sehr min. best.

€ 120,-

1240 | GROSSE KRATERVASE MIT BLUMENMALEREI

Deutsch, Meissen, 2. Hälfte 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 29 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen (undeutlich). Eingezogener kannelierter Rundfuß mit Nodus. Darauf montierter zylindrischer Korpus mit ausgestellttem Lippenrand. Seitlich angesetzte Henkel. Schauseitig großes Blumenbouquet, rückseitig Streublumen. 1. Wahl.

€ 120,-



1240



1241

1241 | ZWEI PRUNKTELLER MIT BLUMENMALEREI

Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, teilweise Purpurfond, polychrome Blumenmalerei, glänzende und matte Goldstaffage. D. 28 und 31 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, einmal Pfeiffer-Marke, Press- und Malernummer, einmal Jahreszeichen, Modellnr. Jeweils tief gemuldete Form, geschweiften Rocaille-Rand. Im Spiegel üppiges Blumenbouquet. Auf Fahne reliefierte und vergoldete Blumensträuße, teilweise von reliefierten Rocailles gerahmt. 1. Wahl. Ein Stand sehr min. best., Gold part. sehr min. ber.

€ 400,-

1243 | DREI PRUNKSCHALEN ,BLUMENMALEREI'

Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, glänzende und matte Goldstaffage. L. 30 cm, D. bis 31,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Modellnr. ,B 189'(?), ,Z 98' und ,C 109'. 2. Wahl.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 420,-



1243



1242

1242 | PAAR PRUNKTELLER MIT BLUMENMALEREI

Deutsch, Meissen, 1968 und 1974

Porzellan, teilweise Purpurfond, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 24 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press-, Maler- und Vergoldernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,F 152b'. Reliefierte, muschelartige Fahne in Purpurfond. Im Spiegel üppiges Blumenbouquet, in den reliefierten und vergoldeten Rocailleserven Streublumen. 2. Wahl.

€ 260,-

1244 | ZWEI PRUNKSCHALEN MIT BLUMENMALEREI

Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. L. 30 und 32,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke sowie Pfeiffer-Marke, Press- und Malernummer, einmal Jahreszeichen und Vergoldernummer, Modellnr. ,C 113b' und ,E 138'. 1. runde, tief gemuldete Schale mit Kobaltblaufond Fahne, darauf reliefierter Rankenband. 1. ovale Schale mit reliefiertem, teilweise durchbrochenem Weinlaubrand. Jeweils im Spiegel ein Blumenbouquet. 1./2. Wahl.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 300,-



1244



1245

1245 | ZWEI PRUNKTELLER MIT REICHEM GOLDDDEKOR
 Deutsch, Meissen, 20. Jh.
 Porzellan, teilweise Purpurfond und polychrome Malerei, glänzende und matte Goldstaffage. D. 27,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, einmal Pfeiffer-Marke, Press- und Malernummer, einmal Jahreszeichen und Vergoldernummer, Modellnr. 2. Wahl. Gold part. min. ber., min. Brandrisse.
 € 200,-



1246

1246 | DREI PRUNKVOLLE MOKKAGEDECKE ‚STREUBLUMEN‘
 Deutsch, Meissen, 20. Jh.
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 5,2 cm, D. 12,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, part. Vergoldernummer, Modellnr. Form: B-Form. Zweiteilige Mokkagedecke, bestehend aus 1 Mokkatasse und 1 Untertasse. Jeweils dekoriert mit verstreuten Blumen. 1./2. Wahl. Gold part. sehr min. ber.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
 € 260,-

1247 | 22-TEILIGES PRUNKSERVICE ‚STREUBLUMEN‘
 Deutsch, Meissen, 20. Jh.
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 27,5 cm (Kanne), D. 27 cm (Kuchenteller). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Beizeichen. Form: X-Form. 1 Kaffeekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 6 Tassen mit 6 Untertassen, 6 Kuchenteller, 1 Kuchenplatte. 1. Wahl.
 € 1.200,-



1247

1248 | 21-TEILIGES PRUNKSERVICE ‚B-FORM MIT STREUBLUMEN‘
 Deutsch, Meissen, 2. Hälfte 20. Jh.
 Porzellan, teilweise hellblauer Fond, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 25 cm (Kanne), D. bis 19,5 cm (Kuchenteller). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Modellnr. Form: B-Form. 1 Kaffeekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose mit Deckel, 6 Tassen mit 6 Untertassen, 6 Kuchenteller. 1. Wahl. Deckel der Zuckerdose besch. und rest., Kanne und zwei Tassen am Fuß besch., eine Tasse besch.
 € 500,-



1248



1249

1249 | PAAR SCHLANGENHENKELVASEN MIT BLUMENMALEREI
 Deutsch, Meissen, 1955 und 1973
 Porzellan, teilweise Kobaltblaufond, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 38,5 und 40 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ‚E 116‘. Auf eingezogenem kanneliertem Rundfuß mit Nodus balusterförmiger Korpus in Blaufond. Seitlich zwei an den Schultern angesetzte Henkel in Form von jeweils zwei aufsteigenden Schlangen. Schauseitig jeweils dekoriert mit üppiger Blumenmalerei in vierpassiger, vergoldeter Rocaillesreserve. 1. Wahl. Gold part. sehr min. ber.
 € 400,-

1250 | ZWEI PRUNKSCHALEN MIT BLUMENMALEREI
 Deutsch, Meissen, 2. Hälfte 20. Jh.
 Porzellan, polychrome Malerei, glänzende und matte Goldstaffage. D. 25,5 cm, L. 32 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press-, Maler- und Vergoldernummer, Jahreszeichen, Modellnr. 1 runde, tief gemuldete Schale mit reliefiertem Rankenmotiv auf der Fahne. 1 ovale Schale mit reliefiertem Weinlaub, teilweise durchbrochen. Jeweils im Spiegel Blumenmalerei. 1./2. Wahl. Gold part. sehr min. ber.
 € 300,-

1251 | TABLETT MIT DÜSSELDORFER ANSICHT
 Deutsch, Meissen, 1850-1924
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. L. 52,5 cm. Unterglasurblaue Knaufschwerter, Press- und Pinselzeichen. Ovale Form mit geschweiftem kobaltblauem Rand und rocallierten Handhaben. Spiegel dekoriert mit Ansicht auf Düsseldorfer Altstadt von Oberkassel, ausgeführt in polychromer Malerei. Bez. ‚Düsseldorf‘ in Gold. 1. Wahl. Gold min. ber., Standing best.
 € 200,-

1252 | PRUNKSCHALE MIT RANKENDEKOR
 Deutsch, Meissen, um 1980
 Porzellan, polychrome Malerei, glänzende und matte Goldstaffage. D. 30 cm. Unterglasurblau Schwertermarke, Press-, Maler- und Vergoldernummer, Jahreszeichen (undeutlich), Modellnr. ‚54107‘, altes Etikett. Stark ansteigende Kobaltblaufond Fahne, dekoriert mit reliefierten und teilweise vergoldeten Blattranken. Im Spiegel üppiges Blumenbouquet mit Rose. 1. Wahl.
 € 120,-



1250



1251



1252



1253

1253 | PRUNKTELLER MIT BLUMENMALEREI

Deutsch, Meissen, 1975

Porzellan, polychrome Malerei, glänzende und matte Goldstaffage. D. 29 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Vergoldnummer, Modellnr. ‚Z 83b‘. Flach gemuldete Form. Kobaltblaue Fahne dekoriert mit vergoldetem reliefierten Rocailles und Blumenbouquets. Im Spiegel üppige Blumenmalerei. 1. Wahl.

€ 100,-



1254

1254 | PRUNKSCHALE MIT BLUMENBOUQUETS

Deutsch, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, glänzende und matte Goldstaffage. D. 30,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Modellnr. ‚Z 98 1‘ (eingeritzt). Auf ansteigender Fahne mit rocailliertem Rand vier reliefierte Blumenbouquets mit üppiger Goldstaffage. Im Spiegel bunter Blumenstrauß mit Tulpe und Narzissenblüten. 1. Wahl.

€ 120,-



1255

1255 | PRUNKSCHALE MIT STREUBLUMEN

Deutsch, Meissen, 1924-1934

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 28 cm. Unterglasurblaue Pfeiffer-Marke, Press- und Malernummer, Modellnr. ‚C 1391‘ (eingeritzt). Flächendeckend dekoriert mit reliefierten und vergoldeten Rocailles, darin und dazwischen polychrome Streublümchen. 1. Wahl.

€ 100,-



1256

1256 | PRUNKSCHALE MIT BLUMENMALEREI

Deutsch, Meissen, 1980

Porzellan, Blaufond, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 30,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press-, Maler- und Vergoldnummer, Jahreszeichen, Modellnr. Tief gemuldete runde Schale. Auf blaufond Fahne umlaufender Rankendekor in Relief. Im Spiegel üppiges Blumenbouquet. 2. Wahl.

€ 200,-



1257

1257 | BUTTERDOSE UND SECHS KLEINE TELLER, ZWIEBELMUSTER - BUNT'

Deutsch, Meissen, 1970er

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 18 cm (Teller), H. 8 cm (Butterdose). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Beizeichen, Jahreszeichen. Butterdose 1. Wahl, Teller 2. Wahl. Rosenknauf min. best.

€ 200,-



1258

1258 | NEUNTEILIGES KONVOLUT ‚ZWIEBELMUSTER - BUNT‘

Deutsch, Meissen, 20. Jh. und früher

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. bis 24,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke (darunter auch part. Pfeiffer-Marke und Knaufschwerter), Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen, Modellnr. 1 Speiseteller, 1 Vorspeiseteller, 1 Kuchenteller, 1 Teller mit durchbrochener Fahne, 1 Kaffeetasse mit 1 Untertasse, 1 Tasse mit 1 Untertasse, 1 kleiner Kuchenteller. Eine Tasse 2. Wahl, sonst 1. Wahl. Ein Henkel rest., eine Untertasse min. rest., part. Gebrauchsspuren.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 200,-

1259 | 149-TEILIGES RESTSERVICE ‚ZWIEBELMUSTER‘

Deutsch, Meissen, 20. Jh. und früher

Porzellan, Blaumalerei, teilweise Goldrand. L. bis 35,5 cm (große ovale Servierschale). Unterglasurblaue Schwertermarke bzw. Knaufschwerter, Press- und Malernummer, part. Modellnr. 1 Deckelterrine, 1 Sauciere, 3 Speiseteller, 5 Vorspeiseteller (unterschiedliche Größen), 2 Brotteller, 3 Suppenteller, 4 Suppentassen mit 5 Untertassen, 1 Ecuelle auf Untersetzer, 2 halbkreisförmige Schalen, 1 kleine, 2 mittlere und 2 große ovale Servierschalen, 1 ovale Schüssel, 2 quadratische Schüsseln (verschiedene Größen), 2 runde Schüsseln, 1 runde Schale 2 Fächerschalen, 2 Butterdosen (ein Deckel fehlt), 1 Brett mit Vertiefung, 1 Frühstücksbrett, 2 Müslischalen, 8 runde Schälchen, 15 Eierbecher (einer davon auf Untersetzer), 2 Messerbänkchen, 1 Vorleger, 1 Serviererring, 1 kleiner und 2 große Glasuntersetzer, 1 Stösel, 1 Korkezieher, 1 Korke, 2 Salz- und 2 Pfefferstreuer, 2 Gewürzschälchen (verschiedene Modelle), 1 Schnapsbecher, 1 Zuckerdose, 10 Kaffeetassen mit 8 Untertassen, 6 vierpassige Tassen mit 6 Untertassen, 2 Teetassen mit 6 Untertassen, 1 Trembleuse, 1 Deckeltasse mit Doppelausguss auf Untersetzer, 7 Kuchenteller, 1 längliches Tablett, 2 vierpassige Schalen (verschiedene Größen), 1 muschelartiges Schälchen, 1 Schälchen mit stark gewelltem Rand, 1 große und 1 kleine Blattschale (verschiedene Modelle), 1 Korbschale, 1 Teller mit durchbrochener Fahne. Vorwiegend 1. Wahl. Ein Suppenteller mit Brandriss, Kaffeetassen part. mit Brandfehler, ein Eierbecher und eine Tasse min. best., ein Schälchen und ein Teller besch.

€ 1.000,-



1259



1259



1260

1260 | 27-TEILIGES RESTSERVICE ‚ZWIEBELMUSTER‘
 Deutsch, Meissen, 2. Hälfte 20. Jh.
 Porzellan, Blaumalerei. H. bis 23 cm (Vase), D. bis 35 cm (runde Servierplatte). Unterglasurblaue Schwertermarke (einmal Knaufschwerter), Press- und Malernummer. Form: Neuer Ausschnitt. 8 Tassen mit 2 Untertassen, 3 Kuchenteller, 3 Speiseteller 5 Eierbecher, 2 Unterschalen (verschiedene Modelle), 1 runde Servierplatte, 2 Leuchter mit Messingmontierung (eine Montierung locker), 1 Vase. Zwei Teile 4. Wahl, sonst 1./2. Wahl. Eine Tasse und zwei Untertassen besch.
€ 120,-



1261

1261 | 25-TEILIGES KAFFEESERVICE ‚ZWIEBELMUSTER‘
 Deutsch, Meissen, 20. Jh.
 Porzellan, Blaumalerei. H. bis 24 cm (Kanne), D. bis 24,5 cm (Durchbruchteller). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen und Modellnr. Form: Neuer Ausschnitt. 1 Kaffeekanne, 1 große Milchkanne, 1 Zuckerdose mit Deckel, 6 Tassen mit 6 Untertassen, 6 Kuchenteller, 1 Bonbonniere, 1 Henkelkorb, 1 Servierteller, 1 Durchbruchteller. Kanne 4. Wahl, sonst 1./2. Wahl. Kanne mit Brandriss im Boden, ein Deckel mit Defekt.
€ 280,-

1262 | ZEHN TELLER ‚ZWIEBELMUSTER‘
 Deutsch, Meissen, 19. Jh.
 Porzellan, Blaumalerei, Goldrand. D. 21 und 24,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Pinselnummer. Form: Neuer Ausschnitt. 4 Speiseteller, 6 Vorspeiseteller. 1. Wahl. Gold min. ber.
€ 120,-

1263 | SECHSTEILIGES KONVOLUR ‚ZWIEBELMUSTER‘
 Deutsch, Meissen, 20. Jh.
 Porzellan, Blaumalerei. D. bis 32 cm, H. bis 14,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen und Modellnr. 1 Kuchenplatte, 1 Fächerschale, 1 Krug, 1 Milchkanne, 1 Vase, 1 kleiner Becher. 1./2. Wahl.
€ 100,-



1263



1262

1264 | 42-TEILIGES RESTSERVICE ‚ZWIEBELMUSTER‘
 Deutsch, Meissen, 20. Jh.
 Porzellan, Blaumalerei. H. bis 18 cm (Vase), L. bis 26 cm (ovale Korbschale). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer. 12 Brotteller, 2 Untertassen, 1 Schälchen, 2 vierpassige Schalen (verschiedene Größen), 1 Schälchen mit gewelltem Rand, 6 muschelartige Schälchen (unterschiedliche Modelle), 8 Gewürzschälchen, 1 Fächerschale, 1 runde Durchbruchschale, 2 Durchbruchteller, 1 ovale Korbschale, 2 Vasen (verschiedene Modelle), 1 Cachepot, 1 Schöpflöffel, 1 Teesieb. Zwei Teile 2. Wahl, sonst 1. Wahl.
€ 500,-

1265 | 28-TEILIGES KAFFEESERVICE ‚ZWIEBELMUSTER‘
 Deutsch, Meissen, 2. Hälfte 20. Jh.
 Porzellan, Blaumalerei. H. bis 24 cm (Kanne), D. bis 20 cm (Kuchenteller). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen und Modellnr. Form: Neuer Ausschnitt. 1 Kaffeekanne, 1 Milchkönnchen, 1 Zuckerdose, 8 Kaffeetassen mit 8 Untertassen, 8 Kuchenteller, 1 Gebäckteller mit Durchbruchrand. Milchkönnchen 2. Wahl, ein Kuchenteller 3. Wahl, sonst 1. Wahl.
€ 150,-

1266 | ACHTTEILIGES TEESERVICE ‚ZWIEBELMUSTER‘
 Deutsch, Meissen, 2. Hälfte 20. Jh.
 Porzellan Blaumalerei. H. 19,5 cm (Kanne). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. 1 große Teekanne, 2 Teetassen mit 2 Untertassen, 2 Schälchen, 1 Tafelaufsatz. 1. Wahl. Eine Tasse besch., eine Tasse best., eine Untertasse mit Riss, ein Schälchen best./besch.
€ 120,-



1264



1265



1266



1267

1267 | 86-TEILIGES SPEISESERVICE ‚BLAU BLUME‘
 Deutsch, Meissen, 20. Jh. und früher
 Porzellan, Blaumalerei, Goldstaffage. H. bis 26 cm (Terrine), L. bis 60,5 cm (große Fischplatte). Unterglasurblaue Knaufschwerter, Press- und Malernummer, part. Beizeichen. Form: Neuer Ausschnitt. 1 Terrine, 2 Saucieren, 39 Speiseteller, 11 Vorspeiseteller, 11 Suppenteller, 1 quadratische und 2 runde Servierschüsseln (verschiedene Größen), 4 runde Servierteller (verschieden Größen), 7 ovale Servierplatten (verschiedene Größen), 3 quadratische Servierplatten, 2 Fischplatten (verschiedene Größen), 1 Senftöpfchen mit Untersetzer, 2 muschelartige Doppel-Salieren. 1 Wahl. Gold part. min. ber., part. min. Brandflecke, ein Brandriss, ein Suppenteller und ein runder Servierteller sehr min. best., eine runde Servierschüssel besch., ein Speiseteller rest.
€ 420,-



1267



1267



1268

1268 | GROSSE DECKELVASE ‚BLAU BLUME‘
 Deutsch, Meissen, 1978
 Porzellan, Blaumalerei, Goldstaffage. H. 52 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Beizeichen. Bauchiger Korpus mit geradem Hals. Gewölbter Deckel und Zapfenknauf. 2. Wahl.
€ 450,-

1269 | STUDENTICA-TASSE MIT RITTERBILDNIS
 Deutsch, Gotha, 19. Jh.
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 13 cm (min Henkel). Manufakturtempel. Auf drei Tatzenfüßen zylindrische Tasse mit ausgestellttem Lippenrand. Seitlicher Volutenhenkel. Schauseitig Darstellung eines Ritters vor einer Landschaft mit Burg, sich auf einen Wappenschild stützend. Eine Tazze min. best.
€ 200,-

1270 | ANSICHTENTASSE MIT UNTERTASSE
 Österreich, Wien, um 1816
 Porzellan, polychrome Malerei, grünlicher Fond, Goldstaffage, goldradiert. H. 9,5 cm, D. 15,5 cm. Unterglasurblaue Bindenschildmarke, einmal Press- und Malernummer, Jahreszeichen ‚(1)816‘ und ‚(1)817‘? (undeutlich eingepresst). Zylindrische Tasse mit ausgestellttem Lippenrand und hohen Volutenhenkel. Innenwandung partiell vergoldet. Schauseitig in rechteckiger Goldreserve feine Darstellung einer Flußlandschaft mit Stafagefiguren. Untertasse mit leicht ansteigender Fahne, umlaufend dekoriert mit goldradierten Blattranken. Untertasse best., part. min. ber.
€ 120,-

1271 | ACHT ZIERTELLER MIT KAVALERISTEN
 Frankreich, 1. Hälfte 19. Jh.
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. bis 22,5 cm. Flach gemuldete Teller. Im Spiegel Darstellungen von Kavaleristen in Uniform europäischer Armeen. Auf Fahne zwischen den Goldbändern umlaufende Ornamente. Part. ber.
€ 2.000,-



1269



1270



1271



1272

1272 | GROSSE VASE IM SÈVRES-STIL MIT BLUMENFESTONS

Wohl Frankreich, 19./20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Metallmontierung. H. 44,5 cm. Aufglasurblaue Pseudo-Sèvres-Marke. Auf montiertem, teilweise durchbrochenem Metallfuß mit reliefiertem Lorbeerkrans zylindrischer, leicht gebauchter Korpus mit eingezogener Schulter, daran umlaufende teils durchbrochene Metallmontierung mit vollplastischen Blumenfestons. An Mündung reliefierter Metallrand. Dekoriert mit floralem Gittermuster und Blumengirlanden.
€ 400,-

1273 | GROSSE BÜSTE ‚MARIE ANTOINETTE‘

Frankreich, in der Tradition von Sèvres Manufaktur, 19. Jh.
Biskuitporzellan, Kobaltblaufond, Goldstaffage. H. 77 cm. Im Boden blaue Doppel-L-Marke mit B, Malerzeichen. Quadratische Plinthe mit rundem Pdest, mittig eingezogen. Darauf halbfigurige Darstellung von Marie Antoinette, nach links schauend. Brandrisse.
€ 4.000,-

1274 | GROSSE SIGNIERTE VASE IM SÈVRES-STIL MIT VITRINE

Frankreich, 19. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage, Bronzemontierung, verglaste Holzvitrine. H. 77 cm (Vase), Gesamthöhe 186,5 cm. Bildfeld sign. ‚Marot‘(?). Auf gewölbtem Rundfuß montierter kobaltblaufond amphorenförmiger Korpus mit eingezogenem Hals. Seitliche Handhaben aus Bronze in Form von halbfigurigen Putti, Trompeten spielend. Schauseitig in großflächiger Reserve mythologische Szene, darstellend die Erfindung der Malerei nach Giorgio Vasari. Verso Frauendarstellung zwischen Rosenzweigen. Glockenförmiger Deckel. Min. Gebrauchsspuren.
€ 1.000,-



1273



1274



1274



1278

1275 | SATZ VON NEUN TELLERN MIT SPIELENDE KIDNERN

Wohl Frankreich, 19. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei über Vordruck, Goldstaffage. D. 20,5 cm. Undeutliches Ritzzeichen. Flach gemuldete Form mit glatter Fahne. Spiegel mit goldgerahmter Reserve, darin verschiedene Motive (zwei Teller wiederholend) mit spielenden Kindern. Min. ber., ein Teller besch.
€ 200,-

1276 | WANDTELLER MIT DAMENBILDNIS

Deutsch, Rosenthal, um 1920
Porzellan, polychrome Malerei über Vordruck, Golddekor. D. 28 cm. Grüner Manufakturstempel, Pinselnummer. Im Bildfeld sign. ‚M.Greiner‘. Flach gemuldete Form. Im Spiegel halbfigurige Darstellung einer Dame mit Federhut. Auf Fahne zwischen Lorbeerbändern dekorativer Goldfries.
€ 120,-

1277 | FIGURENGRUPPE ‚DER HERZTRETER‘

Deutsch, Sitzendorfer Porzellanmanufaktur, nach 1918
Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 26,5 cm. Untergrasurblaue Manufakturmarke, Pressnummer. Auf ovalem Sockel mit applizierten Blumen Paar stehender Putti. Einer davon beim Versuch ein am Boden liegendes flammendes Herz zu treten, der andere ihn aufhaltend.
€ 120,-

1278 | SCHWEBENDE FAMA-FIGUR

Deutsch, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, rückseitig Metallkette. H. c. 49 cm. ‚D 3555 A‘ (eingepresst), ‚15‘ (eingeritzt). Linker Arm rest., part. min. retouchiert.
€ 200,-



1275



1276



1277



1279



1280



1280



1281

1279 | GROSSE FIGURENGRUPPE ‚DAS HAUSKONZERT‘
 Deutsch, Aelteste Volkstedter Porzellanfabrik, 1. Hälfte 20. Jh.
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 37 cm, L. c. 55 cm. Unterglasurblaue Manufakturmarke mit Schleifstrich. Auf ovalem Sockel mit Rocaillefüßen Darstellung einer galanten Gesellschaft. Eine Dame am Klavier, zu ihrer Seite ein stehender Kavalier, sich an der Stuhl anlehnd und sich leicht über das Klavier beugend. Daneben eine sitzende Dame mit Mandoline, musizierend. Weitere Dame mit einem Kavalier tanzend. Rest., part. besch.
 € 600,-

1280 | KONVOLUT VON SIEBEN LIEBESPAAREN UND GALANTEN DAMEN
 Deutsch, 20. Jh.
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 11,5 - 21,5 cm. Verschieden Manufakturmarken, part. Press- und Malenummer. Sitzendorfer Porzellanmanufaktur: 1 Schäfer und 1 Schäferin. Sächsische Porzellanfabrik zu Potschappel von Carl Thieme: 1 Liebespaar, sitzend. W. Goebel Porzellanfabrik Oeslau und Wilhelmsfeld: 1 Schäferpaar, sitzend. Schwerter-Imitationsmarke: 1 galantes Paar, Blinde Kuh spielend. Von Schierholz'sche Porzellanmanufaktur Plaue: 1 Dame in Krinolinenkleid. Sèvres-Imitationsmarke: 1 Miniaturfigur einer galanten Dame. Part. besch. bzw. min. best.
 € 160,-

1281 | GALANTES PAAR
 Deutsch, Thüringen, Volkstedt, 19. Jh.
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 28 cm. Am Boden blaues ‚R‘. Auf ovalem Sockel galante Dame mit Kavalier beim Spaziergang. Part. rest., part. sehr min. Glasurfehler.
 € 180,-

1282 | POTPURRIDECKELVASE MIT GALANTEN SZENEN
 Deutsch, Dresden, Helena Wolfsohn, um 1900
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 30 cm. Unterglasurblaues ‚D‘ unter Krone. Gold min. ber., Schleife min. best., ein Henkel rest., Montierung gelockert.
 € 240,-



1282



1283

1283 | PRUNKVASE
 Deutsch, Dresden, 1. Hälfte 20. Jh.
 Porzellan, polychrome Malerei, goldstaffiert. H. 41cm. Unterglasurblaue Marke. Auf balusterförmiger Vase vollplastisch ausgearbeitete Blüten zwei Bildfelder umkränzend mit Darstellung eines Paares im Park, umseitig ein Blumenbouquet. Henkel zwei vollplastische Blumenmädchen mit ihren Körben. Best.
 € 300,-

1285 | SECHS DECKELTÖPFCHEN AUF TABLETT MIT CHINOISERIE
 Deutsch, Sächsische Porzellanfabrik zu Potschappel von Carl Thieme, 20. Jh.
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. 25,5x18,5 cm (Tablett), H. 9 cm (Töpfchen). Manufakturstempel. Ein Töpfchen mit Brandriss, zwei Deckel sehr min. best.
 € 100,-



1285



1284

1284 | PAAR PRUNKVOLLE LEUCHTER
 Deutsch, von Schierholz'sche Porzellanmanufaktur Plaue, 20. Jh.
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 49 cm. Einmal grüner Manufakturstempel, Pressnummer und Modellnr. ‚1126‘. Jeweils auf drei reich reliefierten Volutenfüßen balusterförmiger Schaft. Darauf abnehmbarer vierflammiger Leuchter mit vasenförmigen Tüllen. Dekoriert mit Blumen- und Schuppenmalerei. Ein Leuchter part. rest., ein Fuß am Boden min. besch.
 € 180,-

1286 | TAFELAUFSATZ UND KORBSCHALE
 Deutsch, KPM Berlin und Sächsische Porzellanfabrik zu Potschappel von Carl Thieme, 19. Jh./Anfang 20. Jh.
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 12 cm, D. 19 cm. Unterglasurblaue Manufakturmarken. KPM Berlin: quadratische Schale mit durchbrochener Schale, dekoriert mit Vogelmalerei in Reserven und Blumenfestons im Spiegel. Sächsische Porzellanfabrik zu Potschappel von Carl Thieme: auf teilweise durchbrochenem Rundfuß mit Nodus flacher Teller mit Durchbruchfahne, dekoriert mit flächendeckender Darstellung eines Liebespaares im Spiegel. Part. ber.
 € 300,-



1286



1287

1287 | SAMMLUNG VON FÜNF FIGUREN AUS DER 'TÜRKISCHEN KAPELLE'

Deutsch, Höchst, 20. Jh.
Porzellan polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 17,5 - 18,5 cm. Unterglasurblauer Manufakturmarke mit 'Höchst', einmal Pressnummer, Pinselzeichen. 1 Beckenspieler, 1 Fagottist, 1 Trommler, 1 Querflöten-spieler, 1 Trompetenspieler. Eine Figur mit Schleif-strich.
€ 120,-

1288 | JOHANN PETER MELCHIOR
Ratingen 1747 - München 1825

SECHS MUSIKANTEN AUS DER 'TÜRKISCHEN KAPELLE'

Deutsch, Höchst, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 17 - 18,5 cm. Unterglasurblaue Radmarke, Pinselnummer und -zeichen. Part. best., min. rest.
€ 180,-

1289 | FIGÜRLICHE TISCHUHR MIT TÜRKE

Böhmen, 2. Hälfte 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 44 cm. Ritzzeichen, einmal '13' in Rot. Auf Volutenfüßen rechteckiger, seitlich leicht eingezogener Korpus in Blaufond. In goldgerahmten Reserven feine Blumenmalerei. Darauf Darstellung eines auf Felsensockel sitzenden Türken mit Säbel. Part. min. ber., ein min. Brandriss, min. rest., Zifferblatt mit feinem Riss.
€ 200,-

1290 | PORZELLAN-EI MIT WINTERLANDSCHAFT

Deutsch, KPM Berlin, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldrand. H. 8 cm. Unterglasurblaue Zeptermarke. Umlaufend dekoriert mit Genreszenen in einer dörflichen Winterlandschaft. 1. Wahl.
€ 200,-



1288



1289



1290



1291

1291 | SAMMLUNG VON 18 ANHÄNGERN IM KASTEN

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. 38x26 cm (Kasten). Blaue Schwertermarke.
Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.
€ 180,-



1293

1293 | SAMMLUNG VON 24 ANHÄNGERN IM KASTEN

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. 38x26 cm (Kasten). Blaue Schwertermarke. Dekoriert mit Blumen- und Vogelmalerei.
Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.
€ 180,-



1295

1295 | SAMMLUNG VON 21 ANHÄNGERN IM KASTEN

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. 38x26 cm (Kasten). Blaue Schwertermarke. Dekore: '1001 Nacht', 'Sommernachtstraum' und 'Blumenmalerei'.
Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.
€ 180,-



1292

1292 | SAMMLUNG VON 32 SCHMUCKTEILEN IM KASTEN

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan und Biskuitporzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage, part. Silbermontierung. 30,5x24,5 cm (Kasten). Blaue Schwertermarke. Darunter Broschen, Ringe, Manschettenknöpfe, Anhänger usw.
Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.
€ 180,-



1294

1294 | SAMMLUNG VON 23 ANHÄNGERN IM KASTEN

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. 38x26 cm (Kasten). Blaue Schwertermarke.
Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.
€ 180,-



1296

1296 | DREITEILIGES SCHMUCKSET 'BLUMENMALEREI'

Deutsch, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Silbermontierung. L. 18,5 cm (Armband), 5 cm (Anhänger). Blaue Schwertermarke, punziert mit Feingehalt '900'. Bestehend aus ovalem Anhänger, Ring und Armband.
Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.
€ 100,-



1297

1297 | AUGUST GAUL
 1869 Großhauheim - 1921 Berlin
JUNGER BÄR
 Deutsch, Meissen, 20. Jh. (Entwurf 1926)
 Böttgersteinzeug. H. 31 cm. Eingeprägte Schwertermarke sowie ‚Böttgersteinzeug‘, Pressnummer, Modellnr. ‚A 1132‘. Am Sockel bez. ‚A. Gaul‘. 2. Wahl. Sprung, am Sockel sehr min. best.
 Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Meissener Künstler - Figuren, Bd. I, Erlangen, 2010, S. 495.
€ 1.200,-

1298 | KARIN JARL-SAKELLARIOS
 1885 Wien - 1948 ebd.
GROSSE SKULPTUR ‚STEIGENDER HENGST‘
 Österreich, Augarten Wien, 20. Jh. (Entwurf 1938)
 Weißporzellan, glasiert. H. 46 cm. Unterglasurblauer Manufakturstempel, eingepresstes ‚E‘ sowie ‚Made in Austria‘, Modellnr. ‚1747‘. Am Sockel hinten bez. ‚K. Sakellarios Jarl‘. Auf ovalem Sockel naturalistische Darstellung eines aufsteigenden Pferdes.
€ 300,-

1299 | ALBERT HINRICH HUSSMANN
 1874 Lüdingworth - 1946 Fürstenberg
PFERD ‚OLEANDER‘
 Deutsch, Rosenthal, 20. Jh. (Entwurf 1938)
 Elfenbeinporzellan, glasiert. H. 34,5 cm, L. 38,5 cm. Grüner Manufakturstempel, Modellnr. ‚1689‘, Reste des Aufklebers. Am Sockel bez. ‚Albert Hinrich Hussmann‘ sowie ‚Oleander‘.
€ 130,-

1300 | THEODOR KÄRNER
 1884 Hohenberg an der Eger - 1966 München
LIEGENDES REHKITZ
 Deutsch, Allach, 20. Jh.
 Weißporzellan, glasiert. H. 16 cm. Grüne Manufakturmarke, Modellnr. ‚41‘, bez. ‚T. Kärner‘ (eingepresst).
€ 1.200,-



1298



1299



1300



1301

1301 | PANKOTAI FARKAS BÉLA
 1885 - 1945
RINGERGRUPPE
 Ungarn, Herend, 20. Jh.
 Weißporzellan, glasiert. H. 39 cm. Blauer Manufakturstempel, Blindstempel, Pinselnummer, Modellnr. ‚5788‘. Im Sockel bez. ‚p. Farkas B.‘. Auf rundem Sockel Darstellung zwei sich schlingenden Kämpfer.
€ 260,-

1303 | ZEHN TIERFIGUREN ‚VIEUX HEREND‘
 Ungarn, Herend, 20. Jh.
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 4,5 - 16,5 cm. Auf unglasiertem Boden blauer Manufakturstempel, part. Blindstempel, Malernummer, Modellnr. 1 Hahn ‚5017‘, 1 Fasan ‚5171‘, 1 Katze ‚5383‘, 1 Entenpaar ‚5036‘, 1 Pfau ‚5019‘(?), 1 Papagei ‚5003‘, 1 Fisch ‚52(...)‘, 1 Gans ‚5052‘, 2 Eulen (verschiedene Modelle, darunter einmal ‚5103‘).
€ 260,-



1302

1302 | GROSSER HAHN ‚VIEUX HEREND‘
 Ungarn, Herend, 20. Jh.
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 40 cm. Auf unglasiertem Boden blauer Manufakturstempel, Blindstempel, Press- und Malernummer, Modellnr. ‚5030‘.
€ 300,-



1303



1305



1306



1307



1304

1304 | ZWEI TELLER MIT FISCHEN

Deutsch, Meissen, 20. Jh. und früher

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 24,5 und 26,5 cm. Unter-glasurblaue Knaufschwerter und Pfeiffer-Marke, Pressnummern. Im Spiegel Darstellungen von Fischen. Auf Fahne Insekten, Pilze, Rüben. 2. Wahl. Gold part. sehr min. ber.

€ 100,-

1305 | 68-TEILIGES SPEISESERVICE ,CORAIL DE MER'

Frankreich, Limoges, Giraud & Cie, 20. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 31 cm (Suppenterrine), L. bis 44,5 cm (Presentoire). Manufakturmarken. 1 Suppenterrine auf Presentoire, 1 runde Deckelterrinen, 14 Speiseteller, 8 Vorspeiseteller, 8 Brotteller, 14 Suppentassen mit 14 Untertassen, 6 Schalen, 2 kleine Teller. Ein Henkel best.

€ 1.300,-

1306 | 48-TEILIGES SPEISESERVICE ,EMPIRE'

Dänemark, Bing & Grøndahl, 20. Jh.

Porzellan, Blaumalerei. H. 17,5 cm, L. 40 cm. Grüner Manufakturstempel, Malernummer. 1 Deckelterrinen, 1 Sauciere, 2 ovale Servierschalen (verschiedene Größen), 9 Speiseteller, 9 Suppentassen mit 9 Untertassen, 1 kleine Schale, 2 kleine Teller, 2 quadratische Schüsseln (verschiedene Größen), 1 Salz- und 1 Pfefferstreuer, 1 Öl- und 1 Essigflasche, 6 Serviettenringe, 2 kleine Teller, 'Musselmalet'. Quadratische Schüssel und Schale best., eine Untertasse sehr min. best., ein Teller mit Riss.

€ 180,-

1307 | 17-TEILIGES RESTSERVICE ,MUSSELMALET - HALBSPITZE'

Dänemark, Royal Copenhagen, 20. Jh.

Porzellan, Blaumalerei. H. bis 24 cm (Kanne). Blaue Wellenmarke, grüner Manufakturstempel, Maler- und Modellnr. 2 Kaffeekannen (eine davon ,Gerippt'), 1 Zuckerdose mit Deckel, 1 Mokkatasse mit 1 Untertasse, 11 Untertassen, 1 Miniaturvase (,Vollspitze'). Eine Untertasse 2. Wahl, sonst 1. Wahl.

€ 160,-

1308 | 86-TEILIGES SPEISESERVICE ,MUSSELMALET - HALBSPITZE'

Dänemark, Royal Copenhagen, 20. Jh.

Porzellan, Blaumalerei. L. bis 40,5 cm. Grüner Manufakturstempel, blaue Wellenmarke, Malerzeichen, Modellnr. 1 ovale Deckelterrinen, 2 Saucieren, 1 Sauciere auf Untersetzer, 12 Speiseteller, 12 Vorspeiseteller, 12 Suppenteller, 12 Brotteller, 3 ovale Servierschalen (verschiedene Größen), 2 quadratische Schüsseln, 2 runde Schüsseln, 1 Wasserkrug, 12 kleine Teller, 4 Schälchen, 1 Butterdose, 1 Fußschale, 1 dreieckige Schale, 1 Blattschale, 2 Salz- und 2 Pfefferstreuer (verschiedene Modelle), 1 Senftöpfchen, 1 Deckeldose. 1. Wahl. Ein Speiseteller mit Brandriss, zwei Brotteller sehr min. best.

€ 500,-

1309 | 102-TEILIGES FRÜHSTÜCKS- UND TEESERVICE ,GERIPPT'

Dänemark, Royal Copenhagen, 20. Jh.

Porzellan, Blaumalerei. H. bis 16,5 cm (Krug), L. bis 30 cm (ovale Servierschale). Grüner Manufakturstempel, blaue Wellenmarke, Malerzeichen, Modellnr. 1 Teekanne, 2 Milchkanne (verschiedene Größen), 1 Zuckerdose mit Deckel, 9 Teetassen mit 9 Untertassen, 12 Kaffeetassen mit 12 Untertassen, 14 Frühstücksteller, 8 Suppentassen mit 8 Untertassen, 1 rechteckiges Tablett, 1 passige Schale, 1 Marmeladendose, 8 Eierbecher, 1 ovale Servierschale, 1 Salzstreuer, 1 Krug, 1 Vase, 2 Schälchen, 1 Fächerschale, 1 hexagonale Schale mit geschweiftem Rand, 9 Schälchen. 1. Wahl. Ausguss mit sehr min. Produktionsfehler, ein Henkel der Teetasse best., ein Teller am Standing best.

€ 1.000,-

1310 | 15-TEILIGES SPEISESERVICE ,MUSSELMALET - GERIPPT'

Dänemark, Royal Copenhagen, 20. Jh.

Porzellan, Blaumalerei. L. bis 30,5 cm (ovale Servierplatte). Blaue Wellenmarke, grüner Manufakturstempel, Malerzeichen, Modellnr. 2 runde Deckelterrinen (ein Deckel fehlend), 1 Sauciere, 4 Speiseteller, 4 Suppenteller, 1 runde Schale, 1 ovale Servierplatte, 1 Gewürzschälchen, 1 Salzstreuer. Drei Teile 1. Wahl, sonst 2. Wahl. Ein Deckel best., ein Teller mit herstellungsbedingtem Fehler.

€ 180,-

1311 | SIEBEN TASSEN MIT ACHT UNTERTASSEN ,GERIPPT'

Dänemark, Royal Copenhagen, 1870-1890

Porzellan, Blaumalerei, Goldstaffage. H. 5,5 cm, D. 11,5 cm. Blaue Wellenmarke, Malernummer. Min. ber., zwei Untertassen min. best.

€ 100,-



1311



1308



1309



1310



1312

1312 | 32-TEILIGES KAFFEESERVICE ,MUSSEL-MALET - HALBSPITZE / VOLLSPITZE'
 Dänemark, Royal Copenhagen, 20. Jh.
 Porzellan, Blaumalerei. H. bis 22,5 cm (Kanne), D. bis 19,5 cm (Kuchenteller). Blaue Wellenmarke, grüner Manufakturstempel, Malerzeichen, Modellnr. 1 Kaffeekanne, 1 Milchkännchen, 1 Zuckerdose mit Deckel, 6 Kaffeetassen mit 12 Untertassen (verschiedene Modelle), 6 Kuchenteller, 4 Eierbecher, 1 gefußte Schale. Ein Teil 3. Wahl, sonst 1./2. Wahl. Eine Untertasse am Standring min. best., Schale mit Brandriss.
€ 300,-

1313 | 74-TEILIGES KAFFEE- UND TEESERVICE ,MUSSELMALET - HALBSPITZE'
 Dänemark, Royal Copenhagen, 20. Jh.
 Porzellan, Blaumalerei. H. bis 24,5 cm (Kaffeekanne), L. bis 31,5 cm (Kuchenplatte). Grüner Manufakturstempel, blaue Wellenmarke, Malerzeichen, Modellnr. 1 Kaffeekanne, 1 Teekanne, 1 Stövchen, 1 großer und 2 kleine Milchkannen, 2 Zuckerdosen (verschiedene Modelle), 10 Kaffeekannen mit 12 Untertassen, 8 Teetassen mit 8 Untertassen, 12 Kuchenteller, 6 Eierbecher, 1 Salz- und 1 Pfefferstreuer, 1 Cremetöpfchen, 1 Blattschale, 1 passige Schale, 2 Schälchen, 1 Deckeldose, 1 Flaschenöffner („Gerippt“). Ein Deckel 2. Wahl, sonst 1. Wahl.
€ 600,-

1315 | SECHS TELLER ,MUSSELMALET - DOPPELSPITZE'
 Dänemark, Royal Copenhagen, 1969-1972
 Porzellan, Blaumalerei. D. 21 cm. Grüner Manufakturstempel, blaue Wellenmarke, Malerzeichen, Modellnr. „1094“. 1. Wahl.
€ 1.200,-



1313



1315

1316 | 87-TEILIGES SPEISE-, KAFFEE- UND TEESERVICE ,MUSSELMALET - VOLLSPITZE'
 Dänemark, Royal Copenhagen, 20. Jh.
 Porzellan, Blaumalerei. H. bis 29 cm (Kaffeekanne), L. bis 36,5 cm (große ovale Servierschale). Grüner Manufakturstempel, blaue Wellenmarke, Malerzeichen, Modellnr. 1 Deckelterrine, 1 Sauciere, 7 Speiseteller, 6 Brotteller, 6 Suppentassen mit Deckeln, 6 Suppentassenuntertassen, 2 quadratische Schüssel, 2 runde Schalen, 1 kleine und 1 große ovale Servierschalen, 1 Kaffeekanne, 1 Teekanne, 2 Milchkännchen, 2 Zuckerdosen, 8 Kaffeetassen, 8 Kaffeetassenuntertassen, 6 Teetassen, 6 Teetassenuntertassen, 8 Kuchenteller, 6 Schälchen, 2 Kerzenleuchter, 1 Korbschale, 1 Teller mit Durchbruch und 1 Teller mit gewelltem Rand, 1 rechteckiger Tablett („Doppelspitze“). 1. Wahl. Eine Untertasse sehr min. best., drei Teile mit leichter Deformierung.
€ 1.000,-

1317 | 29-TEILIGES SPEISESERVICE ,MUSSELMALET - VOLLSPITZE'
 Dänemark, Royal Copenhagen, 20. Jh.
 Porzellan, Blaumalerei. L. bis 36,5 cm (ovale Servierschale). Blaue Wellenmarke, grüner Manufakturstempel, Malerzeichen, Modellnr. 1 Sauciere, 8 Speiseteller, 8 Suppenteller, 8 Brotteller, 1 ovale Servierschale, 1 quadratische Schale, 1 kleine und 1 große runde Schale. Zwei Teile 2. Wahl, sonst 1. Wahl.
€ 500,-

1318 | RECHTECKIGE SCHALE ,MUSSELMALET - DOPPELSPITZE'
 Dänemark, Royal Copenhagen, 1969-1973
 Porzellan, Blaumalerei. 23x16 cm. Grüner Manufakturstempel, blaue Wellenmarke, Malerzeichen, Modellnr. „1122“. 1. Wahl.
€ 500,-



1316



1317



1318



1318



1319

1319 | 23-TEILIGES KAFFEE- UND TEESERVICE ,MUSSELMALET - VOLLSPITZE'

Dänemark, Royal Copenhagen, 20. Jh.
Porzellan, Blaumalerei. H. bis 22,5 cm (Kaffeekanne), L. bis 23,5 cm (Tablett). Blaue Wellenmarke, grüner Manufakturstempel, Malerzeichen, Modellnr. 1 Kaffeekanne, 1 Teekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 4 Kaffeetassen, 4 Teetassen mit 5 Untertassen, 5 Kuchenteller, 1 rechteckiges Tablett. Kaffeetassen 2. Wahl, sonst 1. Wahl. Tablett, Milchkanne, ein Kuchenteller und zwei Untertassen min. best.
€ 300,-

1320 | 38-TEILIGES MOKKASERVICE ,MUSSELMALET - DOPPELSPITZE'

Dänemark, Royal Copenhagen, 20. Jh.
Porzellan, Blaumalerei. H. bis 24,5 cm (Leuchter), D. bis 26 cm (Teller mit Durchbruchrand). Grüner Manufakturstempel, blaue Wellenmarke, Malerzeichen, Modellnr. 1 Mokkaanne, 1 Milchännchen, 1 Zuckerdose, 8 Tassen mit 8 Untertassen 1 rechteckiges Tablett, 1 passiges und 1 muschelartiges Schälchen, 1 Teller mit Durchbruchrand, 1 Durchbruchkorb, 1 runde Schale, 4 Konfektschälchen, 1 zweiflammiger Kerzenleuchter, 2 einflammige Kerzenleuchter, 2 Abtropfschalen, 3 Vasen (verschiedene Modelle und Größen), 1 Aschenbecher. 1. Wahl.
€ 500,-



1320

1321 | 94-TEILIGES SPEISESERVICE ,MUSSELMALET - VOLLSPITZE'

Dänemark, Royal Copenhagen, 2. Hälfte 20. Jh.
Porzellan, Blaumalerei. H. bis 25 cm (Leuchter), L. bis 36 cm (ovale Servierplatte). Blaue Wellenmarke, grüner Manufakturstempel, Malerzeichen, Modellnr. 2 ovale Deckelunterlagen, 2 Saucieren, 12 Speiseteller, 12 Vorspeiseteller, 12 Suppenteller, 12 Brotteller, 12 Cremetöpfchen mit 12 Untersetzen, 2 quadratische Schüsseln (,Halbspitze'), 1 kleine und 2 große ovale Servierschalen, 1 Butterdose (,Halbspitze'), 1 Zuckerdose, 1 große Korbschale, 1 kleine und 1 große runde Schale, 1 passiges Schälchen, 2 rechteckige Schalen (,Doppelspitze'), 1 passige Schale, 1 Salz- und 1 Pfefferstreuer, 1 Teller mit gewelltem Rand, 1 Leuchter. 1. Wahl.
€ 12.000,-



1321



1321

1322 | 31-TEILIGES KAFFEESERVICE ,MUSSELMALET - HALB-/VOLLSPITZE'

Dänemark, Royal Copenhagen, 20. Jh.
Porzellan, Blaumalerei. H. bis 28,5 cm (Kanne), L. bis 25 cm (Schale). Blaue Wellenmarke, grüner Manufakturstempel, Malerzeichen, Modellnr. 1 Kaffeekanne, 1 Milchännchen, 1 Zuckerdose, 8 Tassen mit 8 Untertassen (,Halbspitze'), 9 Kuchenteller, 1 passige Schale, 1 Leuchter, 1 Vase. 1. Wahl. Zwei Kuchenteller best.
€ 400,-

1323 | 18-TEILIGES KAFFEESERVICE ,MUSSELMALET - DOPPELSPITZE'

Dänemark, Royal Copenhagen, 20. Jh.
Porzellan, Blaumalerei. H. bis 21 cm (Kanne), L. bis 23 cm (Tablett). Grüner Manufakturstempel, blaue Wellenmarke, Malerzeichen, Modellnr. 1 Kanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 4 Tassen mit 4 Untertassen, 4 Kuchenteller, 1 längliches Tablett, 2 Untersetzer (,Vollspitze'). 1. Wahl.
€ 500,-

1324 | 26-TEILIGES KAFFEESERVICE ,MUSSELMALET - DOPPELSPITZE'

Dänemark, Royal Copenhagen, 20. Jh.
Porzellan, Blaumalerei. H. bis 29 cm (Kanne). Grüner Manufakturstempel, blaue Wellenmarke, Malerzeichen, Modellnr. 1 Kaffeekanne, 1 Zuckerdose, 2 Milchännchen (verschiedene Modelle), 6 Kaffeetassen mit 6 Untertassen, 6 Kuchenteller, 1 rechteckiges Tablett, 1 kleiner Teller, 1 Stövchen (,Gerippt'), 1 Teller mit durchbrochenem Rand. Kanne 2. Wahl, Kuchenteller 3. Wahl, sonst 1. Wahl. Ein Kuchenteller best., ein Kuchenteller sehr min. best.
€ 2.000,-



1322



1323



1324



1325



1325



1325

1325 | TRUDE PETRI
 1906 Hamburg - 1998 Vancouver
162-TEILIGES SPEISE- UND TEESERVICE ,URBINO'
 Deutsch, KPM Berlin, 2. Hälfte 20. Jh.
 Weißporzellan, grauer Aufglasurdekor, Goldstaffage. H. bis 21 cm (Krug), L. bis 42,5 cm (große ovale Servierschale). Unterglasurblaue Zeptermarke, grüner bzw. roter Reichsapfel mit KPM, Pinselnummer. 1 Terrine, 3 Saucieren, 19 Speiseteller, 18 Suppentassen mit 19 Untertassen, 2 große und 4 kleinere runde Schüsseln, 4 ovale Servierschalen (verschiedene Größen), 1 Teekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 19 Tassen mit 19 Untertassen, 19 Kuchenteller, 1 Krug, 20 Schälchen, 11 Gebäckschälchen. 1. Wahl. Deckel der Teekanne drinnen besch., Gold part. leicht verfärbt.
€ 1.800,-



1326

1326 | VIERTEILIGES PORZELLAN-KONVOLUT
 Deutsch, KPM Berlin, 20. Jh.
 Weißporzellan, glasiert. H. 11,5 - 22 cm. Blaue Zeptermarke. Ein Teil best., part. Glasurfehler.
€ 120,-

1327 | TRUDE PETRI
 1906 Hamburg - 1998 Vancouver
67-TEILIGES SPEISE-/KAFFEEESERVICE ,URBINO'
 Deutsch, KPM Berlin, 20. Jh.
 Weißporzellan, glasiert, Goldrand. H. bis 22,5 cm (Kanne), D. bis 31 cm (Kuchenplatte). Unterglasurblaue Zeptermarke (part. mit ,S'), grüner Reichsapfel mit KPM, Pinselzeichen, part. Presszeichen. 12 Speiseteller, 12 Brotteller, 1 große und 1 kleinere Kaffeekanne, 11 Tassen mit 16 Untertassen, 13 Kuchenteller, 1 Kuchenplatte. 1. Wahl. Ein Ausguss min. best., ein Tassenhenkel rest., ein Kuchenteller mit ber. Goldrand.
€ 200,-

1328 | TRUDE PETRI
 1906 Hamburg - 1998 Vancouver
29-TEILIGES KAFFEE-/TEESERVICE ,URBINO'
 Deutsch, KPM Berlin, 20. Jh.
 Porzellan, seladongrün staffiert. D. bis 29,5 cm (Kuchenplatte). Unterglasurblaue Zeptermarke, part. Presszeichen. 8 Tassen mit 8 Untertassen, 8 Kuchenteller, 1 Kuchenplatte, 4 Gewürzschälchen. 2. Wahl.
€ 260,-

1329 | HERZENFORMVASE ALS LAMPENFUSS
 Deutsch, KPM Berlin, 20. Jh.
 Porzellan, Craquelé-Glasur, Metallmontierung, elektrifiziert (nicht geprüft). G.-H. 58 cm. Montierter Metallfuß nicht geöffnet. Form: Trude Petri von 1935. Auf Wandung alte Aufkleber.
 Literatur: Jarchow, Margarete: Berliner Porzellan im 20. Jahrhundert. Berlin 1988, S. 52.
€ 150,-



1329



1327



1328

1330 | GROSSE VASE ,STAUDE'
 Deutsch, KPM Berlin, 2. Hälfte 20. Jh.
 Porzellan, unterglasurblauer schuppenartiger Dekor, Goldstaffage. H. 43 cm. Unterglasurblaue Zeptermarke, unterglasurblauer sowie aufglasurgrüner Reichsapfel mit KPM. Form: Trude Petri von 1935. Dekor: Sigrid von Unruh von 1963. 1. Wahl.
€ 150,-



1330



1331



1332



1333



1334



1335

1331 | DREI MINIATUR-FIGUREN UND ZWEI ZIEROBJEKTE

Deutsch, Meissen, 20./21. Jh.
Porzellan, teilweise polychrome Malerei, teilweise Goldstaffage. H. bis 8 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, part. Press- und Modellnr, einmal Malernummer, einmal ‚AR‘ (eingeritzt). Peter Strang: ‚Satyr‘ (Modell ‚2410‘) und ‚Braut‘ (Modell ‚1170‘). Wohl Jörg Danielczyk: Harlekin als Würfel (ohne Nummer). Unbekannt: Doppelbüste mit Bacchus und Bacchantin, 1 Zierobjekt (ohne Nummer). 1. Wahl.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Nachtrag, Meissener Künstler - Figuren, Erlangen, 2018, S. 357.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 100,-

1332 | DREI MINIATUR-FIGUREN

Deutsch, Meissen, 20./21. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 9 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen, Modellnr. Peter Strang: ‚Clown mit Gewichten‘ (Modell ‚81894‘) und ‚Querflötist‘ (Modell ‚60660‘) aus einer Serie von 14 Musikclowns. Jörg Danielczyk: ‚Küken‘ (Modell ‚77431‘). 1. Wahl. Eine Figur und ein Gewicht rest.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Nachtrag, Meissener Künstler - Figuren, Erlangen, 2018, S. 414, 463, 620.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 120,-

1333 | JÖRG DANIELCZYK

1952 Altschillen
SAMMLUNG VON SIEBEN TIERFIGUREN AUF KISSEN
Deutsch, Meissen, 20./21. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei. H. bis 3,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, part. Press- und Malernummer, part. Jahreszeichen, Modellnr. Hündchen ‚81861‘, Goldfischglas ‚81864‘, Schildkröte ‚81869‘, Maus ‚81866‘, Goldhamster ‚81862‘, Kätzchen ‚81863‘, Kaninchen ‚81960‘. 1. Wahl.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Nachtrag, Meissener Künstler - Figuren, Erlangen, 2018, 619.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 140,-

1334 | PETER STRANG

1936 Dresden
DREI MINIATUR-HUNDEFigureN
Deutsch, Meissen, 21. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 3,2 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, part. Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. Jeweils am Sockel Künstlersignet. 2 Hundemeuten (Modell ‚60693‘ und ‚60694‘), 1 Terrier (Modell ‚83356‘). 1. Wahl. Ein Ohr min. best.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Nachtrag, Meissener Künstler - Figuren, Erlangen, 2018, S. 398, 403.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 100,-

1335 | DREI TIERFIGUREN

Deutsch, Meissen und KPM Berlin, 20. Jh.
Weißporzellan, glasiert, Böttgersteinzeug. L. bis 10,5 cm. Verschiedene Manufakturmarken. Meissen: 1 Igel und 1 Schildkröte (Entwurf von Erich Oehme, Modellnr. ‚Q 274‘ und ‚Q 265‘). KPM Berlin: 1 Schale in Form von einer Schildkröte. 1. Wahl.

Provenienz: Alte nordrhein-westfälische Privatsammlung.

€ 100,-

1336 | ZWEI PASTATELLER UND ZWEI SALATTELLER

Deutsch, Meissen, 21. Jh.
Porzellan, Blaumalerei. D. 20 cm und 27,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke sowie ‚handcrafted‘, Pressnummer, Jahreszeichen, Modellnr. Auf Fahne0 fliegende Amoretten und gekreuzte Schwerter. 1. Wahl.

€ 120,-

1337 | 45-TEILIGES SPEISE- UND TEESERVICE ‚MOHNBLUME‘

Deutsch, Meissen, 21. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei. H. bis 16 cm (Kanne), L. bis 35 cm (ovale Servierplatte). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. Form: Wellenspiel. 6 Speiseteller, 6 Suppenteller, 6 Schälchen, 3 ovale Servierplatten, 3 runde Schüsseln, 1 Teekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 6 Teetassen mit 6 Untertassen, 6 Kuchenteller. 1. Wahl.

€ 1.800,-

1338 | 16-TEILIGES MOKKASERVICE ‚STECHPALME‘

Deutsch, Meissen, 21. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 23 cm (Kanne), D. bis 19 cm (Kuchenteller). Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. Form: Wellenspiel. 1 Mokka-Kanne, 1 Milch-Kännchen, 1 Zuckerdose, 2 Mokka-tassen mit 2 Untertassen, 2 Teetassen mit Untertassen, 2 große Tassen, 2 Kuchenteller, 1 Vase, 1 Kerzenleuchter, 1 rechteckige Schale. 1. Wahl. Eine Mokka-tasse besch.

€ 450,-

1339 | KUGELIGE VASE

Deutsch, Meissen, 2005
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 33 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. Kugelige Enghalsvase mit gewellter Öffnung. Auf Korpus applizierte Blumen. 1. Wahl. Eine Blüte best.

€ 200,-



1339



1336



1337



1338



1340

1340 | 21-TEILIGES KAFFEE-/TEESERVICE ,SOMMENACHTSTRAUM'

Deutsch, Meissen, 21. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Platin- und Goldstaffage. H. bis 26 cm, D. bis 18,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. Form: Großer Ausschnitt. Dekor: Ludwig Zepner. 1 Kaffee- und 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 6 Tassen mit 6 Untertassen, 6 Kuchenteller. 1. Wahl.

€ 6.000,-

1341 | HALBKREISVASE ,SOMMERNACHTSTRAUM'

Deutsch, Meissen, 2019
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 14 cm, L. 27 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,50523'. Dekor: Heinz Werner. 1. Wahl.

€ 300,-

1342 | VASE ,SOMMERNACHTSTRAUM'

Deutsch, Meissen, 2017
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 21 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,50533'. Form: Cosmopolitan. Entwurf: Markus Hilzinger. Dekor: Heinz Werner. Zylindrische, sich nach oben leicht erweiternde Form mit eingezogener Schulter. 1. Wahl.

€ 400,-

1343 | KLEINE VIERKANTVASE ,SOMMERNACHTSTRAUM'

Deutsch, Meissen, 2019
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 15,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,50193'. Form: Cosmopolitan. Entwurf: Markus Hilzinger. Dekor: Heinz Werner. 1. Wahl.

€ 260,-



1341



1342



1343

1344 | 21-TEILIGES TEESERVICE ,1001 NACHT'

Deutsch, Meissen, 21. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 20 cm, D. bis 18,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer (Kanne ohne Malernr.), Jahreszeichen. Form: Großer Ausschnitt. Dekor: Heinz Werner. 1 Teekanne, 1 Milchkanne, 1 Zuckerdose, 6 Teetassen und 6 Untertassen, 6 Kuchenteller. 1. Wahl.

€ 9.000,-

1345 | GROSSE SCHÜSSEL ,1001 NACHT'

Deutsch, Meissen, 1977
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. D. 21 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Modellnr. Form: Großer Ausschnitt. 1. Wahl.

€ 1.200,-

1346 | KERZENLEUCHTER ,1001 NACHT'

Deutsch, Meissen, 1989
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 31,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,79254'. Form: Großer Ausschnitt. Dekor: Heinz Werner. Dreiflammig. 1. Wahl.

€ 1.800,-

1347 | VIERKANTVASE ,1001 NACHT'

Deutsch, Meissen, 2018
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 25,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. Entwurf: Paul Scheurich. Dekor: Heinz Werner. 1. Wahl.

€ 400,-



1347



1344



1345



1346



1348



1349

1348 | KUGELIGE VASE ,1001 NACHT'

Deutsch, Meissen, 2017

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 18,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. Form: Großer Ausschnitt. Dekor: Heinz Werner. 1. Wahl. Part. min. Unregelmäßigkeit der Goldstaffage.

€ 200,-

1349 | GROSSE VASE ,1001 NACHT'

Deutsch, Meissen, 2016

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 44,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,50440'. Form: Großer Ausschnitt. Dekor: Heinz Werner. 2. Wahl.

€ 1.500,-

1350 | VASE ,1001 NACHT'

Deutsch, Meissen, 2018

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 23,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,50198'. Dekor: Heinz Werner. Balusterförmiger Korpus. 2. Wahl. Gold min. ber.

€ 200,-

1351 | KELCHVASE ,1001 NACHT'

Deutsch, Meissen, 2019

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 19,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. Dekor: Heinz Werner. 2. Wahl.

€ 300,-

1352 | PRUNKVOLLER TAFELAUFSATZ ,1001 NACHT'

Deutsch, Meissen, 21. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 42 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,23964'. Form: Neuer Ausschnitt. Dekor: Heinz Werner. 1. Wahl.

€ 3.000,-



1350



1351

1353 | KLEINE VASE ,1001 NACHT'

Deutsch, Meissen, 2011

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 14 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. Form: Cosmopolitan. Entwurf: Markus Hilzinger. Dekor: Heinz Werner. 1. Wahl.

€ 200,-

1353 A | KLEINE VASE ,1001 NACHT'

Deutsch, Meissen, 2017

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 18 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,50158'. Dekor: Heinz Werner. Korpus in Kürbisform. 2. Wahl.

€ 200,-



1353 A



1352



1353



1354

1354 | SPIEGEL ‚1001 NACHT‘

Deutsch, Meissen, 2. Hälfte 20. Jh.
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. 25x35 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke sowie ‚A‘, Malernummer. Rechteckige Form. Porzellanplatte dekoriert mit reliefierten Blättern, teilweise durchbrochen. Dekor: Heinz Werner. Aus einer Atelierserie. 1. Wahl.

€ 1.800,-

1355 | SILVIA KLÖDE

1956

ZWEI WANDOBJEKTE ‚DOMINO‘ AUS DER KOLLEKTION ‚LE JEUNE HARLEKIN‘

Deutsch, Meissen, 1980er

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage, montiert auf Glasscheibe mit Metallmontierung. 13x10 cm und 17x14 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Künstlersignet in Relief. Jeweils rechteckige, leicht reliefierte Plakette mit abstraktem geometrischem Dekor. Darauf teilweise vergoldete Silbermontierung von Alfred Weber (punziert mit Feingehalt ‚925‘, Monogramm ‚AW‘, ‚17 W‘ (geritzt) und weiteren Punzierungen) als Halterung für Brosche mit facettierten Farbsteinen (Gelbgold, Feingehalt ‚750‘, punziert, monogrammiert ‚AW‘ für Alfred Weber) in Form eines Harlekins. Originale Verpackung. 1. Wahl. Part. verfährt.

€ 300,-

1356 | SABINE WACHS

1960 Wermisdorf

FÜNFTEILIGES DESIGN TÊTE-À-TÊTE MIT ABSTRAKTEM DEKOR

Deutsch, Meissen, 21. Jh.

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 8,3 cm (Tasse), 19,5 cm (Kanne). Unterglasurblaue Schwertermarke mit ‚A‘, Malernummer, Modellnr. ‚90220‘ und ‚90260‘. Bestehend aus 1 Kanne, 2 Tassen und 2 Untertassen. 1. Wahl.

Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Nachtrag, Meissener Künstler - Figuren, Erlangen, 2018, S. 546.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 600,-

1357 | ANDREAS EHRET

1959 Weißenfels

MONUMENTALES VASENOBJEKT ‚ASCHERMITTWOCH‘

Deutsch, Meissen, 2004

Biskuitporzellan, farbiger Dekor, Platinstaffage. H. 112,5 cm. Blaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚44/2004‘, Künstlermonogramm ‚AE‘ in Ligatur. Frei geformt. Allerseits geometrischer Dekor. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 8.000,-



1355



1356



1357



1358



1359

1358 | GROSSE DECKELVASE MIT FRAUENAKT
Deutsch, Meissen, 1983
Porzellan, polychrome Malerei. H. 46 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ,60/83', Pressnummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,51110'. Auf Wandung bez. ,W 83'. Balusterförmige Vase. Gewölbter Deckel mit kugeligem Knauf. Schauseitig sinnliche Darstellung eines Frauenaktes. 1. Wahl.
Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
€ 800,-

1359 | PETER STRANG
1936 Dresden
FIGUR ,ENGEL' I
Deutsch, Meissen, 2000
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 54,3 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ,302/2000'. Am Sockel eingepresstes Künstlersignet. 1. Wahl.
Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
€ 1.200,-



1360

1360 | PETER STRANG
1936 Dresden
SCHÜSSEL ,COMMEDIA DELL'ARTE: 3. AKT'
Deutsch, Meissen, 2000
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 16,5 cm, D. 31 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke mit ,A', Unikat-Nummer ,173/2000'. Auf Wandung sign. ,P.Strang 2000'. 1. Wahl. Min. Brandrisse.
Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
€ 800,-



1361

1361 | LUDWIG ZEPNER
1931 Malkwitz bei Breslau - 2010 Meißen
KELCH MIT ASTFÜSSEN ,NEBELSILHOUETTEN'
Deutsch, Meissen, 1994
Porzellan, polychrome Malerei, Platin- und Goldstaffage. H. 27,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ,44/94', Künstlermonogramm ,zp' (in Ligatur). Auf drei Ast-Füßen konische, sich nach oben erweiternde Vase mit abgerundetem Boden. Umlaufend dekoriert mit stilisierter Berglandschaft. 1. Wahl.
Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
€ 800,-

1363 | VOLKMAR BRETSCHNEIDER
1930 Meißen
VASE ,KÜHLE IMPRESSION'
Deutsch, Meissen, 1994
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 49 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ,97/94', ,GW' ,VB' in Ligatur (eingesetzt). Auf Wandung bez. ,VB' und datiert ,94'. Unten gebauchter Korpus mit langgezogenem Hals. Flächendeckend abstrakter Dekor. 1. Wahl.
Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
€ 1.000,-



1363



1362

1362 | LUDWIG ZEPNER
1931 Malkwitz bei Breslau - 2010 Meißen
KELCH ,COLORLICHT'
Deutsch, Meissen, 1994
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 28,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ,95/94', bez. ,ZP' (in Ligatur). Auf drei Blatt-Füßen konische, sich nach oben erweiternde Vase. 1. Wahl.
Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
€ 500,-

1364 | VOLKMAR BRETSCHNEIDER
1930 Meißen
VASE ,LUSTIGES DRUNTER UND DRÜBER'
Deutsch, Meissen, 1994
Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 49,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ,21/94', ,GW' und ,VB' in Ligatur (eingesetzt). Auf Wandung bez. ,VB' und datiert ,94'. Zylindrische Grundform mit abgerundeter Schulter und enger Öffnung. 1. Wahl.
Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
€ 1.500,-



1364



1365



1367

1365 | ANDREAS EHRET
1959 Weißenfels

VASE ‚VERSETZT‘ I
Deutsch, Meissen, 2001

Porzellan, grüner Aufglasurdekor. Goldstaffage. H. 46,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke mit ‚A‘, Unikat-Nummer ‚369/2001‘, eingeritztes Künstlermonogramm ‚AE‘. Zylindrische Form, sich nach oben leicht erweiternd, mit abgerundeter Schulter. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 1.000,-

1367 | ANDREAS EHRET
1959 Weißenfels, mit MATTHIAS SCHOLZ (1967 Dresden)

VASE ‚DANZA FUEGO‘
Deutsch, Meissen, 2003

Porzellan, farbiger Aufglasurdekor. H. 45,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚125/2003‘, eingeritztes Künstlermonogramm ‚AE‘ (in Ligatur). Auf Wandung bez. ‚MScholz‘. Bauchiger Korpus mit langgezogenem Hals und leicht ausgestelltem Lippenrand. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 800,-

1368 | ANDREAS EHRET
1959 Weißenfels, mit MATTHIAS SCHOLZ (1967 Dresden)

VASE ‚DANZA CHARAKTERISTIKA‘
Deutsch, Meissen, 2003

Porzellan, farbiger Aufglasurdekor. H. 47,3 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚126/2003‘, eingeritztes Künstlermonogramm ‚AE‘ (in Ligatur). Auf Wandung bez. ‚MScholz‘. Bauchiger Korpus mit langgezogenem Hals und leicht ausgestelltem Lippenrand. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 800,-



1368

1369 | ANDREAS EHRET
1959 Weißenfels, mit MATTHIAS SCHOLZ (1967 Dresden)

VASE ‚VERNETZT‘
Deutsch, Meissen, 2003

Porzellan, bunter Aufglasurdekor. H. 31,7 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚91/2003‘, Künstlermonogramm ‚AE‘. Auf Wandung bez. ‚MScholz‘. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 600,-

1370 | ANDREAS EHRET
1959 Weißenfels, mit OLAF FIEBER (1966 Meißen)

VASE ‚DRACHENKOPF‘
Deutsch, Meissen, 2004

Porzellan, grau staffiert, Platinstaffage. H. 30,3 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚325/2004‘, ‚AE‘ (eingeritzt), ‚O. Feb‘ (auf Farbleck geritzt). Kugeliger Korpus mit langgezogenem Hals. Beidseitig dekoriert mit stilisierter Drachendarstellung. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 600,-

1371 | ANDREAS EHRET
1959 Weißenfels

VASENOBJEKT ‚SPIRALE‘ IV
Deutsch, Meissen, 2001

Porzellan, Golddekor. H. 43,7 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚234/2001‘, Künstlermonogramm ‚AE‘ in Blau. 1. Wahl. Gold an einer Stelle sehr min. verfährt.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 600,-

1372 | ANDREAS EHRET
1959 Weißenfels

SCHÜSSEL ‚MÄANDER‘ I
Deutsch, Meissen, 2000

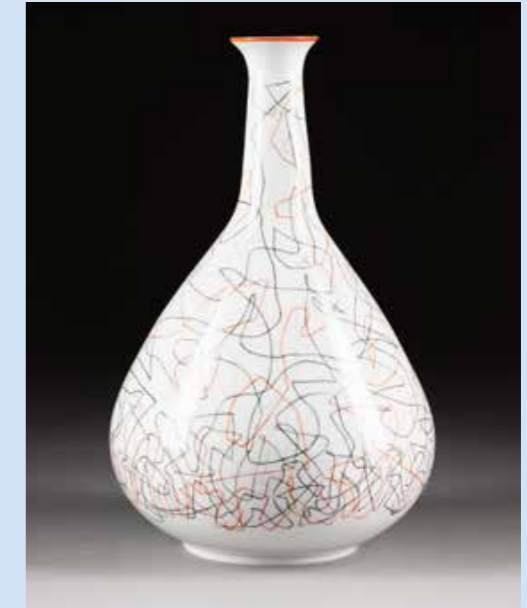
Porzellan, grüner Aufglasurdekor, Goldstaffage. H. 10 cm, D. 34 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke mit ‚A‘, Unikat-Nummer ‚267/2000‘, eingeritztes Künstlermonogramm ‚AE‘. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 400,-



1372



1369



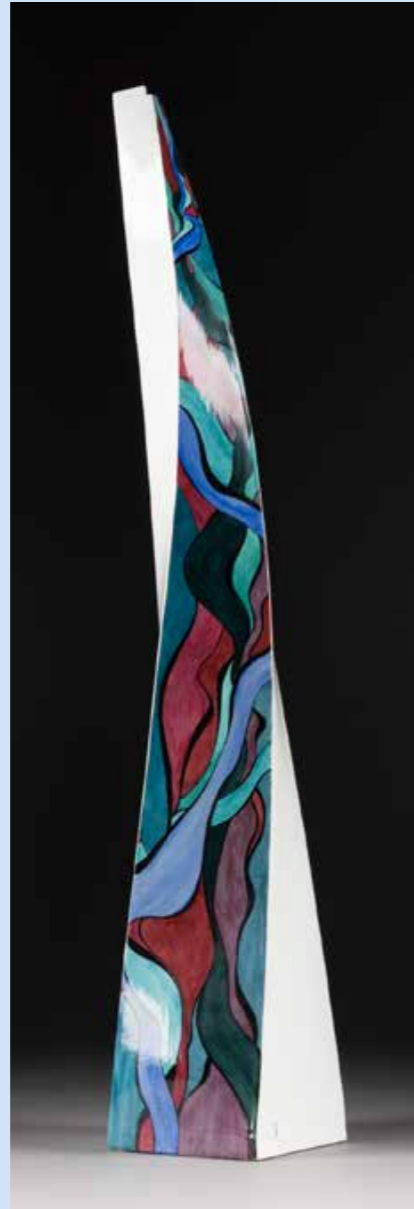
1370



1371



1373



1374

1373 | ANDREAS EHRET

1959 Weißenfels
VASENOBJEKT ‚SOMMERLICHT‘
 Deutsch, Meissen, 2001

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 85 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚211/2001‘, gepresstes Künstlersignet ‚AE‘. Vierkantkorpus, stark gedreht. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 1.800,-

1374 | ANDREAS EHRET

1959 Weißenfels
VASENOBJEKT ‚SOMMERNACHT‘
 Deutsch, Meissen, 2001

Porzellan, polychrome Malerei. H. 84,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚210/2001‘, gepresstes Künstlersignet ‚AE‘. Vierkantkorpus, stark gedreht. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 1.800,-

1375 | ANDREAS EHRET

1959 Weißenfels, mit WILHELM HÄNSCH (1944 Dresden - 2014)

FIGUR ‚HERR RABE‘
 Deutsch, Meissen, 2006

Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 28 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚156/2006‘, ligierte Künstlermonogramme ‚AE‘ (eingepresst), ‚HÄ‘ (gepinselt). Figur eines stehenden Mannes im Anzug. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 1.000,-

1376 | ANDREAS EHRET

1959 Weißenfels, mit WILHELM HÄNSCH (1944 Dresden - 2014)

FIGUR ‚GRISELDIS‘
 Deutsch, Meissen, 2006

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage, auf Holzplatte montiert. H. 59 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚160/2006‘, Künstlermonogramme ‚AH‘ und ‚HÄ‘ (in Purpur). 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 2.200,-



1375



1376

1377 | ANDREAS HERTEN

1967 Wismar
FIGUR ‚WER BIN ICH?‘
 Deutsch, Meissen, 1998

Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 42,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke sowie ‚A‘, Unikat-Nummer ‚50/1998‘. Am Sockel eingeritztes Künstlermonogramm ‚AH‘ und bez. ‚AHerten 98‘. Stilisierte menschliche Gestalt, sich zur Seite leicht beugend. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 1.800,-

1378 | ANDREAS HERTEN

1967 Wismar
ZYLINDERVASE ‚ICH BEOBACHTE DICH‘
 Deutsch, Meissen, 1999

Porzellan, polychrome Malerei. H. 42,2 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke mit ‚A‘, Unikat-Nummer ‚303/1999‘, ‚AH‘ und ‚GW‘ in Ligatur (eingeritzt). Auf Wandung bez. ‚AHerten 97‘. Zylindrische Form, umlaufend dekoriert mit Frauengestalten. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 420,-

1379 | ANDREAS HERTEN

1967 Wismar
ZIERVASE ‚DER LACHENDE DRITTE‘
 Deutsch, Meissen, 1998

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 16,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke mit ‚A‘, Unikat-Nummer ‚62/1998‘, bez. ‚AHerten 4/98‘, ‚GW AH‘ (eingepresst bzw. eingeritzt). Konische Form mit schmaler Mündung. Wandung dekoriert mit Maskendekor. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 600,-



1377



1378



1379



1380

1380 | ANDREAS HERTEN

1967 Wismar

SCHALE ‚BLATTONISCH‘ I

Deutsch, Meissen, 2000

Porzellan, polychrome Malerei. H. 6,5 cm, D. 33,6 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke mit ‚A‘, Unikat-Nummer ‚264/2000‘, Monogramme ‚AH‘ und ‚GW‘, bez. ‚AHerten 2000‘. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 420,-

1382 | ANDREAS HERTEN

1967 Wismar

VASE ‚ZAUBERVOGEL‘ II

Deutsch, Meissen, 2001

Porzellan, polychrome Malerei. H. 19,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚22/2001‘, eingeritztes Künstlermonogramm ‚AH‘ (in Ligatur, bez. ‚AHerten 2001‘. Kugelige Vase mit unregelmäßiger Mündung, leicht reliefiert. Schauseitig dekoriert mit Frauengesicht und Federn. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 500,-



1382



1381

1381 | ANDREAS HERTEN

1967 Wismar

SCHALE ‚MASKE IM BLAU‘

Deutsch, Meissen, 1998

Porzellan, farbiger Aufglasurdekor, Goldstaffage. H. 6 cm, D. 36 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke mit ‚A‘, Unikat-Nummer ‚63/1998‘, Monogramme ‚AH‘ und ‚GW‘, bez. ‚AHerten 4/98‘. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 500,-

1383 | ANDREAS HERTEN

1967 Wismar

VASE ‚C'EST LA VIE‘ II

Deutsch, Meissen, 1994

Porzellan, polychrome Malerei. H. 16 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚92/94‘. Auf Wandung bez. ‚AHerten 94‘. Kugelige Vase, mittig eine runde Öffnung. Umlaufend dekoriert mit Frauendarstellungen. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 420,-



1383

1384 | SABINE WACHS

1960 Wermisdorf

VASE ‚HÜGELLANDSCHAFT IN BLAUGRAU‘

Deutsch, Meissen, 1999

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 16 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke mit ‚A‘, Unikat-Nummer ‚127/1999‘. Auf Wandung Signatur der Künstlerin in Gold. Kugelige Vase mit bewegt gestalteter Mündung. Dekoriert mit stilisierter Landschaft. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 420,-

1385 | SABINE WACHS

1960 Wermisdorf

DREITEILIGES DEJEUNER ‚TÜRKLISLAUB UND ZWEIFE‘

Deutsch, Meissen, 1998

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 11,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke mit ‚A‘, Unikat-Nummer ‚185/1998‘ mit zusätzlicher Nummerierung ‚I‘, ‚II‘ und ‚III‘. Jeweils signiert. Bestehend aus 1 Kanne und 2 Koppchen. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 420,-

1386 | DREITEILIGES KAFFEESET MIT FISCH-DEKOR

Deutsch, Meissen, 2000

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. bis 14,2 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummern ‚12/6/200‘ ‚12/5/2000‘ ‚13/3/2000‘. Jeweils oktogonaler Korpus mit eckigem Henkel. Dekoriert mit fantasievollen Fischen und weiteren Meerestieren. 1. Wahl.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 300,-

1387 | SABINE WACHS

1960 Wermisdorf

SCHALE ‚GONDOLA‘ I UND SCHALE ‚BARKAROLE‘ (AUS OBJEKTGRUPPE ‚LEUCHTFEUER MIT BOOTEN‘)

Deutsch, Meissen, 2002

Porzellan, polychrome Malerei, Platin- und Goldstaffage. L 30,5 und 36 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke mit ‚A‘, Unikat-Nummern ‚114/2002‘ und ‚112/2002‘, Signatur der Künstlerin. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikate der Manufaktur vorhanden.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 600,-



1384



1385



1386



1387



1388



1389

1388 | SABINE WACHS

1960 Wermisdorf

FEINES PORZELLANOBJEKT ‚KLANG DES MUSCHELHORNES‘

Deutsch, Meissen, 2002

Porzellan, polychrome Malerei, Platin- und Goldstaffage. H. 40,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚312/2002‘, Signatur der Künstlerin. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 1.800,-

1389 | SABINE WACHS

1960 Wermisdorf

FEINES PORZELLANOBJEKT ‚ELFENTURM‘

Deutsch, Meissen, 2002

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage, auf Holzplatte montiert. H. 38 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚345/2002‘. Auf Plinthe Signatur der Künstlerin. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 1.800,-

1390 | SABINE WACHS

1960 Wermisdorf

PORZELLAN-OBJEKT ‚SOMMERHAUS. FRÜH‘

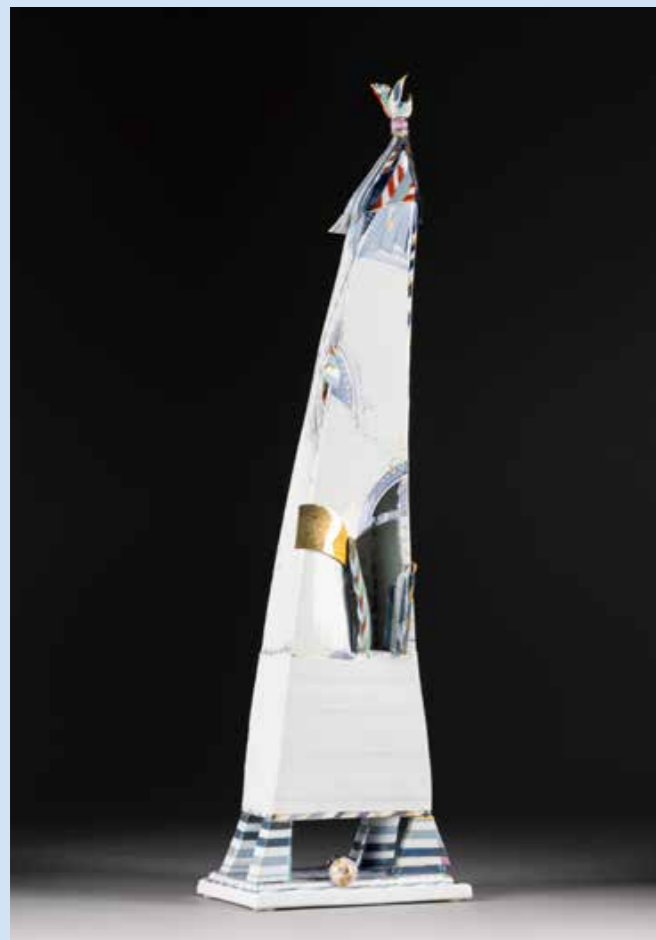
Deutsch, Meissen, 2002

Porzellan, teilweise Biskuitporzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage, Messingmontierung, vergoldet. H. 83 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚103/2002‘, Signatur der Künstlerin. 1. Wahl. Part. min. Brandrisse.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 4.000,-



1390

1391 | SILVIA KLÖDE

1956, mit SABINE WACHS (1960 Wermisdorf)

DECKELVASE ‚ASTGEFLECHT‘ II

Deutsch, Meissen, 2001

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 30 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚247/2001‘. Am Korpus Signaturen der Künstlerinnen ‚S.Klöde 2001‘ (eingeritzt) und ‚Sabine Wachs‘ (in Gold). Bauchiger Korpus mit zylindrischem Hals. Darauf halbkugeliger Deckel mit figürlichem Knauf in Form von einer Schnecke unter einem Blatt. Auf Wandung applizierter vollplastischer Ast mit Blattwerk und Raupe. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 800,-

1392 | SABINE WACHS

1960 Wermisdorf

OBJEKT ‚NARREN-KRUG‘ V

Deutsch, Meissen, 2004

Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 19,6 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚326/2004‘, unter dem Henkel Signatur der Künstlerin. Schmäler, zylindrischer Korpus mit eckigem Henkel und rohrenförmigem Ausguss. Mündung als Krone gearbeitet. Wandung umlaufend dekoriert mit Orchideen-Dekor. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 420,-

1393 | JÖRG DANIELCZYK

1952 Altschillen, und Andreas Herten (1967 Wismar)

VASE MIT FRAUENGESTALTEN

Deutsch, Meissen, 1995

Porzellan, polychrome Malerei. H. 26 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚242/1995‘. Auf Wandung signiert und datiert ‚AHerten 95‘. 1. Wahl.

Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.

Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.

€ 420,-



1392



1393



1391



1395



1394

1394 | JÖRG DANIELCZYK
 1952 Altzschillen, mit VOLKMAR BRETSCHEIDER (1930 Meißen)
OBJEKT ‚DIE ZWIEBEL‘
 Deutsch, Meissen, 1994
 Porzellan, farbiger Aufglasurdekor. H. 28 cm. Unterglasurblaue Schwert-
 ermarke, Unikat-Nummer ‚57/1994‘, bez. ‚VBretschnei(der) 94‘. Große
 Vase in Zwiebel-Form. 1. Wahl.
 Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
 € 1.000,-

1395 | JÖRG DANIELCZYK
 1952 Altzschillen
FIGUR ‚SPITZSCHNABEL BAROCK‘
 Deutsch, Meissen, 2002
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 28 cm. Unterglasurblaue
 Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚242/2002‘. Seitlich eingeritzte Künst-
 lersignatur. 1. Wahl. Sehr min. rest. (mit entsprechendem Vermerk im Zer-
 tifikat).
 Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
 € 1.000,-

1396 | JÖRG DANIELCZYK
 1952 Altzschillen
FIGUR ‚MYSTERIUM‘ III
 Deutsch, Meissen, 2000
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 29,1 cm. Unterglasur-
 blaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚243/2000‘. Hinten am Sockel
 Künstlersignatur (eingeritzt). Stilisierte menschliche Gestalt. 1. Wahl.
 Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
 € 1.200,-



1396



1397

1397 | JÖRG DANIELCZYK
 1952 Altzschillen
FIGUR ‚DAS GLÖCKLEIN‘
 Deutsch, Meissen, 2000
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 40 cm. Unterglasurblaue
 Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚238/2000‘. Hinten bez. ‚Daniel 2000‘.
 1. Wahl.
 Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
 € 1.400,-



1398

1398 | JÖRG DANIELCZYK
 1952 Altzschillen
FIGUR ‚PFAUENMASKE‘
 Deutsch, Meissen, 2000
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 43,4 cm. Unterglasur-
 blaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚236/2000‘. Hinten bez. ‚Daniel
 2000‘. 1. Wahl.
 Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
 € 1.400,-



1399

1399 | CHRISTOPH CIESIELSKI

1957 Freiberg
VASE ‚KRISTALLKUNST‘ XLVI
 Deutsch, Meissen, 1998
 Porzellan, weiße, blaue und grünliche Kristallglasur. H. 29 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke mit ‚A‘, Unikat-Nummer ‚31/1998‘, bez. ‚C.C.‘ in Blau. Auf rundem Stand kugelförmiger Korpus mit langgezogenem Hals. 1. Wahl.
 Expertise: Zertifikat der Manufaktur.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
 € 1.000,-

1401 | CHRISTOPH CIESIELSKI

1957 Freiberg
VASE ‚KRISTALLKUNST‘ XI
 Deutsch, Meissen, 1997
 Porzellan, blaue und braune Kristallglasur. H. 39,5 cm. Auf unglasiertem Boden blaue Schwertermarke mit ‚A‘, Unikat-Nummer ‚74/1997‘, Künstlermonogramm ‚C.C.‘ (eingeritzt). Kugelige Vase mit langgezogenem Hals. 1. Wahl.
 Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
 € 2.000,-



1401



1400

1400 | CHRISTOPH CIESIELSKI

1957 Freiberg
VASE ‚KRISTALLKUNST‘ IX
 Deutsch, Meissen, 1997
 Porzellan, weiße und blaue Kristallglasur. H. 28 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke mit ‚A‘, Unikat-Nummer ‚72/1997‘, ‚C.C.‘ (eingeritzt) für Christoph Ciesielski. Kürbisförmige Vase. Aus Atelierserie. 1. Wahl.
 Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
 € 1.000,-

1402 | LUDWIG ZEPNER

1931 Malkwitz bei Breslau - 2010 Meißen, mit CHRISTOPH CIESIELSKI (1957 Freiberg)
KAMINVASE ‚KRISTALLGLASUR‘ CLXXXVIII
 Deutsch, Meissen, 1996
 Porzellan, weiße, grüne und blaue Kristallglasur. H. 32 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke mit ‚A‘, Unikat-Nummer ‚470/1996‘, Künstlermonogramme ‚C.C.‘ und ‚zp‘. 1. Wahl.
 Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
 € 1.300,-



1402

1403 | LUDWIG ZEPNER
 1931 Malkwitz bei Breslau - 2010 Meißen
GROSSE VASE ‚KRISTALLGLASUR‘ CCLI
 Deutsch, Meissen, 1997

Porzellan, eisenrote Glasur, blaue Kristallglasur. H. 67 cm. Auf unglasiertem Boden blaue Schwertermarke mit ‚A‘, Unikat-Nummer ‚205/1997‘, eingeritztes Künstlermonogramm. Balusterförmige Vase mit zylindrischem Hals und ausgestellttem Lippenrand. 1. Wahl.
 Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
 € 3.000,-

1404 | LUDWIG ZEPNER
 1931 Malkwitz bei Breslau - 2010 Meißen, mit CHRISTOPH CIESIELSKI (1957 Freiberg)

SCHALE MIT WELLRAND ‚KRISTALLGLASUR‘ CCXXXV
 Deutsch, Meissen, 1997
 Porzellan, blaue Kristallglasur. H. 10 cm, D. 41 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke mit ‚A‘, Unikat-Nummer ‚79/1997‘, Künstlermonogramme ‚zp‘ (eingeritzt) und ‚C.C.‘ (in Blau). 1. Wahl.
 Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
 € 1.400,-

1405 | LUDWIG ZEPNER
 1931 Malkwitz bei Breslau - 2010 Meißen

SCHALE ‚GOLDKRISTALLE‘
 Deutsch, Meissen, 1991
 Porzellan, beigefarbene und hellrosa Kristallglasur. H. 10 cm, D. 52 cm. Auf unglasiertem Boden blaue Schwertermarke, Unikat-Nummer ‚57/91‘, Monogramme ‚zp‘ und ‚GW‘. 1. Wahl.
 Expertise: Zertifikat der Manufaktur vorhanden.
 Provenienz: Privatsammlung Dr. Müller, Westfalen.
 € 1.400,-



1404



1403



1405



1406

1406 | PETER STRANG

1936 Dresden
DOKTOR MÜLLER
 Deutsch, Meissen, 2007
 Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 10,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,83491'. 1. Wahl.
 Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Nachtrag, Meissener Künstler - Figuren, Erlangen, 2018, S. 481.
 € 100,-



1407

1407 | PETER STRANG

1936 Dresden
DOKTOR MÜLLER
 Deutsch, Meissen, 2008
 Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 9,8 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,83208'. 1. Wahl.
 Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Nachtrag, Meissener Künstler - Figuren, Erlangen, 2018, S. 482.
 € 100,-



1408

1408 | JÖRG DANIELCZYK

1952 Altschillen
DOKTOR MÜLLER
 Deutsch, Meissen, 2005
 Porzellan, staffiert, dezente Goldstaffage. H. 13,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,83209'. Am Sockel eingeritzte Künstlersignatur. 1. Wahl.
 Literatur: Bergmann, Sabine und Thomas: Nachtrag, Meissener Künstler - Figuren, Erlangen, 2018, S. 610.
 € 100,-



1409

1409 | MINIATURBÜSTE UND GEDENKMEDAILLE ,DR. MÜLLER'

Deutsch, Meissen, 2007 und 2008
 Böttgersteinzeug, Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 9,8 cm, D. 5 cm. Unterglasurblaue bzw. reliefierte Schwertermarke, part. Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,83208', am Sockel Künstlersignet. Die halbfigurige Darstellung von Dr. Müller in Miniatur wurde von Peter Strang modelliert. 1. Wahl.
 € 110,-



1410

1410 | MINIATURFIGUR UND GEDENKMEDAILLE ,DR. MÜLLER'

Deutsch, Meissen, 2007
 Böttgersteinzeug, Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 10,5 cm, D. 5 cm. Unterglasurblaue bzw. reliefierte Schwertermarke, part. Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,83491'. Die ganzfigurige Miniatur-Darstellung von Dr. Müller mit Weinglas, eine Rede haltend, wurde von Peter Strang modelliert. 1. Wahl.
 € 110,-



1411

1411 | DREI FIGUREN UND GEDENKMEDAILLE ,DR. MÜLLER'

Deutsch, Meissen, 2000er
 Böttgersteinzeug, Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 9,8 - 13,5 cm, D. 5 cm. Unterglasurblaue bzw. reliefierte Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. Peter Strang: 1 Miniaturfigur (,83491') und 1 Büste (,83208'). Jörg Danielczyk: 1 Miniaturfigur (,83209'). 1. Wahl.
 € 160,-

1412 | SIEBEN GEDENKMEDAILLEN FÜR DR. MÜLLER

Deutsch, Meissen, 2007
 Böttgersteinzeug. D. 5 cm. Avers: ,Dr. Wolfgang H.E. Müller' und ,27. Februar 2007'. Revers: reliefierte Schwertermarke und ,Meissen'.
 € 100,-

1413 | ZWEI MINIATURFIGUREN UND GEDENKMEDAILLE ,DR. MÜLLER'

Deutsch, Meissen, 2007 und 2008
 Böttgersteinzeug, Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 9,8 und 10,5 cm, D. 5 cm. Unterglasurblaue bzw. reliefierte Schwertermarke, part. Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,83491' und ,83208'. Am Sockel Künstlersignet. 1. Wahl.
 € 130,-

1414 | MINIATURFIGUR UND GEDENKMEDAILLE ,DR. MÜLLER'

Deutsch, Meissen, 2007
 Böttgersteinzeug, Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 10,5 cm, D. 5 cm. Unterglasurblaue und reliefierte Schwertermarke, part. Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ,83491', am Sockel Künstlersignet. Die ganzfigurige Miniatur-Darstellung von Dr. Müller mit Weinglas, eine Rede haltend, wurde von Peter Strang modelliert. 1. Wahl.
 € 110,-

1415 | ZEHN GEDENKMEDAILLEN FÜR DR. MÜLLER

Deutsch, Meissen, 2007
 Böttgersteinzeug. D. 5 cm. Avers: ,Dr. Wolfgang H.E. Müller' und ,27. Februar 2007'. Revers: reliefierte Schwertermarke und ,Meissen'.
 € 120,-



1412



1413



1414



1415



1416

1416 | MINIATURFIGUR UND GEDENKMEDAILLE ‚DR. MÜLLER‘
 Deutsch, Meissen, 2007
 Böttgersteinzeug, Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 10,5 cm, D. 5 cm. Unterglasurblaue und reliefierte Schwertermarke, part. Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ‚83491‘, am Sockel Künstlersignet. Die ganzfigurige Miniatur-Darstellung von Dr. Müller mit Weinglas, eine Rede haltend, wurde von Peter Strang modelliert. 1. Wahl.
 € 110,-



1417

1417 | ZWEI MINIATURFIGUREN UND ZWEI GEDENKMEDAILLEN ‚DR. MÜLLER‘
 Deutsch, Meissen, 2007 und 2008
 Böttgersteinzeug, Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 9,8 und 10,5 cm, D. 5 cm. Unterglasurblaue bzw. reliefierte Schwertermarke, part. Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ‚83491‘ und ‚83208‘. Am Sockel Künstlersignet. 1. Wahl.
 € 150,-



1418

1418 | DREI FIGUREN ‚DR. MÜLLER‘
 Deutsch, Meissen, 2000er
 Porzellan, polychrome Malerei, Goldstaffage. H. 9,8 - 13,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. Peter Strang: 1 Miniaturfigur (‚83491‘) und 1 Büste (‚83208‘). Jörg Danielczyk: 1 Miniaturfigur (‚83209‘). 1. Wahl.
 € 150,-

1419 | MINIATURFIGUR UND ZWEI GEDENKMEDAILLEN ‚DR. MÜLLER‘
 Deutsch, Meissen, 2007
 Böttgersteinzeug, Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 10,5 cm, D. 5 cm. Unterglasurblaue bzw. reliefierte Schwertermarke, part. Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ‚83491‘, am Sockel Künstlersignet. Die ganzfigurige Miniatur-Darstellung von Dr. Müller mit Weinglas, eine Rede haltend, wurde von Peter Strang modelliert. 1. Wahl.
 € 130,-

1420 | ZWEI MINIATURFIGUREN UND GEDENKMEDAILLE ‚DR. MÜLLER‘
 Deutsch, Meissen, 2007 und 2008
 Böttgersteinzeug, Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 9,8 und 10,5 cm, D. 5 cm. Unterglasurblaue bzw. reliefierte Schwertermarke, part. Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ‚83491‘ und ‚83208‘. Am Sockel Künstlersignet. 1. Wahl.
 € 130,-

**1421 | PETER STRANG
 1936 Dresden
 MINIATURFIGUR UND BÜSTE ‚DR. MÜLLER‘**
 Deutsch, Meissen, 2007 und 2008
 Porzellan, polychrome Malerei, dezente Goldstaffage. H. 9,8 und 10,5 cm. Unterglasurblaue Schwertermarke, Press- und Malernummer, Jahreszeichen, Modellnr. ‚83491‘ und ‚83208‘. Am Sockel Künstlersignet. 1. Wahl.
 € 140,-



1419



1421



1420



1430

1430 | BLAU-WEISSER PINSELBECHER MIT FIGÜRLICHER DARSTELLUNG UND KLEINER TELLER
 China, Qing-Dynastie
 Porzellan. Pinselbecher: H. 15,6, D. ca. 19 cm; D. des Tellers 15,9 cm. Der Pinselbecher ist auf einer Seite mit einer rechteckigen Reserve verziert, auf der Literaten und Damen abgebildet sind, und auf der anderen Seite mit einer blattförmigen Reserve, die in einem Boot sitzende Literaten in einer Wasserlandschaft darstellt. Mit Gebrauchsspuren und Riss.
 Provenienz: Aus einer deutschen Privatsammlung.
 € 1.500,-



1431

1431 | ACHTECKIGER BLAU-WEISSER CACHEPOT
 China, Qing-Dynastie
 Porzellan. H. 2,2 cm, B. 37,5 cm. Der Übertopf ist auf acht Seiten in Tafeln mit verschiedenen Landschaftsszenen und Blumen verziert. Part. best., gebohrt, mit Gebrauchsspuren.
 Provenienz: Aus einer deutschen Privatsammlung.
 € 1.500,-



1435



1436



1437



1438

1435 | RUNDE SCHNUPFTABAKDOSE MIT HEROISCHER LANDSCHAFT

Deutsch, 1. Viertel 19. Jh.

Papiermaché, Öl-Lackmalerei. D. 9 cm, H. 2 cm. Runde Form mit heroischer Landschaft mit Ruine und Figurenstaffage auf dem Steckdeckel. Part. best.

€ 260,-

1436 | ZWEI SCHNUPFTABAKDOSEN

Deutsch, Braunschweig, wohl Evers bzw. wohl Stockmann, 1. Drittel 19. Jh.

Papiermaché, Öl-Lackmalerei. D. 9,5 bzw. 10 cm, H. 2 cm. Runde Form mit Steckdeckel und Darstellung eines an einem Tisch sitzenden Mannes, eine Prise Schnupftabak nehmend bzw. Darstellung eines niederländischen Kücheninterieurs. Leicht best., part. Oberflächencraquelée.

€ 360,-

1437 | DREI SCHNUPFTABAKDOSEN

Deutsch, 19. Jh.

Papiermaché, Öl-Lackmalerei bzw. Umdruck. D. 8,5 und 9 cm. Part. besch. und best. Drei runde Dosen mit Steckdeckel und unterschiedlichen Genreszenen, u.a. 'Der Schuhputzer' und 'Der Verführer', teilweise mit Begleittext.

€ 240,-

1438 | ZWEI SCHNUPFTABAKDOSEN

Deutsch, 1. H. 19. Jh. und später

Papiermaché, Öl-Lackmalerei, partiell über Umdruck. D. 7 und 11 cm. Runde Dosen mit Steckdeckel und Darstellungen eines alten Mannes und einer eleganten Dame. Part. besch. und best.

€ 120,-

1439 | SCHNUPFTABAKDOSE UND TABAKSKASTEN

Deutsch, zum Teil wohl Braunschweig, Stobwasser, 1. H. 19. Jh.

Weißblech, Öl-Lackmalerei. 12,5 x 8 x 2 cm / 10,5 x 6,5 x 6,5 cm. Eine im Deckel bez. 'Das Wirtshaus an der Heerstraße nach Ostade'. Eine längsrechteckige Form mit scharniertem Deckel mit Genreszene 'Das Wirtshaus an der Heerstraße nach Ostade'. Die andere auf vier quadratischen flachen Füßen rechteckige Form mit scharniertem, abschließbarem Deckel (ohne Schlüssel) und goldgerahmter, ovaler Landschaftsszene mit Figurenstaffage. Part. best., teilw. mit leichten Farbverlusten, min. Dellen.

€ 360,-



1439

1440 | SCHNUPFTABAKDOSE 'DER UNGLÜCKLICHE STURZ'

Deutsch, Braunschweig, Stockmann, 1. H. 19. Jh.

Papiermaché, Öl-Lackmalerei. 9 x 6,5 x 2 cm. Innen bez. '1450 - W. St. & Co. Braunschweig'. Längsrechteckige Form, scharnierter Deckel mit erotischer Figurenszene 'Der unglückliche Sturz'. Part. best.

€ 360,-

1441 | ZIGARRENETUI MIT DAMENBILDNIS

Deutsch, 1. Hälfte 19. Jh.

Papiermaché, Lackmalerei. 14,5 x 6 x 4 cm. Zylindrisches Etui mit ovaler Bodenfläche und abnehmbarem Steckdeckel, dunkelbraun sowie mit Goldbläschendeckel lackiert. Auf der Schauseite in durch breite Goldbänder begrenzter Bildfläche Darstellung einer jungen, sich mit der rechten Hand am Kinn aufstützenden Frau in dunkelrotem Festtagskleid, goldenem Brustschmuck an langer Kette und durchsichtigem Schleier. Leicht best. und ber., Oberflächencraquelée.

€ 200,-

1442 | LACKBILD 'DAS SCHACHSPIEL'

Deutsch, Braunschweig, wohl Stobwasser, um 1830

Weißblech, Lackmalerei. 19 x 24 cm. Verso: Reste eines alten Etiketts. Querformatige Genreszene nach einem Gemälde von Alfred Chalon: zwei Männer in historischer Gewandung sind in ein Schachspiel vertieft und werden von einer jungen Frau beobachtet. Part. best., leicht verbogen, Oberflächencraquelée.

€ 160,-

1443 | DOSE MIT JAGDMOTIV

Deutsch, 19. Jh.

Weißblech, Öl-Lackmalerei. 2,5 x 13,5 x 8,5 cm. Längsrechteckige Dose mit abgerundeten Kanten und auf dem scharnierten Deckel Landschaft mit Jagdhund und erlegten Tieren. Part. besch., Farbverluste.

€ 100,-

1444 | ZWEI SCHATULLEN MIT GALANTEN SZENEN

Deutsch, Ende 19. Jh.

Pappmaché, Öl-Lackmalerei, part. über Druck, Goldstaffage. 19 x 19 x 4 cm / 13,5 x 10,5 x 2 cm. Part. besch. und rest., ber. Flache, quadratische bzw. rechteckige Schatullen mit Steck- bzw. scharniertem Deckel, Bemalung in Schildpatt-Optik sowie auf den Deckeln von goldfarbenen Ranken gerahmten galanten Szenen.

€ 200,-



1444



1440



1441



1442



1443



1445



1446



1450



1451



1447

1445 | TABLETT MIT LACKMALEREI

Deutsch, wohl Braunschweig, um 1830

Weißblech, Lackmalerei. 3,5 x 51 x 38,5 cm. Ovale Tablett mit erhöhtem Rand und seitlichen, ausgesparten Handhaben, schwarz lackiert. Im Spiegel polychrome Landschaftsdarstellung mit Figurenstaffage, umgeben von feinen Ornamentrahmen. Part. besch. und best.

€ 200,-

1446 | SCHATULLE

Deutsch, Braunschweig, Stockmann, um 1840

Weißblech, Lackmalerei. 9 x 15 x 10,5 cm. Auf der Unterseite Etikett der Zweigniederlassung ,Niederlage der herzogl. Braunschweig - Hof-Lackir-Fabrik - bei W. F. Ahrt - Hamburg Neuer Wall 50' mit Wappen und Motto. Geschweiffter Korpus mit ehemals abschließbarem Klappdeckel (Schlüssel fehlt). Allseitige Bemalung in Schildpatt-Optik. Auf dem Deckel geometrische und florale Ornamentierung. Part. best., ber., Korrosionsspuren.

€ 240,-

1447 | TABATIÈRE*

Frankreich, letztes Viertel 18. Jh.

Schildpatt, Perlmutter, Silbermontierung, part. vergoldet. H. 3,5 cm, D. 8 cm. Godronierte Wandung und scharnierter Deckel mit von Rokoko-Ornamentik gerahmter, figuraler Szene. Part. besch.

€ 300,-

1448 | BAROCK-TABATIÈRE

18. Jh.

Messing. 3,5 x 7,5 x 6 cm. Längsrechteckige, godronierte Form mit reliefiertem Blumendekor auf der Wandung und durchbrochen gearbeiteter, figuraler Szene auf dem Deckel, hinterlegt von getöntem Glas. Besch.

€ 300,-

1448 A | FEINE TABATIÈRE MIT VASENMOTIV*

Frankreich, um 1780

Schildpatt, Silberintarsien, Email, vergoldete Metallmontierung. L. 7,8 cm.

€ 650,-



1448



1449



1448 A

1449 | ROCHENHAUT-SCHATULLE

Frankreich, Ende 19. Jh.

Rochenhaut, grün gefärbt, Holz, Silbermontierung. D. 11 cm, H. 8 cm. Verso: Gebrauchsspuren, part. ber. und best. Über einem runden Holzkern gespannte, lindgrüne Rochenhaut und Silbermontierung mit Rosenmedaillons am Steckdeckel.

€ 400,-

1450 | KLEINE SCHUPFTABAK-DECKELDOSE

17./18. Jh.

Holz, geschnitzt, Horn. H. 6,5 cm. Bauchige Form mit reliefiert geschnitzten, antikisierenden Profilportraits und Blattdekor über Standing. Kleiner, schraubbarer Horndeckel. Leicht best.

€ 240,-

1451 | DECKELDOSE NAPOLEON III

Frankreich, Mitte 19. Jh.

Porzellan, gold staffiert, Goldmontierung. 10 x 7,5 x 4,5 cm. Auf der Unterseite gemarkt in Gold ,Krone N'. Längsrechteckige Form mit abgerundeten Kanten und scharniertem, goldmontiertem Deckel mit handgemaltem, goldenem, von einer Blattgirlande und Krone umgebenen Monogramm ,N' und Goldrand sowie gleichartig staffierter Wandung. Leicht ber.

€ 240,-

1452 | KRISTALL-FLAKON

Deutsch, Ende 19. Jh.

Kristallglas, versilberte Montierung, Email. H. 11,5 cm. Facettierter, konischer Korpus mit ornamentalem Floraldekor in Silbercloisonné. Part. besch.

€ 280,-

1453 | RIECHFLÄSCHCHEN

Frankreich, um 1800

Email, polychrome Bemalung, vergoldete Montierung. H. 7,5 cm. Zylinderform mit scharniertem Deckel. Feine Bemalung mit den Personifikationen der Jahreszeiten und Putten. Part. besch., Haarrisse, (Glas-)Stopfen fehlt.

€ 200,-

1454 | PETSCHAFT

Österreich, 19. Jh.

Email, part. polychrom bemalt, Bronze, Silbermontierung. L. 10 cm. Undeutl. gest. Zylindrische Form mit kugeligem Knauf und fein gemalter, polychromer galanter Szene. Silbermontierter Rokokodekor auf kobaltblauem Fond. Auf der Stempelfläche Monogramm ,AB'. Gebrauchsspuren, part. ber.

€ 180,-

1455 | ZWEI MINIATUREN MIT SZENEN AUS DEM LEBEN JESU

in der Art des 16. Jh.

Gouache auf Papier, montiert auf Karton. D. 45 cm (R. 9,5 x 9,5 cm). Fein ausgeführte Darstellungen der Gaben bringenden Heiligen drei Könige und der Beschneidung Christi in Interieurs. Leicht ber. Hinter Glas in vergoldeten Holzrahmen.

€ 260,-



1452



1453



1455



1454

VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

Hargesheimer Kunstauktionen Düsseldorf GmbH (im Nachfolgenden als Hargesheimer Kunstauktionen bezeichnet) versteigert in einer öffentlichen Versteigerung gemäß §§ 474 Abs.1 Satz 2, 383 Abs. 3 Satz 1 BGB als Kommissionärin im eigenen Namen und für Rechnung ihrer Auftraggeber:innen (Kommittent:innen), die unbenannt bleiben.

1. BESCHAFFENHEIT / GEWÄHRLEISTUNG

- 1.1. Sämtliche zur Versteigerung kommenden Gegenstände können vor der Versteigerung besichtigt und geprüft werden. Dabei haften Interessent:innen für von ihnen verursachte Schäden an den ausgestellten Objekten.
- 1.2. Die zur Versteigerung gelangenden Kunstwerke sind ausnahmslos gebraucht. Sie haben einen ihrem Alter und ihrer Provenienz entsprechenden Erhaltungszustand. Die Zustandsbeschreibungen im Katalog beinhalten nur Anhaltspunkte für wesentliche und wichtige Beschädigungen, die nach Auffassung von Hargesheimer Kunstauktionen den optischen Gesamteindruck des Gegenstandes beeinträchtigen oder stören. Das Fehlen eines solchen Hinweises besagt nicht, dass sich der Gegenstand in einem guten Erhaltungszustand befindet oder frei von Mängeln ist. Interessent:innen können vor der Auktion einen Zustandsbericht für jedes Kunstwerk anfordern. Dieser Bericht, mündlich oder in Schriftform, enthält keine abweichende Individualabrede und bringt lediglich eine subjektive Einschätzung von Hargesheimer Kunstauktionen zum Ausdruck. Die Angaben im Zustandsbericht werden nach bestem Wissen und Gewissen erteilt. Sie sind keine Garantien oder Beschaffenheitsvereinbarungen, sie dienen ausschließlich der unverbindlichen Information. Gleiches gilt für Auskünfte jedweder Art, sei es mündlich oder schriftlich. In allen Fällen ist der tatsächliche Erhaltungszustand des Kunstwerkes zum Zeitpunkt seines Zuschlages vereinbarte Beschaffenheit im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen (§§ 434ff BGB).
- 1.3. Die Katalogbeschreibungen sind keine Garantien im Rechtssinne. Alle Angaben im Katalog beruhen auf den bis zum Zeitpunkt der Drucklegung veröffentlichten oder sonst allgemein zugänglichen wissenschaftlichen Erkenntnissen. Hargesheimer Kunstauktionen behält sich vor, Katalogangaben über die zu versteigernden Gegenstände zu berichtigen. Diese Berichtigung erfolgt schriftlich am Ort der Versteigerung und mündlich durch den Auktionator unmittelbar vor der Versteigerung. Die berichtigten Angaben treten an die Stelle der Katalogbeschreibung.
- 1.4. Eine Haftung von Hargesheimer wegen etwaiger Mängel wird ausgeschlossen, sofern Hargesheimer seine Sorgfaltspflicht erfüllt hat. Die Haftung für Leben, Körper- und Gesundheitsschäden bleibt davon unberührt.
- 1.5. Der Versteigerer bzw. die Versteigerin verpflichtet sich jedoch, wegen rechtzeitig vorgetragener, begründeter Sachmängel, die die Echtheit der Gegenstände betreffen, innerhalb der Verjährungsfrist von zwölf Monaten, bei sonstigen Mängeln innerhalb der Verjährungsfrist von sechs Monaten vom Zeitpunkt des Zuschlages an seine Ansprüche gegenüber dem Einlieferer bzw. der Einlieferin (Auftraggeber:in) – nötigenfalls auch gerichtlich – geltend zu machen. Im Falle erfolgreicher Inanspruchnahme des Einlieferers bzw. der Einlieferin erstattet der Versteigerer bzw. die Versteigerin dem Erwerber bzw. der Erwerberin den Kaufpreis samt Aufgeld, jedoch keine sonstigen dem Käufer bzw. der Käuferin entstandenen Kosten und Aufwendungen. Voraussetzung ist jeweils, dass keine Ansprüche Dritter an dem Kunstwerk bestehen und das Kunstwerk am Sitz von Hargesheimer Kunstauktionen in unverändertem Zustand zurückgegeben wird.
- 1.6. Ansprüche auf Schadenersatz gegen Hargesheimer Kunstauktionen wegen Rechts- oder Sachmängel sowie aus sonstigen Rechtsgründen (inkl. Ersatz vergeblicher Aufwendungen sowie Ersatz von Gutachterkosten), sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln von Hargesheimer Kunstauktionen oder auf der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch Hargesheimer Kunstauktionen beruhen.

2. DURCHFÜHRUNG DER VERSTEIGERUNG / GEBOTE

- 2.1. Die im Katalog angegebenen Preise sind Limitpreise.
- 2.2. Hargesheimer Kunstauktionen behält sich das Recht vor, während der Versteigerung Nummern des Katalogs zu vereinen, zu trennen, außerhalb der Reihenfolge auszubieten oder zurückzuziehen.
- 2.3. Alle Gebote gelten als vom Bieter bzw. von der Bieterin im eigenen Namen und für eigene Rechnung abgegeben. Will ein:e Bieter:in Gebote im Namen eines Dritten abgeben, so hat er bzw. sie dies 24 Stunden vor Versteigerungsbeginn unter Nennung von Namen und Anschrift des bzw. der Vertretenen und unter Vorlage einer schriftlichen Vollmacht mitzuteilen. Andernfalls kommt der Kaufvertrag bei Zuschlag mit dem Bieter bzw. der Bieterin zustande.
- 2.4. Jeder Bieter bzw. jede Bieterin erhält nach Vorlage eines gültigen Personaldokuments und Zulassung zur Auktion von Hargesheimer Kunstauktionen eine Bieternummer. Nur unter dieser Nummer abgegebene Gebote werden auf der Auktion berücksichtigt. Von Bieter:innen, die noch unbekannt sind, benötigt Hargesheimer Kunstauktionen spätestens 24 Stunden vor Beginn der Auktion eine schriftliche Anmeldung mit gültigem Personalausweis. Hargesheimer Kunstauktionen behält sich das Recht vor, eine zeitnahe Bankauskunft, Referenzen oder ein Bardepot für die Zulassung zur Auktion anzufordern. Es liegt im Ermessen von Hargesheimer Kunstauktionen eine Person von der Auktion auszuschließen.
- 2.5. Der Preis bei Aufruf wird vom Versteigerer bzw. von der Versteigerin festgelegt; gesteigert wird im Regelfall um circa 10% des vorangegangenen Gebotes in Euro. Gebote können während der Auktion persönlich im Auktionssaal sowie bei Abwesenheit vorab schriftlich, telefonisch oder mittels Internet über den Online-Katalog auf der Website von Hargesheimer Kunstauktionen oder einer von Hargesheimer Kunstauktionen zugelassenen Plattform abgegeben werden.

- 2.6. Alle Gebote beziehen sich auf den Zuschlag und erhöhen sich um das Aufgeld, Mehrwertsteuer sowie ggf. Folgerecht und Zollumlage.
- 2.7. Bei gleich hohen Geboten, unabhängig ob im Auktionssaal, telefonisch, schriftlich oder per Internet abgegeben, entscheidet das Los. Schriftliche Gebote oder Gebote per Internet werden von Hargesheimer Kunstauktionen nur mit dem Betrag in Anspruch genommen, der erforderlich ist, um ein anderes abgegebenes Gebot zu überbieten.
- 2.8. Gebote in Abwesenheit werden in der Regel zugelassen, wenn diese mindestens 24 Stunden vor Beginn der Versteigerung bei Hargesheimer Kunstauktionen eingehen und, sofern erforderlich, die weiteren Informationen gemäß Ziff. 2.4. vorliegen. Das Gebot muss das Kunstwerk unter Aufführung von Katalognummer und Katalogbezeichnung benennen. Im Zweifel ist die Katalognummer maßgeblich; Unklarheiten gehen zu Lasten des Bieters bzw. der Bieterin.
- 2.9. Die Bearbeitung der Gebote in Abwesenheit ist ein zusätzlicher und kostenloser Service von Hargesheimer Kunstauktionen, daher kann keine Zusicherung für deren Ausführung bzw. fehlerfreie Durchführung gegeben werden. Die in Abwesenheit abgegebenen Gebote sind den unter Anwesenden in der Versteigerung abgegebenen Geboten bei Zuschlag gleichgestellt.
- 2.10. Das schriftliche Gebot muss vom Bieter bzw. von der Bieterin unterzeichnet sein. Bei schriftlichen Geboten beauftragt der Interessent bzw. die Interessentin Hargesheimer Kunstauktionen, für ihn bzw. sie Gebote abzugeben.
- 2.11. Telefonische Gebote können von Hargesheimer Kunstauktionen aufgezeichnet werden. Mit dem Antrag zum telefonischen Bieten erklärt sich der Antragsteller bzw. die Antragstellerin mit der Aufzeichnung von Telefongesprächen einverstanden. Hargesheimer Kunstauktionen haftet nicht für das Zustandekommen und die Aufrechterhaltung von Telekommunikationsverbindungen oder Übermittlungsfehlern.
- 2.12. Internet-Gebote können sowohl als sog. „Vor-Gebote“ vor Beginn einer Versteigerung als auch als sog. „Live-Gebote“ während einer im Internet live übertragenen Versteigerung sowie als sog. „Nach-Gebote“ nach Beendigung der Versteigerung nach Maßgabe der nachstehenden Regelungen abgegeben werden. Gebote, die bei Hargesheimer Kunstauktionen während einer laufenden Versteigerung via Internet eingehen, werden im Rahmen der laufenden Versteigerung nur dann berücksichtigt, wenn es sich um eine live im Internet übertragene Versteigerung handelt. Im Übrigen sind Internet-Gebote nur dann zulässig, wenn der Bieter bzw. die Bieterin von Hargesheimer Kunstauktionen zum Bieten über das Internet durch Zusendung eines Benutzer:innennamens und eines Passwortes zugelassen worden ist. Sie stellen nur dann gültige Gebote dar, wenn sie durch den Benutzer:innennamen und das Passwort zweifelsfrei dem Bieter bzw. der Bieterin zuzuordnen sind. Die über das Internet übertragenen Gebote werden elektronisch protokolliert. Die Richtigkeit der Protokolle wird vom Bieter/ Käufer bzw. von der Bieterin/Käuferin anerkannt, dem jedoch der Nachweis ihrer Unrichtigkeit offen steht. Live-Gebote werden wie Gebote aus dem Versteigerungssaal berücksichtigt. Auch bei Internet-Geboten haftet Hargesheimer Kunstauktionen nicht für das Zustandekommen der technischen Verbindung oder für Übertragungsfehler.
- 2.13. Der Nachverkauf ist Teil der Versteigerung. Bei Nachgeboten kommt ein Vertrag erst dann zustande, wenn Hargesheimer Kunstauktionen das Gebot annimmt.
- 2.14. Die Abgabe eines Gebotes in jeglicher Form bedeutet die Anerkennung dieser Versteigerungsbedingungen. Der Versteigerer bzw. die Versteigerin nimmt Gebote nur aufgrund der vorstehenden Versteigerungsbedingungen entgegen und erteilt dementsprechend Zuschläge.
- 2.15. Das Widerrufs- und Rückgaberecht bei Fernabsatzverträgen (§§ 312 b ff BGB) findet auf Schrift-, Telefon- und Internetgebote keine Anwendung.

3. ZUSCHLAG

- 3.1. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Aufruf an den Höchstbietenden bzw. die Höchstbietende. Mit dem Zuschlag kommt zwischen Hargesheimer Kunstauktionen und dem Bieter bzw. der Bieterin, dem bzw. der der Zuschlag erteilt wird, ein Kaufvertrag zustande. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme und Zahlung.
- 3.2. Der Versteigerer bzw. die Versteigerin kann den Zuschlag zurücknehmen und die Sachen erneut ausbieten, wenn irrtümlich ein rechtzeitig abgegebenes höheres Gebot übersehen worden ist oder wenn der bzw. die Höchstbietende sein bzw. ihr Gebot nicht gelten lassen will oder sonst Zweifel über den Zuschlag bestehen. Der Versteigerer bzw. die Versteigerin kann den Zuschlag unter Vorbehalt erteilen oder verweigern, wenn ein besonderer Grund vorliegt. Wenn trotz abgegebenen Gebots ein Zuschlag nicht erteilt wird, haftet Hargesheimer Kunstauktionen dem Bieter bzw. der Bieterin nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.
- 3.3. Bei einem unter Vorbehalt erteilten Zuschlag bleibt der Bieter bzw. die Bieterin einen Monat an sein Gebot gebunden. Ein unter Vorbehalt erteilter Zuschlag wird nur wirksam, wenn Hargesheimer Kunstauktionen das Gebot innerhalb eines Monats nach dem Tag der Versteigerung schriftlich bestätigt.

4. KAUFPREIS UND ZAHLUNG

- 4.1. Neben der Zuschlagssumme ist vom Käufer bzw. von der Käuferin ein Aufgeld von 28% zu zahlen. Hierin ist die gesetzliche Umsatzsteuer bereits enthalten, welche jedoch wegen Differenzbesteuerung nach § 25a UStG nicht ausgewiesen wird. Bei Objekten, die durch einen Stern (*) als regelbesteuert vermerkt sind, wird auf den Zuschlag ein Aufgeld von 24% berechnet. Auf die Summe von Zuschlag und Aufgeld wird die gesetzliche Umsatzsteuer von z.Zt. 19% erhoben.
- 4.2. Von der Mehrwertsteuer befreit sind Ausfuhrlieferungen in Drittländer (außerhalb der EU) und – bei Angabe ihrer Ust.-Identifikations-Nr. als Nachweis der Berechtigung zum Bezug steuerfreier innergemeinschaftlicher Lieferungen – auch an Unternehmen in anderen EU-Mitgliedsstaaten, unter der Voraussetzung, dass sie für gewerblichen Gebrauch einkaufen. Alle anderen Käufer:innen aus EU-Ländern unterliegen der Mehrwertsteuer. Ausländischen Käufer:innen außerhalb der Europäischen Union wird die Mehrwertsteuer erstattet, wenn der deutsche zollamtliche Ausfuhrnachweis erbracht wird. Bei Versand durch Hargesheimer gilt der Ausfuhrnachweis als gegeben.
- 4.3. Für Katalogpositionen, die mit zwei Sternen (**) gekennzeichnet sind, ist wegen der Abgeltung des gesetzlichen Folgerechts § 26 UrhG eine pauschale Umlage von 2% auf den Zuschlagspreis zu entrichten.
- 4.4. Während oder unmittelbar nach der Auktion ausgestellte Rechnungen bedürfen der Nachprüfung; Irrtum bleibt insoweit vorbehalten.
- 4.5. Die Zahlung des mit dem Zuschlag fälligen Gesamtbetrages ist in bar, per Banküberweisung oder per Kreditkarte (zuzüglich 3% bezüglich anfallender Spesen) zu entrichten. Schecks werden nur erfüllungshalber angenommen. Alle Steuern, Kosten, Gebühren der Überweisung oder der Scheckeinlösung (inklusive der Hargesheimer Kunstauktionen in Abzug gebrachten Bankspesen) gehen zu Lasten des Käufers bzw. der Käuferin. Persönlich an der Versteigerung teilnehmende Käufer:innen haben den Kaufpreis sofort nach erfolgtem Zuschlag an Hargesheimer Kunstauktionen zu bezahlen und in Empfang zu nehmen.
- 4.6. Bei Geboten in Abwesenheit gilt unbeschadet der sofortigen Fälligkeit die Zahlung binnen 10 Tagen nach Rechnungsdatum noch nicht als verspätet.
- 4.7. Die Gegenstände werden grundsätzlich erst nach vollständiger Bezahlung aller vom Käufer bzw. von der Käuferin geschuldeten Beträge ausgehändigt.

5. ABHOLUNG UND GEFahrTRAGUNG

- 5.1. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Abwesende Erwerber:innen sind verpflichtet, die Gegenstände unverzüglich nach Mitteilung des Zuschlages bei Hargesheimer Kunstauktionen abzuholen. Hargesheimer Kunstauktionen organisiert die Versicherung und den Transport der versteigerten Gegenstände zum Käufer bzw. zur Käuferin nur auf dessen schriftliche Anweisung hin und auf seine Kosten und Gefahr. Übersteigen die tatsächlichen Versandkosten die vorab berechnete Pauschale, so wird die Differenz dem Käufer bzw. der Käuferin nachträglich in Rechnung gestellt.
- 5.2. Mit dem Zuschlag geht die Gefahr an dem versteigerten Gegenstand auf den Käufer bzw. die Käuferin über, das Eigentum wird jedoch erst bei vollständiger Bezahlung an den Käufer bzw. die Käuferin übertragen.
- 5.3. Hat der Erwerber bzw. die Erwerberin die Gegenstände nicht spätestens drei Wochen nach erfolgtem Zuschlag bzw. nach Mitteilung bei Hargesheimer Kunstauktionen abgeholt, wird Hargesheimer Kunstauktionen den Erwerber bzw. die Erwerberin zur Abholung der Gegenstände binnen einer Woche auffordern. Nach Ablauf dieser Frist hat Hargesheimer Kunstauktionen das Recht, die Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Erwerbers bzw. der Erwerberin bei einer Spedition aufbewahren zu lassen. Vor einer Aufbewahrung unterrichtet Hargesheimer Kunstauktionen den Erwerber bzw. die Erwerberin. Für die Lagerkosten wird 1 Euro zzgl. Umsatzsteuer pro Tag und Objekt berechnet. Unabhängig davon kann Hargesheimer Kunstauktionen wahlweise Erfüllung des Vertrages verlangen oder die gesetzlichen Rechte wegen Pflichtverletzung geltend machen. Zur Berechnung eines eventuellen Schadens wird auf Ziff. 4 und 7 dieser Bedingungen verwiesen.
- 5.4. Hargesheimer Kunstauktionen trägt in keinem Fall eine Haftung für Verlust oder Beschädigung nicht abgeholter oder mangels Bezahlung nicht übergebener Gegenstände, es sei denn, Hargesheimer Kunstauktionen fiele Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last.

6. EIGENTUMSVORBEHALT, AUFRECHNUNG, ZURÜCKBEHALTUNGSRECHT

- 6.1. Das Eigentum am ersteltingten Gegenstand geht erst mit vollständigem Eingang aller nach Ziff. 4 und 7 geschuldeten Zahlungen auf den Käufer bzw. die Käuferin über.
- 6.2. Der Käufer bzw. die Käuferin kann gegenüber Hargesheimer Kunstauktionen nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen.
- 6.3. Soweit der Käufer bzw. die Käuferin Kaufmann bzw. Kauffrau ist, verzichtet er bzw. sie auf seine bzw. ihre Rechte aus §§ 273, 320 BGB.

VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

7. VERZUG

- 7.1. Der Kaufpreis ist mit dem Zuschlag fällig. Zahlungsverzug tritt 14 Tage nach Vertragsschluss, also Zuschlagserteilung oder Annahme des Nachgebotes ein. Zahlungen sind in Euro an Hargesheimer Kunstauktionen zu leisten.
- 7.2. Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen in Höhe von 1% pro Monat berechnet. Der Erwerber bzw. die Erwerberin hat das Recht zum Nachweis eines geringeren oder keines Schadens. Im Übrigen kann Hargesheimer Kunstauktionen bei Zahlungsverzug wahlweise Erfüllung des Kaufvertrages verlangen oder nach angemessener Fristsetzung vom Vertrag zurücktreten. Im Fall des Rücktritts erlöschen alle Rechte des Käufers bzw. der Käuferin am versteigerten Gegenstand und Hargesheimer Kunstauktionen ist berechtigt, Schadenersatz in Höhe des entgangenen Entgelts auf das Kunstwerk (Einliefererkommission und Aufgeld) zu verlangen. Wird der Gegenstand in einer neuen Auktion nochmals versteigert, so haftet der säumige Käufer bzw. die säumige Käuferin außerdem für jeglichen Mindererlös gegenüber der früheren Versteigerung sowie für die Kosten der wiederholten Versteigerung; auf einen etwaigen Mehrerlös hat er keinen Anspruch. Hargesheimer Kunstauktionen hat das Recht, ihn bzw. sie von weiteren Geboten in Versteigerungen auszuschließen.
- 7.3. Einen Monat nach Eintritt des Verzuges ist Hargesheimer Kunstauktionen berechtigt und auf Verlangen des Einlieferers bzw. der Einlieferin verpflichtet, diesem Namen und Adressdaten des Käufers bzw. der Käuferin zu nennen.

8. EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG DATENSCHUTZ

- 8.1. Der Bieter bzw. die Bieterin ist damit einverstanden, dass sein bzw. ihr Name, seine bzw. ihre Adresse und Käufe für Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses sowie zum Zwecke der Information über zukünftige Auktionen und Angebote elektronisch von Hargesheimer Kunstauktionen gespeichert und verarbeitet werden. Sollte der Bieter bzw. die Bieterin im Rahmen der Durchführung und Abwicklung dieses Vertragsverhältnisses seinen bzw. ihren vertraglichen Pflichten nicht nachkommen, stimmt der Bieter bzw. die Bieterin zu, dass diese Tatsache in eine Sperrdatei, die allen Auktionshäusern zugänglich ist, aufgenommen werden kann. Der Datenerhebung und weiteren Nutzung kann durch Streichen dieser Klausel oder jederzeit durch spätere Erklärung gegenüber Hargesheimer Kunstauktionen mit Wirkung für die Zukunft widersprochen werden. Informationen zu Datenschutz finden Sie auf unserer Internetseite: <https://kunstauktionen-duesseldorf.de/datenschutzerklaerung>

9. SONSTIGE BESTIMMUNGEN

- 9.1. Politisch exponierte Personen sowie ihre unmittelbaren Familienmitglieder unterliegen der Auskunftspflicht im Sinne des Geldwäschegesetzes (GwG). Aufgrund der neuen Richtlinien für das GwG sind wir verpflichtet, bei schriftlichen Geboten über 7.500,- € sowie bei Saal-, Live- und Telefongeboten eine Ausweiskopie des Bieters zu hinterlegen. Bei juristischen Personen (z.B. GmbHs) benötigen wir zusätzlich den Handelsregisterauszug oder einen vergleichbaren amtlichen Registerauszug.
- 9.2. Diese Versteigerungsbedingungen regeln sämtliche Beziehungen zwischen dem Käufer bzw. der Käuferin und Hargesheimer Kunstauktionen. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Käufers bzw. der Käuferin haben keine Geltung. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Änderungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.
- 9.3. Erfüllungsort und Gerichtsstand für den kaufmännischen Verkehr ist ausschließlich Düsseldorf. Es gilt deutsches Recht; das UN-Abkommen über Verträge des internationalen Warenkaufs (CISG) findet keine Anwendung.
- 9.4. Vorstehende Bestimmungen gelten sinngemäß auch für den freihändigen Verkauf der zur Auktion eingelieferten Gegenstände und insbesondere für den Nachverkauf, auf den, da er Teil der Versteigerung ist, die Bestimmungen über Käufe im Fernabsatz keine Anwendung finden.
- 9.5. Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein, wird die Gültigkeit der übrigen davon nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame zu ersetzen, die in ihrem wirtschaftlichen Gehalt der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Entsprechendes gilt, wenn der Vertrag eine ergänzungsbedürftige Lücke aufweist. In Zweifelsfällen ist die deutsche Fassung der Versteigerungsbedingungen maßgeblich. Übersetzungen in andere Sprachen dienen nur der inhaltlichen Orientierung.

Frank Hargesheimer | Susanne Hargesheimer
(Versteigerer | öffentlich bestellte und vereidigte Versteigerin für Kunst und Antiquitäten)
Stand 4. Mai 2022

Hargesheimer Kunstauktionen Düsseldorf GmbH (hereinafter referred to as „Hargesheimer Kunstauktionen“) conducts auctions in a public auction in terms of Section § 474, Para.1 Line 2 and Section § 383 Para. 3 Line 1 of the German Civil Code (BGB) as a commissioner on his own behalf and on account of the clients (the „consigner“), who remain anonymous.

1. CONDITION, WARRANTY

- 1.1. The items to be auctioned may be viewed and examined prior to the auction, potential buyers being liable for any damage caused by them to the items exhibited.
- 1.2. The works of art that are up for auction are, without exception, used items and sold as is. They are in a state of repair that corresponds to their age and provenance. Objections to the state of repair are only mentioned in the catalogue if, in the opinion of Hargesheimer Kunstauktionen, they adversely affect the visual impression of the work of art as a whole. Lack of information regarding the state of repair does therefore not justify any claims based on a guarantee or agreement on the condition. Potential buyers may request a condition report for every work of art. This report, be it verbal or written, does not contain any differing, individually negotiated terms, and expresses Hargesheimer Kunstauktionen subjective assessment only. The information contained in the condition report is provided to the best of our knowledge and belief. It does not constitute any guarantee or agreement on the condition and serves the purpose of the provision of nonbinding information only. The same applies to general information of any kind, be it verbal or written. In all cases the actual state of repair of the work of art at the time of the acceptance of the bid is the agreed condition in terms of statutory provisions (Sections § 434 et seq. of the German Civil Code (BGB))
- 1.3. All information contained in the catalogue is based on knowledge published until the date on the auction and on other general scientific knowledge available to the public. Hargesheimer Kunstauktionen reserves the right to correct catalogue information on the works of art that are to be auctioned. Said correction is made by written notice at the location of the auction and/or orally by the auctioneer immediately before the specific work of art is auctioned. The corrected information will replace the description in the catalogue.
- 1.4. Hargesheimer Kunstauktionen expressly excludes any liability for potential defects, provided that Hargesheimer has complied with its duty of care obligations.
- 1.5. Irrespective of the provisions of Clause 1.2., the information in the catalogue relating to authorship of the work of art shall form part of the condition that is agreed with the buyer. The auctioneer assumes no liability for defects as far as he has fulfilled his duty of diligence. But he commits himself to assert complaints which have been brought forward in due time within the limitation period to the consigner. Thereby, the limitation period regarding the authenticity is set at twelve months, for any other defects six months after the sale. In the event of successfully taking recourse to the consigner, the auctioneer will refund the purchasing price including the commission to the buyer.
- 1.6. Damages claims against Hargesheimer Kunstauktionen for legal and material defects and on other legal grounds (including compensation for futile expenses or cost for expert opinions) are excluded unless they are due to intentional or grossly negligent conduct by Hargesheimer Kunstauktionen or to the breach of significant contractual duties by Hargesheimer Kunstauktionen or are caused by injury to life or limb or damage to heal.

2. CONDUCT OF AUCTIONS, BIDS

- 2.1. The estimates stated in the catalogue are reserve prices.
- 2.2. Hargesheimer Kunstauktionen reserves the right to combine, separate, offer out of sequence or withdraw numbered lots during an auction.
- 2.3. All bids are considered as submitted by the bidder on his own behalf and for his own account. If a bidder wishes to bid on behalf of a third party he must notify this 24 hours prior to the start of the auction, stating name and address of the party he is representing and submitting a written power of attorney. Otherwise the purchase contract is concluded with the bidder when the bid is accepted.
- 2.4. After presentation of a legal personal-document and admission to the auction, each bidder will be given a bidder's number by Hargesheimer Kunstauktionen. Only bids using this number will be included in the auction. Bidders, so far unknown to Hargesheimer Kunstauktionen, have to submit a written application no later than 24 hours before the auction, together with a document of identification. Hargesheimer Kunstauktionen may ask for a recent bank reference or other references for the admission to the auction.
- 2.5. The initial bid price is determined by the auctioneer; bids are generally submitted in Euros at maximum 10% above the previous bid. Bids may be made in person in the auction room or via the live auction during the sale. In absentia bids may be made in writing, by phone or over the internet or via a platform that has been approved by Hargesheimer Kunstauktionen.

- 2.6. All offers are based on the so-called hammer price and increase with premium, VAT and customs charges where applicable.
- 2.7. When there are equal bids, irrespective of whether they were submitted in the auction hall, by phone, in writing or over the internet, a decision shall be made by drawing lots. Written bids or bids submitted via the internet shall only be taken into consideration by Hargesheimer Kunstauktionen to that amount that is required to outbid another bid.
- 2.8. Absentee bids are generally permitted if the bidder has applied to Hargesheimer Kunstauktionen for permission at least 24 hours prior to the start of the auction and has, as far as possible, provided additional information pursuant to fig. 2.4. The application must specify the work of art, along with its catalogue number and catalogue description. In case of doubt, the catalogue number is decisive; the bidder shall bear the consequences of any uncertainties.
- 2.9. Hargesheimer Kunstauktionen provides the service of executing absentee bids for the convenience of clients free of charge. Hargesheimer Kunstauktionen therefore provides no guarantee for the effectuation or flawless execution of bids. This does not apply where Hargesheimer Kunstauktionen is responsible for a mistake made intentionally or through gross negligence. Absentee bids shall be equivalent to bids made in the auction.
- 2.10. The written bid must be signed by the bidder. In the event of written bids, the interested party authorises the auctioneer to submit bids on his behalf.
- 2.11. Telephone bids may be recorded by Hargesheimer Kunstauktionen. By applying for telephone bidding, the applicant declares that he agrees to the recording of telephone conversations. Hargesheimer Kunstauktionen is not liable for setting up and maintaining telecommunications connections or for transmission errors.
- 2.12. Bids via the internet can be submitted as “pre-bids” prior to the beginning of the auction, as “live bids” during a live web-cast auction, or as “post-bids” after conclusion of the auction according to the provisions stated hereinafter. Bids received by Hargesheimer Kunstauktionen via internet during an auction will only be taken into account for the respective auction if it is a live, web-cast auction. Furthermore, bids via internet are only admissible if the bidder has been authorised by Hargesheimer Kunstauktionen to bid over the internet by providing him with a user name and password. They only represent valid bids if they can be unequivocally matched to the bidder by means of such user name and password. Bids via internet are recorded electronically. The accuracy of the corresponding transcripts is accepted by the bidder/buyer, who is nevertheless free to furnish evidence that the transcript is inaccurate. Live bids are considered equivalent to bids submitted in the auction hall during the auction.
- 2.13. The after sale is part of the auction. In the event of post-bids, a contract is concluded only after Hargesheimer Kunstauktionen accepts the bid.
- 2.14. By making a bid, either verbally in the auction, by telephone, written by letter, by fax, or through the internet the bidder confirms that he has taken notice of these terms of sale by auction and accepts them.
- 2.15. With distance contracts, the right of return and rescission shall not apply to written, phone or internet bids unless the bid was made in the after sale.

3. THE AUCTION

- 3.1. A bid is accepted after the auctioneer has called the highest bidder's bid three times. When a bid is accepted a purchase contract is concluded between Hargesheimer Kunstauktionen and the bidder whose bid was accepted. A purchaser is obliged to fulfill his obligations to pay for the item and to collect the purchased item.
- 3.2. Hargesheimer Kunstauktionen may refuse to accept the bid or accept it subject to reservation. If a bid is refused, the previous bid remains valid. If several individuals place the same bid and there is no higher bid after three calls, the decision will be made by drawing lots. Hargesheimer Kunstauktionen may revoke acceptance of the bid and re-offer the item if a higher bid that was made in due time has been overlooked by accident, if the highest bidder does not want his bid to stand, or if there are other doubts as to the acceptance. If no bid is successful even though several bids were submitted, Hargesheimer Kunstauktionen is liable to the bidder only for intent or gross negligence.
- 3.3. A bidder remains bound to a bid that has been accepted subject to reservation for a period of one month. A bid accepted subject to reservation only becomes valid if Hargesheimer Kunstauktionen confirms the bid in writing within one month after the date of the auction by submitting a corresponding invoice.

4. PURCHASE PRICE AND PAYMENT

- 4.1. In addition to the bid award, the buyer must pay a premium of 28%. This includes statutory VAT, which will however not be stated due to the margin scheme in terms of Section § 25a of German Turnover Tax Law. An exception are lots with an asterisk (*) before the catalogue number. They are to be sold with V.A.T. and are calculated in line with Statutory VAT of currently 19% respectively will be levied on the sum of bid award and premium.
- 4.2. For buyers who have a right to deduct input tax, the invoice may, if desired, (after prior notification) be made out in line with standard taxation. VAT is not charged on shipments to foreign countries (i.e. outside the EU) nor – when the VAT-ID no. is stated – to companies in EU member states. If parties participating in an auction take purchased items into foreign countries themselves, they will be reimbursed the turnover tax as soon as Hargesheimer Kunstauktionen has the export and acquirer certificate.
- 4.3. For items marked with two asterisk (**), a flat-rated charge of 2% of the hammer price will be payable to satisfy the provisions of the statutory resale right pursuant to art. 26 of the German Copyright Act (Urhebergesetz, UrhG).
- 4.4. Invoices issued during or immediately after the auction must be verified; errors remain reserved to this extent.
- 4.5. Payment of the total amount due upon acceptance of a bid must be made in cash, by bank transfer or by credit card (plus 3% in respect of any charges incurred). All taxes, costs, transfer or encashment fees (including the bank charges deducted by Hargesheimer Kunstauktionen) are to be borne by the buyer. Purchasers who participate in person at the auction must pay Hargesheimer Kunstauktionen the purchase price immediately after the bid is accepted. Without prejudice to the fact payment is due immediately, bids made in absentia may be paid within 14 days of the invoice date without being considered delayed. Default in payment commences two weeks after the date of the invoice.
- 4.6. The auctioned items are generally only handed over after full payment of all amount owed by the buyer has been received.

5. COLLECTION AND ASSUMPTION OF RISK

- 5.1. Acceptance of a bid imposes an obligation to collect the item. Buyers who are not present must collect their items immediately after Hargesheimer Kunstauktionen has advised them that the bid has been successful. Hargesheimer Kunstauktionen shall organise the insurance and shipment of the work of art to the buyer only upon the latter's written instructions and at his cost and risk. Since the purchase price is due immediately and the buyer is obliged to promptly collect his items, he will find himself in default of acceptance no later than two weeks after acceptance of the bid or post-bid, so that then at the very latest, and irrespective of the still undelivered items, the risk will be passed on the buyer. Each lot is at the sole risk of the buyer from the fall of the hammer.
- 5.2. If the buyer has not collected the items from Hargesheimer Kunstauktionen at the latest three weeks after his bid has been accepted and/or after he has been notified, Hargesheimer Kunstauktionen will call upon the buyer to collect the items within one week. At the end of said period Hargesheimer is entitled to have the items kept in a warehouse at the cost and risk of the buyer. Hargesheimer Kunstauktionen shall inform the buyer prior to storage. Any purchases that have not been collected within three weeks from the date of the invoice will be subject to handling and storage charge at 1 Euro + 19 % VAT per lot per day. Irrespective of this, Hargesheimer Kunstauktionen may demand performance of the contract or assert statutory rights for breach of duties. For the purpose of calculating any loss, reference is made to fig. 4 and 7 of these terms and conditions.
- 5.3. Hargesheimer Kunstauktionen shall under no circumstances be liable for loss of or damage to items that have not been collected or not handed over due to non-payment, unless Hargesheimer Kunstauktionen acted intentionally or with gross negligence.

6. RETENTION OF TITLE, OFFSET, RIGHT OF RETENTION

- 6.1. Title to the work of art passes to the buyer only upon receipt of all payments owed under fig. 4 and 7 in full.
- 6.2. Against claims by Hargesheimer Kunstauktionen, the buyer can only offset claims that are undisputed or that have been legally and finally determined.
- 6.3. Insofar as the buyer is a merchant registered in the commercial register, he waives his rights under Sections §§ 273, 320 of the German Civil Code (BGB).

7. DEFAULT

- 7.1. The purchase price is due upon acceptance of the bid. If payment is made in a foreign currency, any exchange rate losses and bank charges will be borne by the buyer.
- 7.2. In the event of default in payment, default interest of 1% per month is charged. The buyer is entitled to provide evidence that the loss is less or that there is no loss. In addition, in case of default in payment, Hargesheimer Kunstauktionen may elect to demand performance of the purchase contract or may rescind the contract after setting a suitable period for performance. In the event of rescission, all of the buyer's rights to the purchased work of art shall lapse and Hargesheimer Kunstauktionen shall be entitled to demand damages amounting to the lost fee for the work of art (consignor commission and premium). If the item is re-auctioned at a new auction, then the defaulting buyer is additionally liable for any shortfall in proceeds compared with the earlier auction and for the costs of the repeat auction; he is not entitled to any excess proceeds. Hargesheimer Kunstauktionen has the right to exclude him from further bids in auctions.
- 7.3. One month after default has occurred, Hargesheimer Kunstauktionen is entitled to and, if the consigner demands it, required to provide the latter with details of the name and address of the buyer.

8. DATA PRIVACY DECLARATION

- 8.1. The buyer agrees that his name, address and any consignments being stored electronically and processed by Hargesheimer Kunstauktionen for the purpose of fulfilling and performing the contractual relationship, as well as to provide information about future auctions and offers. Should the buyer not meet the contractual obligations, within the scope of fulfilling and performing this contractual relationship, then he consents to this fact being added to a list which will be accessible to German auction houses. The buyer is entitled to object to the future collection and use of data by removing the said clause or by submitting notice to Hargesheimer Kunstauktionen at a later date. Information on data protection can be found on our website: <https://kunstauktionen-duesseldorf.de/datenschutzklarung>

9. MISCELLANEOUS PROVISIONS

- 9.1. Persons with political exposure and their immediate family members are subject to the obligation to provide information within the meaning of the Money Laundering Act (MLA). According to the new guidelines for the MLA, we are obliged to deposit a copy of the bidder's identity card in the case of written bids over € 7,500 as well as auction hall, live and telephone bids. In the case of legal entities (e.g. GmbHs), we also require an extract from the commercial register or a comparable official register.
- 9.2. These Auction Terms and Conditions shall govern all relations between the buyer and Hargesheimer Kunstauktionen. The buyer's General Commercial Terms and Conditions shall not apply. There are no verbal ancillary agreements. Amendments must be made in writing to be valid.
- 9.3. Insofar as it is possible to agree, Düsseldorf shall be the place of performance and jurisdiction. The law of the Federal Republic of Germany shall apply exclusively. The UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) shall not apply.
- 9.4. The aforementioned provisions apply mutatis mutandis to the private sale of items consigned for auction.
- 9.5. If any of the above provisions are invalid in whole or in part, the validity of the remaining provisions shall be unaffected. The invalid provision shall be replaced by a valid regulation which most closely resembles the commercial content of the provision which was invalid. The same applies if the contract reveals a loophole in need of amendment. In cases of doubt the German version of the Consignment Conditions shall prevail.

Frank Hargesheimer | Susanne Hargesheimer

(Auctioneer | publicly appointed and sworn auctioneer for arts and antiques)

Date: 4 May 2022

HARGESHEIMER
Kunstauktionen Düsseldorf GmbH

Friedrich-Ebert-Straße 11+12
 D - 40210 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 10

Fax: +49 (0) 211 / 30 200 119

info@kunstauktionen-duesseldorf.de

www.kunstauktionen-duesseldorf.de

Steuernummer: 133 5832 1587

Finanzamt Düsseldorf-Mitte

Amtsgericht/Registergericht Düsseldorf 88

HRB 57157

Firmensitz Düsseldorf

Deutsche Bank BIC: DEUT DE DDXXX

IBAN: DE46 3007 0010 0614 9900 00

Sparkasse Düsseldorf BIC: DUSS DE DDXXX

IBAN: DE98 3005 0110 1007 8379 56

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Frank Hargesheimer (Kunsthistoriker M.A.)

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 120

E-Mail: fh@kunstauktionen-duesseldorf.de

Auktionator

Altmeistergemälde | Handzeichnungen

Susanne Hargesheimer (Kunsthistorikerin M.A.)

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 122

E-Mail: sh@kunstauktionen-duesseldorf.de

Öffentlich bestellte und vereidigte Auktionatorin

Ikonen | Russische Kunst

MITARBEITER:INNEN

Janine Kauermann (Kunsthistorikerin M.A.)

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 10

E-Mail: jk@kunstauktionen-duesseldorf.de

Assistenz der Geschäftsleitung | Public Relations |

Rechnungswesen | Zollabwicklung

Ulrike Bednarski

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 10

E-Mail: ub@kunstauktionen-duesseldorf.de

Empfangsassistentin | Rechnungswesen | Zollabwicklung

Elaine Breidenstein (Kunsthistorikerin B.A.)

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 10

E-Mail: eb@kunstauktionen-duesseldorf.de

Onlineauktionen

Sofya Efanova (Dipl.-Kunstwiss.)

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 113

E-Mail: se@kunstauktionen-duesseldorf.de

Gemälde des 19. Jahrhunderts

Kathrin Fischer (Kunsthistorikerin M.A.)

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 118

E-Mail: kf@kunstauktionen-duesseldorf.de

Alte Grafik | Kunsthandwerk | Dosen | Miniaturen | Uhren

Spazierstöcke | Vintage

Elena Grjaznov

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 123

E-Mail: eg@kunstauktionen-duesseldorf.de

Assistenz Russische Kunst & Ikonen

Geza Lévi (Kunsthistoriker M.A. | Musikwissenschaftler B.A.)

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 112

E-Mail: gl@kunstauktionen-duesseldorf.de

Hist. Musikinstrumente | Skulpturen | Bronzeplastiken | Möbel

Olga Syngaivska (Kulturwissenschaftlerin M.A.)

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 10

E-Mail: os@kunstauktionen-duesseldorf.de

Porzellan | Glas | Keramik | Jugendstil

Mareike Thye (Kunsthistorikerin M.A.)

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 114

E-Mail: mt@kunstauktionen-duesseldorf.de

Schmuck | Armband- und Taschenuhren

Laura Weber (Kunsthistorikerin M.A.)

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 125

E-Mail: lw@kunstauktionen-duesseldorf.de

Moderne & Zeitgenössische Kunst

Sicong Zhou (Kunsthistoriker M.A.)

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 117

E-Mail: sz@kunstauktionen-duesseldorf.de

Asiatische Kunst

Udo Fischer

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 121

E-Mail: uf@kunstauktionen-duesseldorf.de

Fotografie | Bildbearbeitung

Sebastian Maaß

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 121

E-Mail: sm@kunstauktionen-duesseldorf.de

Fotografie | Bildbearbeitung | Social media

Jürgen Bennemann (Dipl.-Designer)

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 121

E-Mail: jb@kunstauktionen-duesseldorf.de

Grafikdesign | Bildbearbeitung | Satz

Henner Paul Hink (Dipl.-Designer)

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 10

E-Mail: hph@kunstauktionen-duesseldorf.de

Design | Onlineauktionen

Dietmar Hillmann

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 10

E-Mail: info@kunstauktionen-duesseldorf.de

Antike Teppiche | Versand | Logistik

Hans Weyers

Telefon: +49 (0) 211 / 30 200 10

E-Mail: hw@kunstauktionen-duesseldorf.de

Versand | Logistik

FREIE MITARBEITER:INNEN

Diana Huste (dgraphix)

Satz



 **hargesheimer**
KUNSTAUKTIONEN DÜSSELDORF

Friedrich-Ebert-Straße 11+12
40210 Düsseldorf
Tel.: +49 (0) 2 11 / 30 200 10
WhatsApp: +49 (0) 160 / 30 200 10
Fax: +49 (0) 2 11 / 30 200 119
info@kunstauktionen-duesseldorf.de
www.kunstauktionen-duesseldorf.de